P.b.b. An einen Haushalt
70641L71U
Erscheinungsort Steyr
Verlagspostamt 4400 Steyr
Ausgegeben und versendet
am 16. August 2000
43. Jahrgang

steyr



Morgenlicht im Promenade-Park

8

Amtsblatt der Stadt Steyr
Informationen
und amtliche
Mitteilungen

Stadt Steyr **Umweltberatung**

Grünes **899-777** Telefon

Sommerzeit – Gartenzeit

Wohin mit den ganzen Gartenabfällen, wenn der eigene Komposter zu klein dafür ist?

44 Grüncontainer im Stadtgebiet von Steyr bieten die kostenlose Möglichkeit, anfallenden Grünschnitt zu entsorgen.

Kleine Mengen können in die **Biotonne** entsorgt werden.

Für **Großmengen** besteht die kostenpflichtige Möglichkeit der Abholung:

Abholungen links der Enns:
Blumenschein Josef
Ennser Straße 92
Tel.: 38866

Abholungen rechts der Enns:
Hiesmayr Leopold
Rahoferstraße 15
Tel.: 47194

Informationen über die Standorte der Grüncontainer erhalten Sie bei der **Umweltberatung der Stadt Steyr**

Ennser Straße 10
4402 Steyr
Tel.: 899-777



Die Seite des Bürgermeisters

Liebe Steyrerinnen und Steyrer,

die Steyrer Altstadt wird in den kommenden Wochen zur Filmkulisse. Ab Ende August dreht ein oberösterreichisches Filmbüro gemeinsam mit den Firmen Satel und Bavaria an mehreren Orten in Steyr einen Fernseh-Film mit dem Titel „Wir bleiben zusammen". Dabei geht es um drei Geschwister, die nach dem tragischen Tod ihrer Eltern nicht getrennt werden wollen und dabei auf bürokratische Hindernisse und menschliches Unverständnis stoßen. Die Dreharbeiten werden etwa vier Wochen dauern. ORF und ZDF produzieren den Film gemeinsam, ausgestrahlt werden soll er im ORF zur Hauptsendezeit im Frühling oder im Sommer des nächsten Jahres.

Insgesamt kostet das Filmprojekt etwa 18,9 Millionen Schilling, die Stadt Steyr wird sich mit 945.000 Schilling daran beteiligen. Die Firma Satel ist unter anderem auch an der Produktion der Erfolgsserie „Schlosshotel Orth" beteiligt. Ich bin deshalb überzeugt, dass sich das Filmprojekt für die Stadt Steyr sehr positiv auswirken wird.

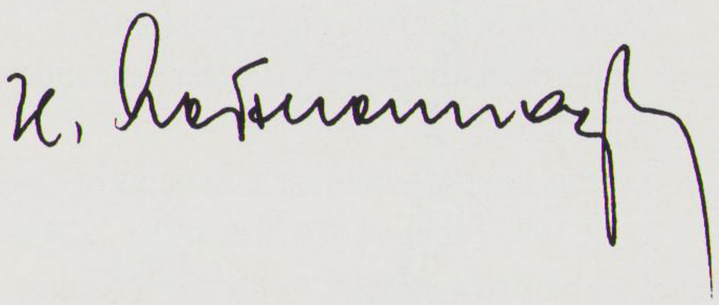
Mit Film und Unterhaltung hat auch das nächste Thema zu tun. In der letzten Sitzung vor der Sommerpause hat der Steyrer Stadtsenat die rechtliche Grundlage für den Bau eines Multiplex-Kinos im Bereich des Stadttheaters geschaffen. Es wurden Verträge genehmigt, die zwischen der Stadt sowie der Filmverleih- und Vertriebsgesellschaft „Fleur" abgeschlossen werden sollen. Die wesentlichen Grundzüge der Verträge: Die Stadt Steyr überlässt der Gesellschaft Fleur ein Baurecht für das betreffende Grundstück vorerst auf 35 Jahre, der beiderseits vereinbarte Bauzins beträgt tausend Schilling pro Monat. Erlischt das Baurecht, gehen die aufgrund dieses Vertrages errichteten Gebäude entschädigungslos in das Eigentum der Stadt über. Die Stadt verpachtet außerdem die im Gebäude Volksstraße 5 zum Restaurationsbetrieb vorgesehenen Räume an die Gesellschaft Fleur. Als Pachtzins wird ein genau definierter Anteil am Bruttoumsatz eingenommen, mindestens aber 12.000 Schilling.

Ein weiteres für das Image von Steyr sehr wichtiges Projekt ist für den Spätsommer geplant. Die Stadt Steyr wird sich von 6. bis 12. September in ihrer palästinensischen Partnerstadt Bethlehem präsentieren. Auf dem Manger Square, einem zentralen Platz in Bethlehem, werden Vertreter der Stadt Steyr einen Informationsstand mit Prospektmaterial über die Christkindlstadt einrichten. Außerdem soll auch der neue Folder „Steyr/Bethlehem" verteilt werden. Als Hauptveranstaltung wird am 9. September das Buch „Steyr-Bethlehem" präsentiert. Autor ist der Steyrer Journalist und Fotograf Walter Kerbl. Zu dieser Präsentation werden auch Palästinenser-Präsident Yassir Arafat, die Honoratioren der Stadt Bethlehem und Vertreter der anderen Partnerstädte Bethlehems eingeladen. Wir haben somit die Möglichkeit, unsere Stadt sowohl der palästinensischen Bevölkerung als auch wichtigen Repräsentanten anderer Partnerstädte Bethlehems vorzustellen. Zu diesen Partnerstädten zählen immerhin Metropolen wie Mexico-Stadt, Glasgow, Athen und Lissabon.

Erfreuliches kann ich aus dem Bau-Sektor berichten: An der Planung der dringend notwendigen Steyrer Bezirkssporthalle wird bereits gearbeitet. Fünf Steyrer Architekten werden bis spätestens 12. September ihre Entwürfe einer Jury vorlegen. Diese Jury, die aus hochkarätigen Experten besteht, wird entscheiden, welches dieser fünf Projekte verwirklicht wird. Die Bezirkssporthalle kann dann in den nächsten Jahren gebaut werden.

Akteure und Zuschauer ließen sich beim 2. Internationalen Steyrer män am letzten Juli-Wochenende auch von Regen, Kälte und Wind die gute Laune nicht verderben. Etwa 5000 Zuschauer kamen zu den insgesamt sechs Bewerben des Fun-Sport-Events, der vom Stadtmarketing-Team organisiert und von der Stadt Steyr sowie von Sponsoren finanziert wurde. Als absolute Publikums-Hits entpuppten sich wieder das LKW-Ziehen, die Floßfahrt auf der Enns und das Schwimmen im Leopoldi-Brunnen. Der ORF stieg über Radio insgesamt sechs Mal live ins Geschehen auf dem Steyrer Stadtplatz ein und brachte auch einen Fernsehbericht über das Leopoldi-Schwimmen in der Sendung „Bundesland heute". Mit dem Steyrer män, einer gelungenen Mischung aus Spaß und Sport, hat die Stadt den Steyrern sowie den Gästen auch heuer wieder ein abwechslungsreiches Unterhaltungs-Programm im Hochsommer geboten.

Herzlichst
Ihr



International anerkannter Architekt plant Steyrer Technologie-Zentrum

Zur Realisierung des Vorhabens **„Technology & Innovation Center“** (TIC Steyr) im Bereich des geplanten Wirtschaftsparks Steyr-Nord wurde ein Architekten-Gutachten ausgeschrieben. Die Bewertung der eingereichten Projekte erfolgte Mitte Juli durch eine sechsköpfige Jury. Dabei wurde der Entwurf des renommierten Architeken **Professor Wilhelm Holzbauer** an erste Stelle gereiht.

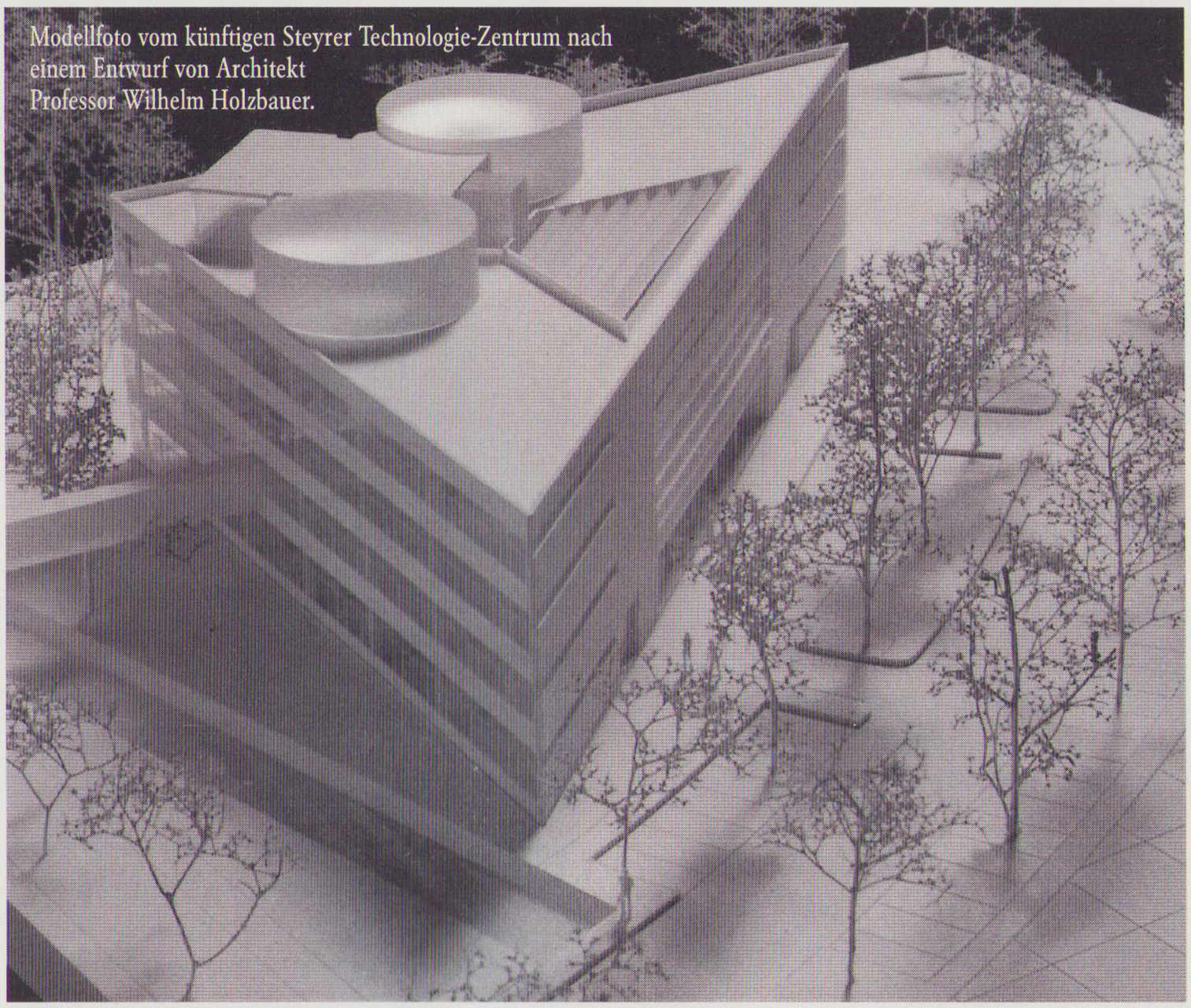
Neben den architektonischen und städtebaulichen Kriterien wurden bei der Bewertung auch der ökologische Aspekt sowie die konstruktiv-wirtschaftliche Lösung beurteilt. Demnach wird das Leitprojekt „TIC Steyr“ nicht nur durch seine Formensprache, sondern vor allem auch durch seine Funktionalität in einem kompakten Baukörper - und die daraus resultierenden niedrigen Betriebskosten - dem Anspruch eines „intelligenten“ Innovations-Zentrums gerecht.

„Die Planung des TIC Steyr durch den international anerkannten Architekten Professor Holzbauer unterstreicht die Bedeutung dieses innovativen Projektes weit über die Region hinaus“, kommentiert Bürgermeister Hermann Leithenmayr diesen wichtigen Schritt bei der Realisierung des zukünftigen Wirtschafts-Zentrums für Steyr.

Mit dem Bau des TIC Steyr wird voraussichtlich noch heuer begonnen werden, die Fertigstellung ist im Herbst nächsten Jahres geplant.

Das Vorhaben wird von der Stadt Steyr, der Technologie- und Marketinggesellschaft Oberösterreich und der Technologie-Impulse Gesellschaft des Bundes getragen.

Die für das Architekten-Gutachten eingereichten **Entwürfe sind noch bis 18. August** (wochentags von 7 bis 20 Uhr) in der Ausstellungshalle des FAZAT Steyr, Wehrgrabengasse 1-5, **zu besichtigen.**



Modellfoto vom künftigen Steyrer Technologie-Zentrum nach einem Entwurf von Architekt Professor Wilhelm Holzbauer.

Foto: Walter Ebenhofer

Verträge mit Kino-Betreiber wurden genehmigt

Der Stadtsenat hat Verträge genehmigt, die zwischen der Stadt Steyr und der „Fleur“ Filmverleih- und Vertriebsgesellschaft mbH (Ehepaar Röber) abgeschlossen werden sollen. Diese Verträge – ein Baurechts- und ein Pachtvertrag - sind notwendig, damit die Gesellschaft Fleur ein Multiplex-Kino nach Linzer Vorbild im Bereich des Steyrer Stadttheaters errichten kann.

Die Grundzüge des Baurechtsvertrages:

- Die Stadt Steyr überlässt der Gesellschaft Fleur ein Baurecht für das betreffende Grundstück vorerst auf 35 Jahre (endend mit 30. 6. 2035).
- Der beiderseits vereinbarte Bauzins beträgt 1000 Schilling pro Monat*).
- Das Baurecht erlischt, wenn die vereinbarte Zeit abgelaufen ist oder wenn die Gesellschaft wenigstens zwei aufeinander folgende Jahre mit dem vereinbarten Bauzins im Rückstand ist. Erlischt das Baurecht, gehen die aufgrund dieses Baurechtsvertrages errichteten Gebäude entschädigungslos in das Eigentum der Stadt über.
- Hält sich die Gesellschaft nicht an ihre vertraglich festgelegten Verpflichtungen, muss sie zusätzlich zum Bauzins ein Pönale von 200.000 Schilling monatlich zahlen.

Die Eckpunkte des Pachtvertrages sind unter anderem:

- Die Stadt Steyr verpachtet die im Gebäude Volksstraße 5 zum Restaurationsbetrieb vorgesehenen Räume an die Fleur Filmverleih- und Vertriebsgesellschaft mbH.
- Als Pachtzins wird ein genau definierter Anteil am Bruttoumsatz (mindestens 12.000 Schilling) eingehoben.
- Die Stadt Steyr kann den Pachtvertrag mit der Gesellschaft Fleur sofort auflösen, wenn unter anderem der Restaurationsbetrieb oder der Kinobetrieb eingestellt wird, wenn die Pächterin mit ihren Zahlungsverpflichtungen länger als vier Wochen im Rückstand ist oder wenn über das Vermögen der Gesellschaft ein Konkursverfahren eröffnet wird.
- Die Stadt Steyr hat das Recht, einen Unterpächter abzulehnen, wenn begründete Sorge besteht, dass dieser das Gastlokal nicht in der von der Stadt gewünschten Weise führen wird.
- Die Räumlichkeiten des Stadtsaales sind von diesem Pachtvertrag nicht betroffen. Die Pächterin oder der Unterpächter ist jedoch verpflichtet, den Stadtsaal zu bewirtschaften, wenn Veranstaltungen durchgeführt werden.

*) Alle Beträge, die hier angeführt werden, sind wertgesichert.

Steyrer Architekten planen neue Bezirkssporthalle

Fünf Steyrer Architekten werden Pläne für den Bau einer Bezirkssporthalle entwerfen. Eine Fachjury wird beurteilen, welcher Plan verwirklicht wird. Die Architekten müssen ihre Arbeiten bis 12. September abgeben, die Jury wird am 28. September entscheiden.

Die Architekten, die an diesem Auswahlverfahren teilnehmen, bekommen als Aufwandsentschädigung jeweils 140.000 S. Das gesamte Auswahlverfahren kostet 748.000 Schilling. Der Stadtsenat beantragt beim Gemeinderat, diesen Betrag freizugeben. Der Magistrat ist wegen Dringlichkeit des Projektes ermächtigt, den Beschluss des Stadtsenates sofort zu vollziehen. Im Entwicklungskonzept der Stadt Steyr ist festgeschrieben, dass der Neubau einer Bezirkssporthalle zwischen 2000 und 2003 geplant werden soll.

Verkehrsstudie in Auftrag gegeben

Die Stadt beauftragt ein Steyrer Zivil-Ingenieur-Büro, eine Studie über den innerstädtischen Verkehrsring zwischen Eybl-Knoten und Schwimmschulstraße zu erstellen. Die Studie wird 556.000 Schilling kosten. Der Stadtsenat beantragt beim Gemeinderat, diesen Betrag freizugeben. In der Studie soll besonders die Situation der Fußgänger, der Radfahrer und des öffentlichen Verkehrs in diesem Bereich berücksichtigt werden.

Studie über die Steyrer Jugend

„Für ein jugendgerechtes Steyr" betitelt sich eine Studie, die im Auftrag der Stadt durchgeführt wird. Die Interviewer erheben dabei vor allem, welche Infrastrukturen, Angebote und Maßnahmen die Jugendlichen im Freizeit- und Sozialbereich wollen.

Den wissenschaftlichen Teil der Jugendstudie übernimmt das Institut für Kulturwissenschaft und -berufsforschung der Kepler Uni Linz. Die Interviews mit 500 Jugendlichen werden kostenlos zum Großteil von Schülerinnen und Schülern der Handelsakademie Steyr durchgeführt. Die Vorarbeiten hat der Verein „Trägerplattform Jugendstudie Steyr" übernommen. Die Stadt wendet für diese Studie 100.000 S auf.

„Die Partnerschaft der Weihnachtsstädte"

Christkindlstadt Steyr präsentiert sich in Bethlehem - Jahrtausend-Chance für den Tourismus

„Bethlehem trifft seine Partnerstädte" - unter diesem Motto steht eine Großveranstaltung Anfang September, an der auch die Christkindlstadt Steyr teilnehmen wird. Insgesamt haben Vertreter von 14 Partnerstädten Bethlehems ihr Kommen zugesagt, darunter Florenz, Köln, Glasgow, Cordoba, Mexiko City und Städte in den USA.

Die Stadt Steyr wird unter dem Slogan „Die Partnerschaft der Weihnachtsstädte" das neue **Buch „Steyr-Bethlehem"** präsentieren, das diese weltweit einzigartige Partnerschaft dokumentiert. Autor des zweisprachigen Buches (Deutsch und Englisch), in dem mit 160 meist großformatigen Farbbildern Schönheit und Kultur beider Städte gezeigt werden, ist der Steyrer Walter Kerbl.

Weiters werden die Vertreter der Stadt Steyr auf einem zentralen Platz in Bethlehem einen Informationsstand mit Prospektmaterial über die Christkindlstadt einrichten. Auch der neue Folder „Steyr/Bethlehem" wird dabei verteilt werden.

Ein ORF-Team wird am 9. September die internationale Buchpräsentation, die auf dem Krippenplatz vor der Geburtskirche in Bethlehem stattfindet, aufzeichnen und via ORF, 3SAT und CNN ausstrahlen. Unter den 200 geladenen Ehrengästen wird sich auch Präsident Yassir Arafat einfinden, den Steyrs Bürgermeister Hermann Leithenmayr im Vorjahr anlässlich der Unterzeichnung der Städtepartnerschaft Steyr-Bethlehem persönlich kennen gelernt hat. Arafat hat auch die Patenschaft für „Steyr-Bethlehem" übernommen.

Wolfgang Neubaur, Tourismusdirektor der Stadt Steyr, sieht diese Veranstaltung als Jahrtausend-Chance für den Tourismus in der Christkindlstadt.

Die Stadt Steyr hat die Firma LIBRA Trading & Consulting GmbH mit der Gesamtorganisation dieser Präsentation beauftragt. Das Steyrer Unternehmen ist am Zustandekommen der Städtepartnerschaft mit Bethlehem maßgeblich beteiligt gewesen.

Der Stadtsenat bewilligte für diese Aktivitäten in Bethlehem einen Budgetrahmen von 300.000 Schilling.

Ennser Straße nach Osten verlegt

Für die Errichtung der Umfahrung Dornach musste die Ennser Straße ab Resthof stadtauswärts nach Osten verlegt werden. Die neue Straße mündet kurz vor Dietachdorf (Bereich Mega BauMax) wieder in die bestehende Bundesstraße.

Die ehemalige Bundesstraße zwischen Resthof und Gleink wird aufgelassen; die Ennser Straße im Bereich Dornach wird weiter als Gemeindestraße genützt.

Das Bild zeigt die Baustelle im Bereich des Umspannwerkes Gleink. Die Baumaßnahmen für die Umfahrung Dornach - die Teil des Nordspangen-Projektes ist - werden voraussichtlich bis Ende Oktober dauern.



Foto: Hartlauer

Haratzmüllerstraße wird saniert

Die Fahrbahn der Haratzmüllerstraße weist im Bereich Kreisverkehr tiefe Spurrinnen, Längsrisse und Verdrückungen auf. Deshalb muss ein etwa 360 Meter langer Abschnitt zwischen Kreisverkehr und der Kreuzung zur Grenzgasse saniert werden. Dieses Vorhaben kostet insgesamt 1,218 Millionen Schilling, es wird von der Bundesstraßenverwaltung finanziert. Der Stadtsenat beantragt beim Gemeinderat die Vergabe der Aufträge.

Der Straßenabschnitt wird noch vor der Eröffnung der Nordspange instand gesetzt.

Neuer Vortrag für Aktion „Du und die Gemeinschaft"

Die Aktion „Du und die Gemeinschaft" wird neu gestaltet. Dabei soll u. a. auch der Vortrag über die Polizei erneuert werden, der später als VHS-Video verwendet werden kann.

Die Kosten für die Gestaltung des neuen Vortrages betragen 107.400 Schilling. Der Stadtsenat erteilte den dafür notwendigen Auftrag und gab den Betrag frei.

Kinderspielplatz auf dem Wieserfeldplatz

Die Stadt Steyr finanziert die Errichtung eines Kinderspielplatzes auf dem Wieserfeldplatz. Der Spielplatz wird möglichst naturnahe gestaltet, mit Sträuchern und Grünhecken zur Straße hin abgegrenzt und mit einem Kletternetz sowie einem Wasserspielgerät ausgerüstet. Das gesamte Projekt kostet 294.000 S. Der Stadtsenat beantragt beim Gemeinderat, diesen Betrag zu genehmigen.

Stadt unterstützt Sportvereine. Die Stadt subventioniert heuer 19 Steyrer Sportvereine mit einer Summe von insgesamt 649.000 Schilling. Der Stadtsenat bewilligte die Förderungen.

Spechte fliegen auf Schule

Spechte haben die Fassade der Bundesbildungsanstalt für Kindergartenpädagogik schwer beschädigt. Eine Beschichtung der Fassade mit Bitterstoffen hat nichts genützt, die Tiere ließen sich dadurch nicht beirren. Nunmehr wird das Schulgebäude durch eine spezielle Schalung endgültig vor den harten Schnäbeln der Spechte geschützt. Die Stadt beteiligt sich an diesem Projekt mit 1,425 Millionen Schilling (40 % der Gesamtkosten). Der Gemeinderat genehmigte diesen Betrag.

Erdgas für Nachbar-Gemeinden

Vor kurzem wurde mit dem zweiten Bauabschnitt für den Aufbau der Erdgasversorgung im Gemeindegebiet St. Ulrich begonnen. Dabei wird im Bereich des Ortskerns ein Erdgasstrang verlegt. Bereits im Vorjahr ist eine Transportleitung in das Ortszentrum gelegt worden. Auch im Bereich Grabenhof-Siedlung wird nun eine Versorgungsleitung hergestellt.

Im Gemeindeamt der Marktgemeinde Garsten soll eine Erdgasheizung eingebaut werden. Dazu wird ein Strang im Bereich des Straßenzuges „Am Platzl" mit einer Gesamtlänge von etwa 70 Metern verlegt. Auch die Raiffeisenkasse kann an das Netz angeschlossen werden.

Die beiden Projekte kosten insgesamt 1,056 Millionen Schilling. Der Gemeinderat beschloss die entsprechenden Auftragsvergaben.

Halbe Million für Beleuchtungs-Neubau

Der Neubau und die Reparatur von Straßenbeleuchtungen in Steyr kosten die Stadt im Jahr 2000 eine halbe Million Schilling. Der Stadtsenat gab diese Mittel frei. Das Beleuchtungs-Programm 2000 betrifft vor allem Straßenzüge in den Stadtteilen Ennsdorf, Ennsleite, Resthof, Gleink, Tabor und Steyrdorf.



Die Bauarbeiten für das Projekt „City-Point", bei dem das ehemalige Forum-Kaufhaus in ein modernes Geschäftszentrum mit Tiefgarage und Parkdeck umgebaut wird, laufen auf Hochtouren.

Im Bild unten ist der Voraushub für die Errichtung der Tiefgarage in der Redtenbachergasse zu sehen. Ab dieser Ebene werden die Bohrpfähle eingebracht.

Links im Bild das Bohrpfahl-Gerät bei der Herstellung der 75 cm starken und ca. 5,20 Meter langen Stahlbeton-Bohrpfähle. Diese werden im Abstand von 1,10 m eingebaut und sind zur Errichtung der Tiefgarage erforderlich.



Fotos: Hartlauer

Tarife für Hallenbad leicht erhöht

Besucher des Hallenbades müssen in der neuen Saison geringfügig mehr bezahlen. Der Hauptgrund für die vom Gemeinderat beschlossene Tarifumstellung liegt darin, dass das Angebot für die Badegäste durch die großzügige Neugestaltung des Hallenbades bedeutend verbessert worden ist.

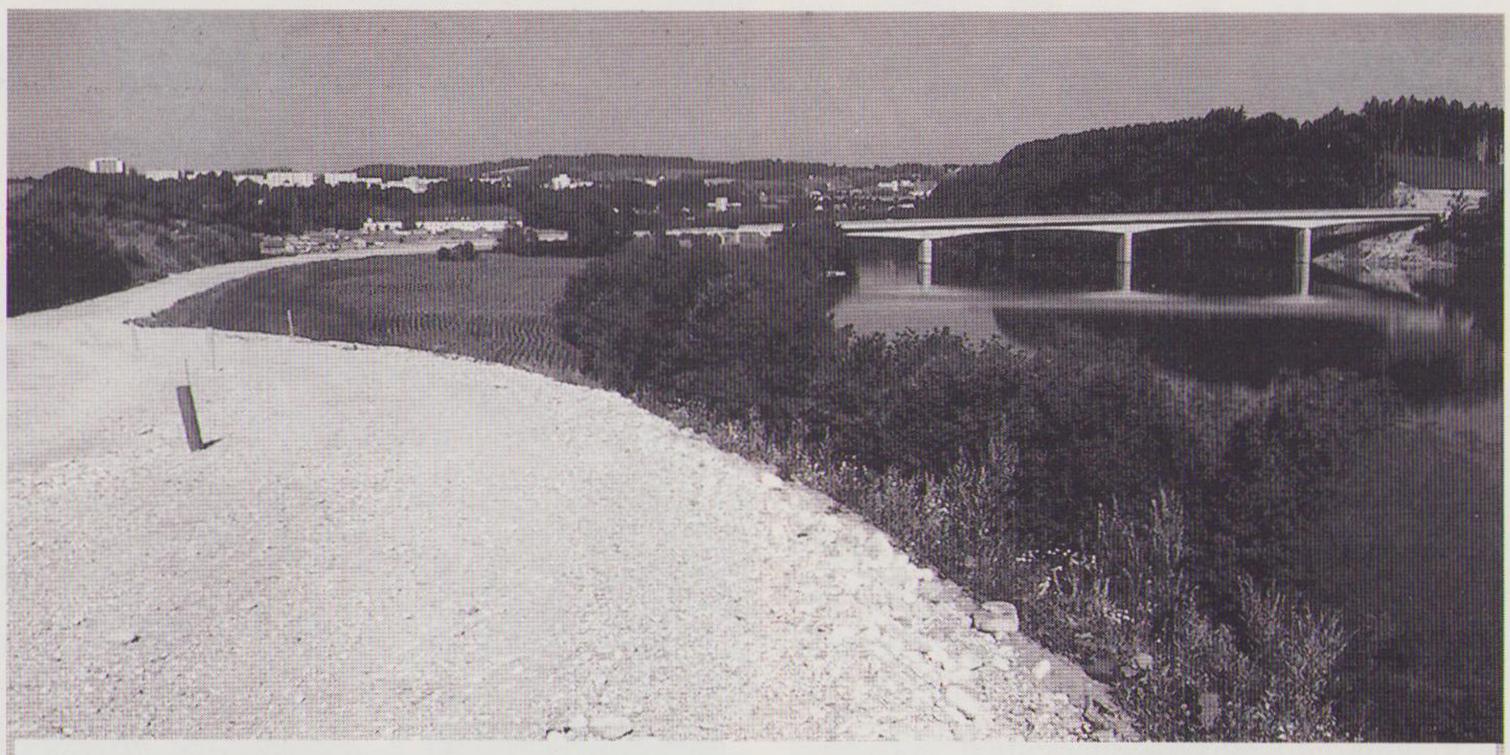
Die wichtigsten Tarife im Detail:

	neu	*bisher*
Einzelkarten		
Erwachsene max. 4 Std.	42	40
Erwachsene Ganztag	62	60
Erwachsene Kurztarif/max. 2 Std.	32	30
Kinder und Schüler max. 4 Std.	21	20
Kinder und Schüler Ganztag	32	30
Kinder und Schüler Kurztarif	16	15
Für Kinder bis zum vollendeten 5. Lebensjahr ist der Eintritt frei.		
Studenten, Präsenzdiener und Lehrlinge/max. 4 Std.	32	30
Familienpreise		
2 Erwachsene mit max. 4 Kindern - inkl. Kabine, Ganztag	127	120
Blockkarten (max. 4 Std.)		
10er-Block Erwachsene	350	330
10er-Block Kinder/Schüler	170	160
Dauerkarten (keine Zeitbegrenzung)		
Saisonkarte Erwachsene	1651	1600
Saisonkarte Kinder	826	800

Neuerung: Für Behinderte mit Behindertenpass und mindestens 70 % Minderung der Erwerbsfähigkeit gelten Kinderpreise.

Sprechtage der Mitglieder des Stadtsenates

Bürgermeister Hermann Leithenmayr: Mi 9 - 12 Uhr, Rathaus - Zimmer 100, Anmeldung: Tel. 575-200. - **Vizebürgermeisterin Friederike Mach:** Mi 9 - 11 Uhr, Rathaus - Zimmer 100, Anmeldung: Tel. 575-201. - **Vizebürgermeister Dr. Leopold Pfeil:** Mi 9 - 11 Uhr, Rathaus - Zimmer 103, Anmeldung: Tel. 575-203. - **Vizebürgermeister Leopold Tatzreiter:** Mo 8.30 - 12 Uhr, GWG der Stadt Steyr (Färberg. 7) - Zimmer 2, Anmeldung: Tel. 574-102. **Stadtrat Gerhard Bremm:** Mo 9.30 - 10.30 Uhr, Rathaus - Zimmer 114, Anmeldung: Tel. 585-55. - **Stadtrat Roman Eichhübl:** Di 17 - 18 Uhr, Rathaus - Zimmer 103, Anmeldung: Tel. 575-203; - **Stadtrat Gunter Mayrhofer:** Do 8 - 10 Uhr, Rathaus - Zimmer 116 (Tel. 575-319). - **Stadtrat Ing. Dietmar Spanring:** Mo 8.30 - 9.30 Uhr, Rathaus - Zimmer 101 (Tel. 575-205).



Ein weiterer Schritt bei der Errichtung der Steyrer Nordspange ist die Fertigstellung des Straßenzuges am rechten Ennsufer (Münichholz-Seite).
Zum Bild oben: Die neu trassierte Straße führt von der 300 Meter langen Ennsbrücke - an der Kleingarten-Anlage Münichholz vorbei - bis hinauf zur Haager Straße. Rechts im Bild ist der tiefe Einschnitt am linken Ennsufer ersichtlich.
Das Bild unten zeigt die neue Straßentrasse auf der Dammschüttung in Richtung Haager-/Messererstraße, wo zur Anbindung ein Kreisverkehr errichtet wird.



Fotos: Hartlauer

28 Absolventen der Fachhochschule erhielten ihre Diplome

Ausgezeichnete Berufsaussichten für die jungen Wirtschaftstechniker

Ende Juli fand im Museum Arbeitswelt eine große Sponsionsfeier statt, bei der 28 junge Damen und Herren zum Dipl.-Ing. (FH) ernannt wurden. Sämtliche Studenten dieses Jahrgangs haben in der vorgeschriebenen Zeit von vier Jahren ihre Ausbildung am Fachhochschul-Studiengang „Produktion und Management" absolviert und sich die akademische Auszeichnung für den als anspruchsvoll bekannten Lehrgang redlich verdient.

Bürgermeister Hermann Leithenmayr begrüßte die Festgäste und gratulierte den Jungakademikern mit herzlichen Worten. Anschließend überreichte Univ.-Prof. Dr. Friedrich Roithmayr gemeinsam mit Studiengangsleiter Dipl.-Ing. Dr. Herbert Jodlbauer die Diplome. Der Präsident der österreichischen Industriellenvereinigung, Dipl.-Ing. Peter Mitterbauer, hob in seiner Festansprache die besondere Bedeutung der Steyrer Fachhochschul-Studiengänge für die österreichische Industrie hervor.

Welche berufliche Zukunft haben die jungen Wirtschaftstechniker zu erwarten? Wie schon im vergangenen Jahr ist die Nachfrage nach Absolventen der FH Steyr auch heuer wieder ausgezeichnet: Praktisch jeder hat Jobangebote, einige haben bereits lukrative Arbeitsverträge abgeschlossen.

Ab dem kommenden Studienjahr startet an der Steyrer Fachhochschule - erstmals und einzigartig in Österreich - der neue Studien-Lehrgang „Internationales Logistik-Management" (ILM). Ein weiterer Fachhochschul-Studiengang mit dem Titel „Health and Care Industries" (Gesundheits-Management) ist beim Fachhochschulrat in Wien bereits beantragt worden.

Zwei Sieger beim „Steyrer män 2000“

Spannendes Finale im Leopoldi-Brunnen

Gleich zwei Mannschaften konnte Bürgermeister Hermann Leithenmayr nach den sechs Steyrer män-Bewerben bei der Siegerehrung beglückwünschen. Die **Teams „Versicherung“ und „Steyrtal“** holten sich nach einem spannenden Finale bei strömendem Regen ex aequo die begehrte Trophäe, eine als „Steyrer män“ kostümierte Schaufensterpuppe. Die Versicherer waren vor dem letzten Bewerb, dem spektakulären Brunnen-Schwimmen, noch allein in Führung gelegen. Doch im Leopoldi-Brunnen liefen oder vielmehr schwammen die Steyrtaler, die als krasse Außenseiter ins Rennen gegangen waren, zur Höchstform auf und holten in letzter Sekunde das Versicherungs-Team ein. Die Mitglieder der Siegerteams: Team Steyrtal mit Peter Hilbert, Heinz Ecker, Reinhard Wasserbauer, Gerhard Derflinger und Günter Fürlinger; Team Versicherung mit Wolfgang Schober, Reinhard Kubek, Michael Dallinger, Klaus Krüger, Johann Prenninger und Christopher Stoklosa.



Aktive und Zuschauer waren beim zweiten „Internationalen Steyrer män“ in bester Stimmung; trotz zum Teil heftiger Regengüsse und niedriger Temperaturen wurden auch bemerkenswerte sportliche Leistungen geboten. Zu den publikumswirksamsten Bewerben zählten wie im Vorjahr das LKW-Ziehen, die Floßfahrt auf der Enns und das bereits erwähnte Leopoldi-Schwimmen im Brunnen. Moderiert wurde der Fun-Sport-Event von ORF-Mann Wolfgang Lehner, der an beiden Veranstaltungstagen jeweils dreimal live ins Programm von Radio Oberösterreich einstieg. Für heiße Live-Rhythmen sorgte nach der Siegerehrung die Gruppe Popart, eine oberösterreichische Top-Band, die schon bei mehreren Events die Stimmung angeheizt hat (unter anderem auch als Vorgruppe für die Hitparaden-Band „Toto“).



Finanziert wurde der Steyrer män wie im Vorjahr von der Stadt Steyr und von Sponsoren, um die Organisation kümmerte sich das Stadtmarketing-Team.

„Der Steyrer män ist ein richtiger Sommer-Hit“, erklärt dazu einer der Veranstalter, „wir wollen mit dieser Mischung aus Sport und Spaß die Innenstadt beleben und gleichzeitig zeigen, dass es in Steyr beim Unterhaltungs-Programm kein Sommerloch gibt. Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns bei unseren engagierten Helfern, dem Magistrats-Sportverein, dem Roten Kreuz, der Polizei und der Feuerwehr bedanken. Ohne deren Unterstützung wäre eine solche Großveranstaltung nicht durchführbar.“











Ergebnis beim 2. Internationalen Steyrer män

1. ex aequo Team Versicherung
1. Team Steyrtal
3. Fenzl-Gesundheits-Team
4. ex aequo Team Porsche Steyr
4. Champion-Team
4. McDonald's Gastro-Team
7. RTV-Team
8. Ennskraft Kaufleute-Team
9. ÖAF & Steyr-Nutzfahrzeuge MAN-Commander-Team
10. Team Steyrer Rundschau
11. Raiffeisen-Team
12. Hartlauer-Damen-Team
13. Team Steyrer Politiker
14. Team Fachhochschule



Fotos: Rußkäfer





Fit für die Schule?



Nachhilfe mit System!

Tun Sie **jetzt** etwas für die sichere Zukunft Ihrer Kinder

STUDIENKREIS®
Erfolgreich lernen mit System

- Mit System zum Erfolg
- Unterricht in Minigruppen
- Vorbereitung auf die Nachprüfung und auf die Schule

INTENSIVKURSE in den Ferien seit 7. August 2000

4400 Steyr, Bahnhofstraße 1-3 (ehem. Fotostudio Kranzmayr)
Anmeldung und Beratung: Mo - Fr von 14.00 - 17.00 Uhr sowie jederzeit nach telefonischer Vereinbarung
Tel. 07252 / 50 7 22 oder Mobil 0664 / 39 17 823, Fax 07252 / 50 6 55

A-4400 Steyr
Pachergasse 3
Tel. (07252) 52 084, Fax 50 773
ISDN: (07252) 45 902 (Leonardo)
e-mail: druckerei@prietzel.at
http://www.prietzel.at

PRIETZEL DRUCKEREI

◆ SATZ ◆ GESTALTUNG ◆ DRUCK ◆
◆ ENDFERTIGUNG ◆ DIGITALDRUCK ◆

MANPOWER® AUSTRIA

Personaldienstleistungen GmbH

Willkommen im Team!

Diese Vorteile bietet MANPOWER AUSTRIA®

FÜR IHR UNTERNEHMEN:

Qualifizierte Mitarbeiter
auf Zeit, die Ihren Anforderungen entsprechen
Zeitersparnis
umfangreiches Rekruting
Kostenersparnis
kein Risiko, keine Administration
Kompetente Beratung
über den optimalen Einsatz von Zeitpersonal in Ihrem Unternehmen

FÜR UNSERE BEWERBER:

Jobs in den besten Unternehmen
Oberösterreichs
Chance auf Dauerstelle
bei unseren Kunden
Sichere Arbeitsstelle
und leistungsgerechte Bezahlung

Unsere Personalberater in Steyr informieren Sie gerne!

MANPOWER AUSTRIA® Steyr
Dr. Kompaßgasse 1, 4400 Steyr
JOBLINE 07252-42 353

MC GABRIEL

Ihr neues SB-Restaurant in Steyr

SB

MC GABRIEL



Schnitzel + 1Beilage
klein 39,-
2 Stück 59,-



Cordon Bleu + 1Beilage
groß 69,-



Pizzaspezialitäten
klein 29,-
groß 44,-



gebackene Champignon
klein 39,-
groß 49,-



Salatspezialitäten
ab 29,-

Nudel- und Teigspezialitäten:

1. Kinder 25,-
2. klein 39,-
3. groß 49,-



1. **Schülermenü 1:**
   1 kl. Pizza nach Wahl + Cola 39,-
2. **Schülermenü 2:**
   1 kl. Schnitzel + Beilage + Cola 49,-



Jeden Samstag: Großes Schüler-Lotto

1. Preis: Rechnungsbetrag + 250,- ÖS Gutschein
2. Preis: Rechnungsbetrag + 150,- ÖS Gutschein
3. Preis: Rechnungsbetrag + 100,- ÖS Gutschein

Alkoholfrei	ÖS	€
1/4 l	16,-	1,16
1/2 l	24,-	1,74
Soda		
1/4 l	12,-	0,87
1/2 l	20,-	1,45
Kaffee und Tee		
Verlängerter	16,-	1,16
Kleiner Brauner	12,-	0,87
Großer Brauner	20,-	1,45
Cappucino	20,-	1,45
Tee	12,-	0,87
Bier		
1/3 l	24,-	1,74
1/2 l	29,-	2,10
Wein		
1/8 l Veltliner	15,-	1,09
1/8 l B. Fränkisch	15,-	1,09
1/8 l Lambrusco	20,-	1,45
Rotwein oder Weißwein gespr.	20,-	1,45

1x im Jahr:
Großes Gewinnspiel
Wer in diesem Zeitraum am meisten konsumiert hat, gewinnt:

1. Preis: 5.000,- ÖS Gutschein
2. Preis: 2.000,- ÖS Gutschein
3. Preis: 1.000,- ÖS Gutschein

von Montag - Samstag 11 - 22 h · 4400 Steyr · Pachergasse 3 · Tel. 07252 / 44088

beste Qualität zu Superpreisen . . . neu . . . neu . . . neu . . . Mc Gabriel in Steyr . . .

· bleifrei · medientechnik · steyr

10 Jahre Galerie Pohlhammer

Anlässlich der Vernissage zur Ausstellung „Heilig, Heilig“ von Walter Ebenhofer und Josef Wintersteiger Anfang Juli feierte die Galerie Pohlhammer im Museum Arbeitswelt ihr 10-jähriges Bestandsjubiläum. Die Geschichte der Galerie begann im Jahr 1990 mit der Ausstellung „aperto“. Die damals noch unbekannten Künstler/innen sind heute in allen wichtigen internationalen Foren zeitgenössischer Kunst vertreten.

Die Galeristin Frieda Pohlhammer bewies in den vergangenen Jahren ihr Gespür für vielversprechende Künstler: Ein Beispiel dafür ist die Unterstützung von Peter Friedl, der - lange Zeit von der Kunstwelt verschmäht - im Vorjahr Österreich bei der „documentaX“ sowie bei der Biennale in Venedig vertreten hat. An der „documentaX“ haben neben ihm noch sieben weitere Künstler der Galerie Pohlhammer teilgenommen - bei insgesamt 12 Vertretern aus ganz Österreich.

Hochrangige Künstler, wie Siegfried Anzinger - der aus Steyr stammende Malerstar Kölns, Gerhard Rühm, Heinz Gappmayr, Roman Ondák und Laco Teren, waren in Steyr schon 1990 zu sehen; Carla Degenhardt & Franzobel zeigten vor zwei Jahren Installationen in der Steyrer Galerie; Italiens erste Künstlergarde gab in Steyr ihr Österreich-Debut - dies sind nur einige Beispiele für die erfolgreiche Tätigkeit der Galerie Pohlhammer.

Die Steyrer Künstler Johannes Angerbauer, Walter Ebenhofer, Harald Gsaller, Reinhold Rebhandl und Fritz Grohs arbeiten seit Bestehen der Galerie eng mit Frieda Pohlhammer zusammen. Internationale Messen für zeitgenössische Kunst sowie Ausstellungsprojekte in Deutschland, Italien, der Slowakei, in Tschechien, Griechenland, England und Schweden prägen die Arbeit der Galeristin. So ist die Steyrer Galerie beispielsweise zur bedeutenden Madrider Kunstmesse „Arco“ als Vertreterin für Österreich eingeladen.

Seit Dezember vergangenen Jahres ist die Galerie Pohlhammer nicht nur im Museum Arbeitswelt und im FAZAT Steyr untergebracht, sondern auch im neuen Galerieraum „Friedas“ beim Roten Brunnen tätig.

Trauer um Alois Zehetner

Nach längerem schweren Leiden ist am 18. Juli in Steyr Alois Zehetner im 95. Lebensjahr gestorben. Zehetner zählte zu den engagiertesten Friedensaktivisten des Landes, er war auch im Österreichischen Friedensrat tätig.

Geboren wurde Alois Zehetner am 16. Mai 1906 in Steyr. 1923 schloss er die Fachschule mit Vorzug ab. Anschließend arbeitete er als Schlosser in den Reithoffer-Werken. Bereits im Alter von 17 Jahren wurde er aktives Mitglied der Gewerkschaft. 1925 trat Zehetner in den Dienst der Steyr-Werke, dort wurde er 1931 als Betriebsrat gewählt. Bei den Februarkämpfen des Jahres 1934 war Zehetner auf der Seite der Arbeiter an vorderster Front beteiligt.

Im Oktober 1934 trat er der KPÖ bei, nach der Niederlage der Arbeiterbewegung musste er das Land verlassen. Zehetner emigrierte in die damalige Sowjetunion; als hochqualifizierter Feinmechaniker und Instrumentenbauer bekam er einen Arbeitsplatz in der „1. Moskauer Uhrenfabrik“. Die Belegschaft des Werkes wählte Zehetner in den Moskauer Stadtrat, dort war er für Bildung und Schulwesen verantwortlich. Nach dem Zweiten Weltkrieg kehrte Zehetner nach Steyr zurück, von 1949 bis 1952 war er in seiner Heimatstadt als Stadtrat tätig. Alois Zehetner hat sich zeit seines Lebens für den Frieden und gegen den Faschismus eingesetzt. Für seine Verdienste ist er unter anderem mit der Befreiungsmedaille der Republik Österreich ausgezeichnet worden.

Besuch aus Kettering

Neun Mädchen aus der Partnerstadt Kettering, Ohio, haben zwei Wochen bei Gastfamilien in Steyr verbracht. Nach einem 4-tägigen Aufenthalt in Paris sind sie Anfang Juli mit dem Zug nach Steyr gekommen. Die Abwicklung des Jugendaustausches wurde - wie in den vergangenen Jahren - von Otti Bruckbauer koordiniert. Bei einer Stadtführung zeigten sich die jungen Gäste sehr begeistert von der alten Eisenstadt und versicherten, wieder nach Steyr zu kommen. Die Jugendlichen aus Amerika besuchten auch das Steyrer Rathaus, wo sie von Magistratsdirektor Dr. Kurt Schmidl empfangen wurden (Bild). Bereits seit 1976 wird der Jugendaustausch mit Kettering durchgeführt. Im nächsten Jahr findet anlässlich des 25-Jahr-Jubiläums der Gegenbesuch von Steyrer Jugendlichen statt.



Kreuzweg im Freien angelegt



Anlässlich der Eröffnung des Kreuzweges wurden die Granitstelen feierlich gesegnet.



Bild oben:
Die Stelen beinhalten in Neusilber getriebene Kreuzwegbilder.

Auf Initiative von Dechant Ernst Pimingstorfer hat die Pfarre St. Josef/Ennsleite an der neu trassierten Gmainstraße - einem beliebten Wanderweg im Gemeindegebiet St. Ulrich - einen Kreuzweg errichtet. Dieser beginnt direkt am Steyrer Stadtrand beim „Sepplhuber-Gut“ (Ende Damberggasse) und endet nach rund 700 Metern sowie 75 Höhenmetern beim „Wurzer-Gut“. Der Kreuzweg in der freien Natur besteht aus 15 Granitstelen, an denen in Neusilber getriebene Bildtafeln angebracht wurden.

Ausstellungen

Ganzjährig geöffnet

Verschiedene Ausstellungen im städtischen Museum:
Volkskundliche Sammlungen, Lamberg'sche Krippenfiguren, Werndl-Saal, Steinparz'sche Vogelsammlung, Sensenhammer, Nagelschmiede, Petermandl'sche Messersammlung
Museum der Stadt Steyr, Grünmarkt 26 (Tel. 575-348); Öffnungszeiten: jeweils Di - So von 10 bis 16 Uhr

Bis 20. 12.

„Glühendrot - Krisenbleich"
Die Ausstellung zeigt in acht Bereichen das Auf und Ab der alten Eisenstadt Steyr. Vom grandiosen Aufstieg zur „Waffenschmiede Europas" unter Josef Werndl über den Abstieg zum „Armenhaus Österreichs" in den 30er-Jahren bis zum neuerlichen Aufschwung, Fall und Wiederaufstieg nach 1945. Führungen gegen Voranmeldung (Tel. 07252/77351).
Museum Industrielle Arbeitswelt, Wehrgrabengasse 7; geöffnet: Di – So von 9 bis 17 Uhr

Bis 29. 9.

Anlässlich des Internationalen Kultur-Sommers auf Schloss Rosenegg sind zwei Ausstellungen zu besichtigen:
Malerei - Ilona v. Ronay
Schmuck - Alexandra Bittendorfer
Ausstellungsbesichtigung nach telefonischer Vereinbarung unter der Steyrer Tel.-Nr. 46551.

25. 8. bis 23. 9.

„KRANKHEIT/S/BILDER"
Präsentation einer künstlerischen Auseinandersetzung mit verschiedenen medizinischen, anatomischen Inhalten auf jeweils sehr spezifische Art und Weise. Die „Diagnosen" der KünstlerInnen äußern sich in Bildern, Texten, Objekten und Konzepten. Teilnehmende KünstlerInnen: Elisabeth Czihak, Lienhard Dinkhauser, Oliver Dorfer, Walter Ebenhofer, Barbara Graf, Harald Gsaller, Karin Hazelwander, Kurt Pirk, Reinhold Rebhandl, Martina Tscherni, Verena Welten, Elisabeth Wörndl. Die Ausstellung wurde Anfang Juli im Marmorsaal der Wiener Hofburg gezeigt. Für die Präsentation in der Kunsthalle wurde der Umfang der Schau wesentlich erweitert. Eröffnung: Do, 24. August, 19.30 Uhr.
Kunsthalle.tmp Steyr, Pyrachstraße 1/2; geöffnet: Do/Fr von 16 bis 19 Uhr, samstags von 11 bis 15 Uhr und nach Vereinbarung (Tel. 46163)

Bis 17. 9.

Anton Steinhart (1889 - 1964)
Der Maler - Der Zeichner - Der Mensch. Retrospektive über den österreichischen Spätexpressionisten.
„Der Maler": Kunstverein Steyr im Schloss Lamberg; „Der Zeichner": Galerie Steyrdorf, Sierninger Straße 14. Beide Ausstellungen sind jeweils Di - So von 10 bis 12 und von 14 bis 17 Uhr geöffnet. „Der Mensch": Kunstverein Steyr im Schloss Lamberg; Lesung aus persönlichen Briefen des Künstlers und Toncollage zu seinem künstlerischen sowie persönlichen Umfeld. Kombikarte: S 50.– an den Ausstellungskassen.

25. 8. bis 17. 9.

„Fundbüro"
Nach der Ausstellung „Heilig, Heilig" (gemeinsam mit Walter Ebenhofer) zeigt die Galerie Pohlhammer eine weitere Inszenierung des Restaurators Josef Wintersteiger. Im Fundbüro versammeln sich Dinge, die der „Zufall" zusammenbringt. Gemeinsam ist ihnen ihr Reizpotential - über Zeiten und Räume hinweg. Eröffnung: Do, 24. August, 21 Uhr.
Galerie Pohlhammer - Friedas, Gleinker Gasse 1; geöffnet: Do/Fr von 14 bis 18.30 Uhr, Sa von 9 bis 16 Uhr und nach Voranmeldung unter der Steyrer Tel.-Nr. 75832

Bis 1. 9.

„KreativZone"
Ausstellung von Bildern, die Mitarbeiter/innen des Magistrates gestaltet haben.
Rathaus-Galerie im Gang des ersten und zweiten Stockes; geöffnet: während der Amtsstunden

Bis 27. 8.

Helmut Weber „Ölbilder & Aquarelle"/Ulla Weber „Aquarelle & Keramiken"
Schlossgalerie Steyr, Blumauergasse 4; geöffnet: Di - So von 10 bis 12 und 14 bis 17 Uhr

Do, 17. 8.

Musikfestival Steyr - Premiere des Musicals:
„The Rocky Horror Show"
Die skurrile Rockshow aus den 70er-Jahren setzt ihre beinahe unendliche Erfolgsstory in Steyr fort. Infos und Kartenvorverkauf: Tourismusverband Steyr sowie an der Abendkasse. Ein eigener Veranstaltungsfalter mit detaillierten Informationen und sämtlichen Terminen liegt im Tourismusverband (Rathaus, ebenerdig links) auf.
Altes Theater Steyr, 20 Uhr

Fr, 18. 8.

Schlosskonzert
mit dem Musikverein Gleink
Hof des Schlosses Lamberg, 18.30 Uhr (nur bei Schönwetter, Eintritt frei)

Sa, 19. 8.

Sommerferien-Kinderdisco
mit Chico & Petzi und dem Spaßmacher Camino sowie Pokémon-Pickerl-Tausch.
Stadtteil Resthof, vor dem Spar-Geschäft, 14 Uhr

Musikfestival Steyr:
„The Rocky Horror Show"
Informationen und Kartenvorverkauf im Steyrer Tourismusverband.
Altes Theater Steyr, 20 Uhr - weitere Aufführungstermine: Fr, 25. 8.; Sa, 26. 8.; Do, 31. 8.; Fr, 1. 9.; Sa, 2. 9.; sowie am 7., 8. und 9. September, jeweils um 20 Uhr im Alten Theater

So, 20. 8.

Steyrer Antik-Markt
Antikes, Raritäten, Altwaren, Bücher, Sammelwertes, Nostalgie und Kunsthandwerk.
Stadtplatz Steyr, 8 – 13 Uhr (bei jeder Witterung) - nächster Termin: 17. September

Sommerferien-Kinderdisco
mit Chico & Petzi und dem Spaßmacher Camino sowie Pokémon-Pickerl-Tausch.
Stadtteil Ennsleite, Spielplatz Glöckelstraße, 14 Uhr

Musikfestival Steyr - Kunst & Kulinarium:
„Europa-Potpourri"
Begeben Sie sich auf eine musikalische Europa-Rundreise mit dem virtuosen Gitarristen Charlie Haidecker - vom Wiener Lied bis zum Flamenco, vom Csardas bis zum Sirtaki. Der Speiseplan des Schloss-Restaurants wartet mit Haus"lands"kost auf. Nähere Informationen und Kartenvorverkauf im Tourismusverband Steyr (Tel. 53229).
Schloss-Restaurant im Schloss Lamberg, 20 Uhr

Mi, 23. 8., und Do, 24. 8.

Musikfestival Steyr:
„Das Restpaar"
Schauspiel in 7 Szenen, gespickt mit tragikomischen Verwechslungen und Missverständnissen rund um die Bretter, die die Welt bedeuten. Österreichische Erstaufführung der vergnüglichen und hintergründigen Untergangskomödie um zwei engagementlose Schauspiel-Absolventinnen. Nähere Infos und Karten sind im Tourismusverband erhältlich.
Altes Theater Steyr, jeweils 20 Uhr

Fr, 25. 8.

Schlosskonzert
mit den „Wegerer Schrammeln"
Hof des Schlosses Lamberg, 18.30 Uhr (nur bei Schönwetter, Eintritt frei)

So, 27. 8.

Musikfestival Steyr:
„Das Restpaar"
Schauspiel in 7 Szenen. Karten sind im Tourismusverband Steyr sowie an der Abendkasse erhältlich.
Altes Theater Steyr, 20 Uhr

Fr, 1. 9.

Schlosskonzert
mit dem Musikverein Obergrünburg
Hof des Schlosses Lamberg, 18.30 Uhr (nur bei Schönwetter, Eintritt frei)

Internationaler Kultursommer 2000 auf Schloss Rosenegg:
Amerikanischer Klavierabend
- Virginia Campbell live. Karten: Schloss Rosenegg, Tel. 07252/46551, sowie an der Abendkasse.
Schloss Rosenegg, 19 Uhr

So, 3. 9.

Musikfestival Steyr - Kunst & Kulinarium:
„Chansons ... und mehr"
Ein unvergessliches Rendezvous mit Fritz Fuchs (Gesang und Gitarre) und Bernhard Walchshofer (Cello und Akkordeon). Chansons von Jacques Brel bis Celine Dion, mit Arrangements von Klassik bis Blues sowie mit eigenen Kompositionen. Dazu gibt es Köstlichkeiten aus der „Haute Cuisine". Karten im Tourismusverband sowie an der Abendkasse.
Gasthof Mader, 20 Uhr

Mi, 6. 9.

Musikfestival Steyr - Konzert mit den
„USO" - United Singing Originals
Unkonventionell, stimmgewaltig, originell - sechs junge Stimmen aus Oberösterreich mit einem Faible für außergewöhnliche Arrangements quer durch die Jahrzehnte. Karten sind im Steyrer Tourismusverband sowie an der Abendkasse erhältlich.
BMW-Motorenwerk Steyr, 20 Uhr

Fr, 8. 9.

Internationaler Kultursommer 2000 auf Schloss Rosenegg:
Feierliches Schlusskonzert
zu Ehren Maurice Ravels 125. Geburtsjahres mit Alexander Preda am Flügel. Karten: Schloss Rosenegg, Tel. 07252/46551, sowie an der Abendkasse.
Schloss Rosenegg, 19.30 Uhr

So, 10. 9.

Musikfestival Steyr - Kunst & Kulinarium:
„Jazz & Brunch"
Der beliebte Jazz & Brunch mit dem Trio „Birch - Boukal - Zach". Kartenvorverkauf im Steyrer Tourismusverband (Tel. 53229).
Gasthaus Knapp am Eck, 11 Uhr

Sa, 16. 9.

Peter Steiners „Theaterstadl"
mit dem Stück „Das Liebesfeuer". Karten zu S 250.–/S 280.– im Tourismusverband Steyr, bei Foto Hartlauer und bei der Allgemeinen Sparkasse Steyr/Tabor-Einkaufsland.
Stadtsaal Steyr, 15 Uhr (Die Abendvorstellung um 20 Uhr ist bereits ausverkauft!)

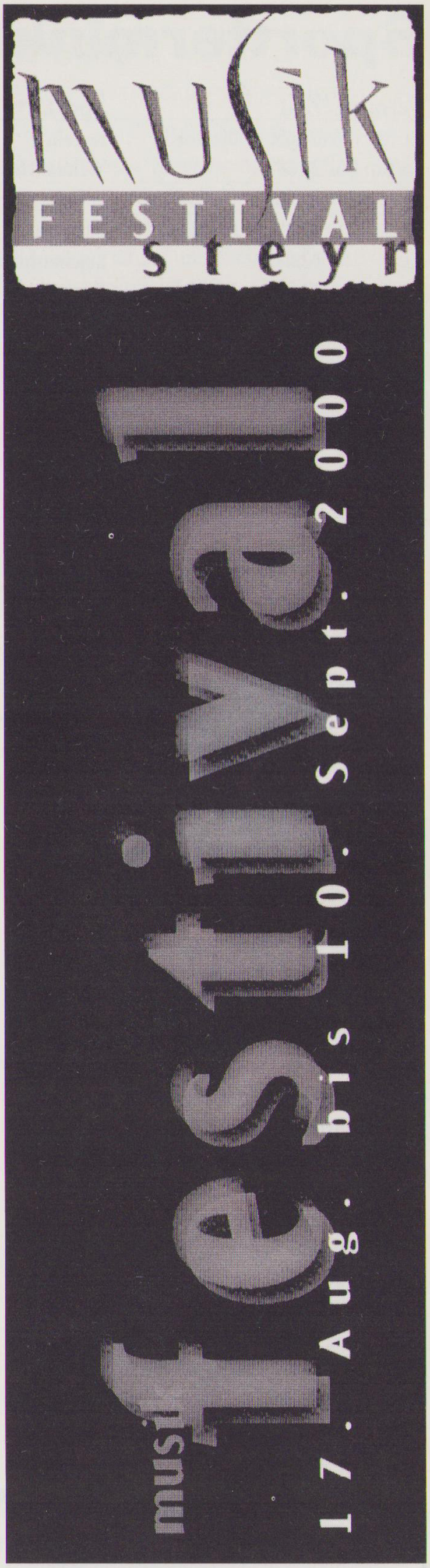
Vorschau:

Di, 19. 9.

Eröffnung der Ausstellung
„Marlen Haushofer (11. April 1920 - 21. März 1970)"
- Versuch einer Visualisierung. Bildende Künstler setzten sich gestalterisch mit Person und Werk Marlen Haushofers auseinander. Die Ausstellung ist **bis 17. November** zu besichtigen.
Galerie Steyrdorf, Sierninger Straße 14; geöffnet: Do - Fr von 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr sowie samstags von 9 bis 12 Uhr

Fr, 22. 9.

Lesung zugunsten der Kinderkrebshilfe
„Heiteres + Ernstes" mit musikalischer Umrahmung. Karten zum Preis von 100 Schilling sind im Tourismusverband Steyr, bei den Oberbank-Filialen Münichholz und Ennsleite sowie bei den BAWAG-Zweigstellen Steyr/Stadtplatz und Münichholz erhältlich. Abendkasse: S 120.–.
Altes Theater Steyr, 19.30 Uhr



Zum fünfjährigen Jubiläum steht beim Musikfestival auch heuer wieder ein Musical-Highlight auf dem Programm: **„The Rocky Horror Show"**. Die Premiere findet am 17. August im Alten Theater statt. **Eintrittskarten** sowie ein eigener **Veranstaltungsfalter** mit Infos und sämtlichen Terminen sind im Tourismusverband (Rathaus, Erdgeschoß, Tel. 53229) erhältlich.

Sportterminkalender August/September

Termine/Zeit			Sportart	Verein/Gegner/Veranstaltung	Veranstaltungsort
Sa/So	26./27.08.	08:00 Uhr	Kegeln	ASVÖ Landes-Einzelmeisterschaft	PSV Kematmüllerstraße
Sa/So	**26./27.08.**		**Windsurfen**	**ASKÖ Steyr Windsurfclub – Stadtmeisterschaft im Windsurfen**	**Ebensee/Rindbach**
So	27.08.	17:00 Uhr	Fußball	ATSV Stein gg. FC Aschach	Sportanlage Klosterstraße
Sa	02.09.	08:00 Uhr	Stocksport	ASKÖ Landesmeisterschaft im Stocksport	Sportanlage Rennbahn
Sa	02.09.		Leichtathletik	LAC Amateure Steyr - ASVOÖ Landesmeisterschaft Bahnwettkämpfe	Sportanlage Rennbahn
Sa	**02.09.**	**15:00 Uhr**	**Kanu**	**Stadt- und Bezirksmeisterschaften im Kanu-Slalom;**	
				Oö. Landesmeisterschaft Slalom Mannschaft, Finale	Forelle Teefix Steyr -
				Jugendcuprennen und Vereinsmeisterschaft	Kematmüllerstraße 1A
So	**03.09.**	**11:00 Uhr**	**Kanu**	**Stadt- und Bezirksmeisterschaften im Kanu/Regatta;**	
				Oö. Landesmeisterschaft Slalom Mannschaft, Finale	Forelle Teefix Steyr -
				Jugendcuprennen und Vereinsmeisterschaft	Kematmüllerstraße 1A
Sa	09.09.	08:00 Uhr	Stocksport	ASKÖ Bundesmeisterschaft im Stocksport	Sportanlage Rennbahn
So	10.09.	16:00 Uhr	Fußball	ATSV Stein gg. Union Maria Neustift	Sportanlage Klosterstraße

VORSCHAU - Sportveranstaltungen in Steyr 2000

23. September	Boxen	ASKÖ Box-Team Steyr – Nachwuchsturnier um den „Steyrer Panther“	Mehrzwecksaal Wehrgraben
24. September	Tischtennis	ASV Bewegung Steyr – Stadtmeisterschaft im Tischtennis	Turnsaal Berufsschule Penselstraße
30. September	Tanzen	Tanzsportclub Grün-Weiß Steyr - Oö. Landesmeisterschaft	Stadtsaal Steyr
7./8. Oktober	Leichtathletik	LAC Amateure Steyr - „Stadtmeisterschaft und Heinz-Mayr-Zehnkampf“	Sportanlage Rennbahn

Institut für Umwelterziehung

Wieserfeldplatz 22, Tel. 81199

Das Steyrer Institut für angewandte Umwelterziehung bietet folgende Seminare an:

Naturpädagogik-Seminar - eine Weiterbildung für Gruppenleiter, Pädagogen und interessierte Personen: 8. - 10. Sep., in Spital am Pyhrn. Bei diesem Seminar werden Methoden vorgestellt und praktisch erprobt, die eine ganzheitliche Annäherung an die Faszination der Natur ermöglichen. Sie sollen Anstöße zum Denken und Anregungen zum Handeln liefern. - **Erlebnis-Pädagogik** - Natur als Medium der pädagogischen Arbeit: 22. - 24. Sep., in Tschechiens freier Natur. Diese Veranstaltung bietet eine Einführung in die Theorie der Erlebnis-Pädagogik und eine Vermittlung von praktischen Fähigkeiten im „Outdoor-Leben“. - **Kreatives Gestalten mit Lehm** - für die ganze Familie: 23. Sep., 9 - 18 Uhr, Kindergarten Leharstraße/Münichholz. Eine Praxiswerkstätte für Personen mit und ohne Kinder.

Open Air-Sommerkino

Das Steyrer Wanderkino Altenburger veranstaltet im Dominikanerhof am Stadtplatz (Grünmarkt 1) **jeweils ab 21 Uhr** Open Air-Kinovorführungen mit folgenden Filmen (die Vorstellungen finden bei jeder Witterung statt):

Sa, 19. 8., und So, 20. 8.: „Kikujoros Sommer“. - **Do, 24. 8., und Fr, 25. 8.:** „The kid brother“ - „Harold LLoyd“. - **Sa, 26. 8., und So, 27. 8.:** „Domenica“. - **Do, 31. 8., und Fr, 1. 9.:** „The heroic trio“. - **Sa, 2. 9., und So, 3. 9.:** „Todo sobre mi madre“ - „Alles über meine Mutter“.

Kultur im Gasthaus

Im Gasthaus Seidl-Bräu (Haratzmüllerstraße 18, Tel. 41700) finden **jeweils ab 20 Uhr** folgende Veranstaltungen statt:

Fr, 18. 8.: Bar-Pianomusik mit Nils Mille. - **Di, 22. 8.:** „Fiesta Tropical“ mit Charli Haidecker und Roberto Morales. - **Fr, 25. 8.:** „Harlem Stride Piano“ - Manfred Starkl. - **Di, 29. 8.:** „Hooch & Freddy“ - Blues und songs aus drei Jahrzehnten. - **Fr, 1. 9.:** „Best of Piano“ mit Wiff Enzenhofer. - **Di, 5. 9.:** „Raphael Wressnig Blues Trio“ - Orgelstücke à la Jimmy Smith oder New Orleans-Stücke im Stile eines Prof. Longhair und Dr. John. - **Fr, 8. 9.:** „Pianissimo“ mit Margit Aufreiter. - **Bis 11. September** ist im Gasthaus Seidl-Bräu eine **Ausstellung der Photogruppe der Naturfreunde Steyr** zu sehen.

Neues Domizil für Waldorf-Kindergarten

Anmeldungen für das Kindergartenjahr 2000/01 sind noch möglich

Der Steyrer Waldorf-Kindergarten übersiedelt derzeit von den Räumlichkeiten an der Redtenbachergasse in den **Stadtteil Münichholz (Puschmannstraße 10)**. Das Kindergartenjahr 2000/2001 beginnt am **Montag, 11. September,** im neuen Domizil. Unter den Steyrer Telefonnummern 47474 und 76688 haben Eltern die Möglichkeit, Kinder ab drei Jahren für den Waldorf-Kindergarten anzumelden. Die **Öffnungszeiten** sind Mo - Fr von 7.15 bis 13.15 Uhr.

Für Kinder, die das dritte Lebensjahr noch nicht vollendet haben, bietet der Waldorf-Kindergarten eine **Spielgruppe** an. Diese wird ab Oktober einmal wöchentlich stattfinden und ist als Einstieg für den Kindergarten gedacht.

Eltern-Kind-Zentrum

Promenade 8, Tel. 48426

Di, 12. 9., 9 - 11 Uhr: Spielvormittag. - **Do, 14. 9., 9 - 12 Uhr:** Babytag zum Thema Babymassage. - **Mo, 18. 9., 9 - 12 Uhr: Anmeldetag für Mitglieder.** Die Formulare werden nach der Reihenfolge der persönlichen Abgabe bearbeitet. - **Di, 19. 9., 9 - 12 Uhr: Anmeldetag für Besucher/innen.** An den Anmeldetagen werden nur persönliche Anmeldungen entgegengenommen. Die Formulare liegen ab sofort im EKiZ auf. - **Ab Mi, 20. 9.,** sind **Anmeldungen** für Besucher/innen **auch telefonisch** möglich.

steyr

„Tag der offenen Tür“ im LKH Steyr

Am **Samstag, 23. September,** findet in der Zeit von 9 bis 16 Uhr im Steyrer Spital ein „Tag der offenen Tür“ statt. Viele Abteilungen bieten an diesem Tag Einblick in ihre Aufgaben und Tätigkeitsbereiche. Alle Interessierten haben auf der sogenannten „Gesundheitsstraße“ die Möglichkeit, ihre Gesundheit auf den Prüfstand zu stellen (z. B. mit Harntest, Blutzucker-Bestimmung, Messung des Augendruckes, Hörtest, Lungenfunktionstest usw.). Außerdem können Operationssäle sowie die Intensivstation besichtigt werden.

Anhand von Videos werden verschiedene Therapieverfahren gezeigt, Fachvorträge zu bestimmten medizinischen Themen runden das Programm ab. Jeder, der Lust hat, kann auch bei einer Wirbelsäulen-Gymnastik oder bei einem Becken-Bodentraining mitmachen. Ein besonders interessantes Angebot am „Tag der offenen Tür“ im LKH Steyr stellt ein spezielles Trainingsgerät dar, an dem die Besucher versuchen können, selber zu operieren oder eine Bauchspiegelung durchzuführen. Führungen durch die Apotheke, Wäscherei, technischen Anlagen, die EDV usw. zeigen, was alles notwendig ist, damit der Betrieb in einem Krankenhaus läuft.

Bei einem Gewinnspiel werden auch attraktive Preise verlost, wie z. B. eine Flugreise, ein Wellness-Wochenende, Blutdruck-Messgeräte, Puls-Messgeräte uvm. Außerdem kann das **Krankenhaus-Parkdeck** an diesem Tag **kostenlos** benützt werden.

„Tag des offenen Denkmals“

Klang- und Bilderwelt in der ehemaligen „Krumauer Bierstube“

Am **Sonntag, 17. September,** findet zum sechsten Mal der „Tag des offenen Denkmals“ in Oberösterreich statt. An diesem Tag werden die Pforten von zahlreichen Baudenkmalen im ganzen Land geöffnet.

Anlässlich dieser Veranstaltung steht in Steyr das vorbildlich restaurierte **Haus Gleinker Gasse 16** im Mittelpunkt. In den ehemaligen Biergewölben des Hauses können die Besucher in eine Welt der Poesie eintauchen: Eine Klang- und Bilderwelt präsentiert mittelalterliche Architektur und Musik aus dieser Epoche. Der reich gegliederte Arkadenhof, eines der vielen Baujuwele in Steyr, lädt zum Verweilen und zum Betrachten ein. Außerdem erhalten alle Interessierten nähere Informationen über die Methode der Restaurierung und Sanierung in der Steyrer Altstadt. Das Haus Gleinker Gasse 16 ist an diesem Tag **von 10 bis 16 Uhr** geöffnet. **Weitere Auskünfte** erteilt die Fachabteilung für Altstadterhaltung, Denkmalpflege und Stadterneuerung beim Magistrat Steyr, Dipl.-Ing. Dr. Hans-Jörg Kaiser, unter der Steyrer Tel.-Nr. 575-279.

Programmkino

Volksstraße 5, Tel. 53264

Di, 22. 8., und Di, 29. 8.

„Ein perfekter Ehemann“

Zwei alte Jugendfreunde geraten in einen Strudel von Erpressung und Ehekrisen. Verfilmung des bekannten Bühnenstückes von Oscar Wilde. Prädikat: Wertvoll. Jugendfrei.
Jeweils 20.15 Uhr

Di, 5. 9., und Di, 12. 9.

„Nachtgestalten“

In einer Nacht in Berlin begegnen einander Menschen unterschiedlicher Herkunft und Berufe. Ein Farbfilm, der durch seine inhaltliche als auch formale Geschlossenheit überzeugt. Mit Meriam Abbas und Dominique Horwitz.
Jeweils 20.15 Uhr

„Woher unsere Namen kommen“

Die Amtsblatt-Serie wird mit Familiennamen aus Berufsbezeichnungen fortgesetzt.

Bezeichnungen aus dem Bauernstand:

- **Für Bauer:** Ackermann, Baumann, Hofmann, Meier, Meder, Mader, Gebauer, Bauer, Schaffer, Dörfer, Dörfner, Dorfner.
- **Mit Zusatz von Wohnort oder Besitz:** Wasserbauer, Brunnbauer, Kirchbauer, Moosbauer, Mitterbauer, Neubauer, Angerbauer, Aubauer, Spernbauer, Speckbauer, Stadlbauer, Schacherbauer etc.
- Von **„Hof“** kommen die Namen: Höfner, Höfler, Hofmeister, Hofstätter, Hofreiter, Hofbauer, Hof(f)mann.
- Von **„Hube“**: Huber, Hübner, Hiebner, Hufner, Hübler, Hubbauer, Hübl etc.
- Von einem **„Lehen“**: Lechner, Lehner, Leiner, Löhmann, Lehmeier, Pfaffenlehner, Lechbauer, Oberlechner, Oberlehner usw.

Eichung von Waagen und Messgeräten

Bei der Fachabteilung für Lebensmittelaufsicht und Marktangelegenheiten des Magistrates (Redtenbachergasse 3, Parterre, Zimmer 1) besteht am

- **Mittwoch, 13. September, sowie**
- **Donnerstag, 14. September,**

jeweils **von 10 bis 13 Uhr** wieder die Möglichkeit, Waagen und Messgeräte neu- bzw. nacheichen zu lassen. Die Eichungen werden vom Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen Linz durchgeführt.

Kostenlose Rechtsauskunft

Rechtsanwalt Mag. Eduard Aschauer erteilt am Donnerstag, 31. August, in der Zeit von 14 bis 17 Uhr im Rathaus, 1. Stock, Zimmer 101, kostenlose Rechtsauskunft. Dabei handelt es sich um eine freiwillige Dienstleistung der oö. Rechtsanwaltskammer.

Zur besseren Koordination der Termine werden die Klienten nach telefonischer Anmeldung gereiht. **Am Tag der jeweiligen Beratung nimmt Frau Sonja Furtlehner** (Informationsstelle des Magistrates) **ab 7.30 Uhr die Anmeldungen unter der Steyrer Telefonnummer 575-290 entgegen.**

Steyrer Gastronomieführer auf CD-Rom

Die Vdf-Klasse der Handelsakademie Steyr hat als Maturaprojekt einen Gastronomieführer auf CD-Rom gestaltet, der eine Übersicht über die Steyrer Restaurants, Hotels, Gasthöfe, Cafes etc. bietet. Dieser digitale Führer durch die kulinarische Kulisse der Stadt ist **ab sofort kostenlos im Tourismusverband** (Rathaus, ebenerdig links) erhältlich.



Treffpunkt VHS Programm 2000 Herbst-semester

Magistrat Steyr Volkshochschule

Büro der VHS:

4402 Steyr, Stadtplatz 31, 1. Stock
Tel. 07252/575-0, Fax: DW 346
E-Mail: vhs@steyr.gv.at
Hirsch Regina, DW 388
Schwaiger Margaretha, DW 342

VHS-Haus:

4400 Steyr, Stelzhamerstraße 11
Tel. 07252/46422
Schulwart Rabenhaupt Klaus
Schulwartin Buchberger Roswitha

Anmeldungen

Anmeldungen werden ab 28. August 2000 im Büro der Volkshochschule der Stadt Steyr, Stadtplatz 31, 1. Stock, während folgender Zeiten entgegengenommen:
MO, DI, DO 8.30 - 12 Uhr und 13.30 Uhr - 16 Uhr
MI, FR 8.30 - 12.00 Uhr
Anmeldungen können persönlich, schriftlich, per FAX (07252/575-346), per E-Mail oder telefonisch (07252/575-342 oder 388) vorgenommen werden.
Bei Anmeldungen sind folgende Daten bekannt zu geben: Name, Adresse, Telefonnummer (privat und beruflich), Geburtsjahr und Soziale Gruppe (Arbeiter, Angestellter, Selbstständig erwerbstätig, Schüler, Hochschüler/Student, Pensionist). Es wird darauf hingewiesen, dass Anmeldungen erst ab dem 1. Anmeldetag (28. August 2000) bearbeitet werden!

Anmeldeschluss

Anmeldeschluss ist 2 Wochen vor Kursbeginn, ausgenommen für jene Kurse, bei denen ein anderer Termin genannt ist! Der jeweilige Kursbeginn ist im Kursprogramm angeführt. Spätere Anmeldungen können berücksichtigt werden, wenn der Kurs zustande kommt und noch Plätze frei sind!

Kursgebühren

Die Anmeldung zu einem Kurs ist bindend und verpflichtet zur ehestmöglichen Bezahlung/Überweisung (nach Erhalt des Zahlscheines) der Kursgebühr! Ein verspäteter Eintritt in einen Kurs zieht keine Reduzierung der Kursgebühr nach sich!

Storno - Rückzahlungen

Anmeldungen können bis 2 Wochen vor Kursbeginn unter Rückzahlung der gesamten Kursgebühr storniert werden. Bei späterer Stornierung (nur bis Kursbeginn) wird die Kursgebühr - nach Abzug einer 50 %igen Stornogebühr - rückerstattet. Stornierungen sind nur persönlich, schriftlich, per Fax oder per E-Mail möglich. Bei Absage eines Kurses werden bereits bezahlte Kursgebühren zur Gänze zurückgezahlt, bei Abbruch eines Kurses durch die VHS erfolgt eine aliquote Rückzahlung. Keine Rückzahlung erfolgt bei einem Wechsel des Kursleiters oder bei Versäumen von Kurszusammenkünften durch den Teilnehmer.

Mindestteilnehmerzahl

10 Personen, ausgenommen bei Kursen, bei denen eine andere Mindestteilnehmerzahl angeführt ist.

Mindestalter

Zur Teilnahme an den allgemeinen Kursen ist jeder berechtigt, der das 14. Lebensjahr vollendet hat. Für Kinder und Jugendliche unter 14 Jahren sind eigene Kurse ausgeschrieben. Die Anmeldung setzt die Zustimmung des Erziehungsberechtigten voraus.

Kursbeginn

Der jeweilige Kursbeginn ist im Kursprogramm angeführt. Die genauen Kursinformationen (Kursort, Kursraum, ...) erhalten die Kursteilnehmer schriftlich einige Tage vor Kursbeginn. Sollte ein Kurs nicht zustande kommen, werden die Kursteilnehmer umgehend verständigt.

Kursbesuchsbestätigung

Nach regelmäßigem Besuch eines Kurses (mind. 80 % der Kursdauer) wird auf Wunsch nach dem Kursende eine Kursbesuchsbestätigung ausgestellt.

Haftung

Seitens der Volkshochschule der Stadt Steyr kann keinerlei Haftung für Verluste, Körper- oder Sachbeschädigungen, die Teilnehmer bei bzw. durch Veranstaltungen der VHS erleiden, übernommen werden.
Insbesondere wird für die in den Kursen vermittelten Fähigkeiten und Wissensinhalte keine Haftung übernommen. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

Kursfreie Tage

Während folgender Zeiten ist das VHS-Haus geschlossen:
26. Oktober 2000 (Nationalfeiertag)
1. November 2000 (Allerheiligen)
8. Dezember 2000 (Mariä Empfängnis)
23. Dezember 2000 - 7. Jänner 2001 (Weihnachtsferien)

Besondere Hinweise

- Programmänderungen behält sich die Volkshochschule der Stadt Steyr vor!
- Das Rauchen ist im VHS-Haus sowie in den Kursräumlichkeiten verboten!
- Die Zahlungsbestätigung ist zum 1. Kursabend unbedingt mitzubringen (bei kurzfristigen Anmeldungen vor Kursbeginn die Reservierungsbestätigung)!
- Benötigtes Zusatzmaterial (zB Kopien, Nahrungsmittel, ...) sind in der Kursgebühr nicht enthalten. Unterrichtsbehelfe (zB Lehrbücher, ...) sind von den Kursteilnehmern selbst zu besorgen.

PERSÖNLICHKEITS- UND ALLGEMEINBILDUNG

Ji Jian - Tai Ji & Qi Gong / Einführung

Das QI (Dschi), die feinstoffliche Lebenskraft ist die Energie alles Lebenden. TAI JI & QI GONG sind wie ein Generator für das QI im Körper. Körperliche Kräftigung, Elastizität, Bewegungsgefühl, Gelassenheit und innere Achtsamkeit führen zum harmonischen Fluss der Lebenskraft. Die traditionelle chinesische Medizin benützt das Üben zur Gesunderhaltung und zur Behebung von Gesundheitsstörungen. Im JI JIAN TAI JI werden diese wirkungsvollen Übungen traditioneller Körper- und Geisteskultur so vermittelt, das sie westlichen Menschen leicht zugänglich werden. Eine neue Qualität von Wohlbefinden und mit sich selbst verbunden sein, stellt sich ein.
Dr. med. Alois Riedler
Martin Wurzer (Dipl. Physiotherapeut)
DI, 18.15 - 20.30 Uhr / 14 Abende / 42 UE -
Nr. 1000
Kursbeginn: 3. Oktober 2000
ATS 1.890,– / VHS-Haus

Qi Gong am Morgen

Körperbewegungen in Verbindung mit Atmung sowie geistiger Konzentration fördern unser ganzheitliches Wohlbefinden, stärken unsere Abwehrkräfte und sensibilisieren die Achtsamkeit. Einfache QI GONG Übungen ermöglichen es uns, munter und erfrischt den Tag zu beginnen.
Antonia Schierer-Redl
FR, 8.00 - 9.00 Uhr / 12 Vormittage / 16 UE -
Nr. 1002
Kursbeginn: 29. September 2000
ATS 592,– / VHS-Haus

steyr

Tai Chi - für Anfänger und Fortgeschrittene

TAI CHI ist eine alte chinesische Bewegungslehre. Der Wechsel von Ruhe und Bewegung, Belastung und Entlastung, Spannung und Entspannung bewirkt Wohlbefinden und fördert die Lebenskraft. Durch Bewusstheit und Achtsamkeit bekommen wir wieder Kontakt zu unserer ursprünglichen Lebendigkeit. Wir erlernen die WU WEI TAI CHI Form.
Antonia Schierer-Redl
MI, 19.30 - 21.00 Uhr / 12 Abende / 24 UE -
Nr. 1004
Kursbeginn: 27. September 2000
ATS 888,– / Schule Plenklberg

Tai Chi - Vertiefung

Ein Kurs für all jene, die den ersten Teil der WU WEI Form beherrschen und an der Form weiterarbeiten möchten. Eine Möglichkeit, sich intensiver mit TAI CHI auseinander zu setzen.
Antonia Schierer-Redl
SA, 8.00 - 11.45 Uhr / 1 Vormittag / 5 UE -
Nr. 1006
Kurstag: 7. Oktober 2000
ATS 232,– / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen
U N D / O D E R
SA, 8.00 - 11.45 Uhr / 1 Vormittag / 5 UE -
Nr. 1008
Kurstag: 27. Jänner 2001
ATS 232,– / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Konzentrative Selbstentspannung

„Wer sein Schicksal für besiegelt hält, ist außerstande, es zu besiegen" (Viktor Frankl). Entspannung von Muskeln, Kreislauf, Atmung, Nerven; zur Erholung, Ruhigstellung, Leistungssteigerung; Stress, Angst, Unsicherheit und Nervosität werden abgebaut, ein erhöhtes Lebensgefühl und Ausgeglichenheit erreicht.
Mag. Helmut Lausecker
1. Kursabend: DI, 18.30 - 20.00 Uhr
2. - 7. Kursabend: DI, 18.30 - 19.15 Uhr / 7 Abende / 8 UE - Nr. 1010
Kursbeginn: 26. September 2000
ATS 280,– / VHS-Haus

Autogenes Training

Die Übungen des autogenen Trainings bewirken neben der körperlichen auch eine geistige Entspannung. Sie sind hilfreich bei Alltags- und Berufsstress. Die „formelhaften Vorsätze" helfen bei der Bewältigung von Problemen. Die Anwesenheit am 1. Kursabend ist eine wichtige Voraussetzung für die erfolgreiche Teilnahme.
Dr. Erich Sperrer
MO, 18.30 - 20.00 Uhr / 7 Abende / 14 UE -
Nr. 1012
Kursbeginn: 2. Oktober 2000
ATS 630,– / VHS-Haus

Ganzheitliche Körperarbeit

Tanzen, bewegen - spüren und wahrnehmen; bewusstes, gezieltes Arbeiten im Körper mit bioenergetischen Übungen und Atemübungen; mit geführten Meditationen wird die Verbindung zu unseren innewohnenden, wirkenden Bildern, Visionen und Kräften entwickelt.
Heidemaria Kastner (Meditationslehrerin i. A.)
FR, 9.00 - 11.15 Uhr / 5 Vormittage / 15 UE -
Nr. 1014
Termine: 29. September, 13., 27. Oktober, 10., 24. November 2000
ATS 563,– / Volkskino-Ballettraum
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen
FR, 19.00 - 21.15 Uhr / 5 Abende / 15 UE -
Nr. 1016
Termine: 29. September, 13., 27. Oktober, 10., 24. November 2000
ATS 563,– / Volkskino-Ballettraum
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Yoga, Atem-Mystik und Meditation

Vom klassischen HATHA-YOGA abgeleitet werden in diesem Kurs Körper- und Atemübungen zur Steigerung der Lebenskraft und des Wohlbefindens durchgeführt. Weiters wird Meditation praktiziert, die tiefste Ruhe und höchste Sammlung erleben lässt. Sie lernen vielfältige Übungen zur Aktivierung und Entspannung, Nervenstärkung, Selbsterfahrung und Gesundheit!
Leo Danter
MI, 19.45 - 21.15 Uhr / 12 Abende / 24 UE -
Nr. 1018
Kursbeginn: 27. September 2000
ATS 960,– / Schule Promenade

Yoga für leicht Fortgeschrittene

In diesem Kurs werden intensivere Körper- und Atemübungen und die wichtigsten „Siegel des langen Lebens" praktiziert. Von den Urquellen direkt abgeleitet werden die „CHAKRAS", die sieben Körperzentren, behandelt und einige Methoden der CHAKRA-AKTIVIERUNG zur Steigerung der Lebensenergie und Geisteskraft durchgeführt.
Leo Danter
FR, 19.30 - 21.00 Uhr / 10 Abende / 20 UE -
Nr. 1020
Kursbeginn: 29. September 2000
ATS 800,– / VHS-Haus

Yoga für Fortgeschrittene

Vervollständigen des Übungsangebotes mit „MUDRAS" (Siegel), die Krankheiten bekämpfen, vorzeitiges Altern und Tod verhindern und die „KUNDALINI", die Lebenskraft, wecken. Weiters mit dem Meditationsteil des RAJA-YOGA, der als höchste Yogaform gilt und als Ziel „SAMADHI" hat, d. h. „Einssein" mit dem kosmischen Lebensprinzip.
Leo Danter
MI, 18.15 - 19.45 Uhr / 12 Abende / 24 UE -
Nr. 1022
Kursbeginn: 27. September 2000
ATS 960,– / Schule Promenade

Shaolin

Sie lernen „Die zwölf nervenstärkenden Übungen des Shaolin", die nach chinesischer Tradition BODHIDHARMA, der Begründer des ZEN-Buddhismus, dem Shaolin-Kloster als Erbe hinterlassen hat. „Die guten Eigenschaften dieser Übungen sind unzählige", heißt es in der Überlieferung, „sie beseitigen Krankheiten und mit ihrer Hilfe erreicht man ein hohes Alter". Weiters werden die QI-GONG-Basisübungen aus der aktuellen Praxis des Shaolin-Klosters durchgeführt, worauf u. a. die außergewöhnlichen Fähigkeiten der Mönche beruhen.
Leo Danter
FR, 14.15 - 18.00 Uhr / 1 Nachmittag / 5 UE -
Nr. 1024
Termin: 22. September 2000
ATS 200,– / VHS-Haus

Tanz der Sinne

Sich selbst neu spüren und befreit erleben durch einfache archaische Tanzbewegungen: Schamanen-Tanz, Tanz der Derwische, u. a..
Leo Danter
FR, 18.30 - 21.30 Uhr / 1 Abend / 4 UE -
Nr. 1026
Termin: 22. September 2000
ATS 200,– / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Die große Kraft des Atems

Der Atem ist die größte Kraftquelle des Lebens. Es ist möglich, wochenlang auf feste Nahrung und tagelang auf Trinken zu verzichten, aber ohne Atem würden wir in wenigen Minuten sterben. Jene, die schlecht atmen, schlagen sich mit unzähligen, unnötigen Problemen herum, sei es mit dem Beruf, der Gesundheit oder dem Gefühlsleben. Bei diesem Kurs werden verschiedene Atmungen vom Standpunkt moderner Physiologie und altbewährte Atemübungen anderer Kulturen gelehrt. Regelmäßig diese Atemübungen auszuführen ist übrigens eine der besten Methoden, um sich das Rauchen abzugewöhnen!
Leo Danter
FR, 18.00 - 19.30 Uhr / 5 Abende - 14-tägig / 10 UE - Nr. 1028
Kursbeginn: 6. Oktober 2000
ATS 500,– / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Der Sonnengruß

Der Sonnengruß ist eine Übungsreihe von 8 Körperpositionen, die als ineinander übergehende Bewegungsreihe geübt wird. Dabei wird der ganze Körper gedehnt, gestreckt und die inneren Organe werden „massiert". Bei täglicher Übung werden Wirbelsäule und Gelenke beweglicher, die Atmung tiefer. Schnell durchgeführt, ist er ein gutes Herz-Kreislauf-Training.
Leo Danter
FR, 13.30 - 16.30 Uhr / 1 Nachmittag / 4 UE -
Nr. 1030
Termin: 20. Oktober 2000
ATS 200,– / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Qi Gong - "Die acht Schätze"

Die „Acht Schätze" bewirken ein „heilendes Feuer" für Herz, Magen, Nieren und Milz - heißt es in der Überlieferung. Schwierigkeiten, Sorgen und Betrübnisse werden gleichsam abgeschüttelt, „hundert Krankheiten" schwinden bei fleißiger

und ständiger Ausführung. Die Intensität der Lebensenergie wird erhöht bei täglich zweimaliger Ausführung.
Leo Danter
FR, 14.15 - 18.00 Uhr / 1 Nachmittag / 5 UE -
Nr. 1032
Termin: 10. November 2000
ATS 200,– / VHS-Haus

Die Kunst des Entspannens

Verschiedene Entspannungsmethoden, die sofort erlernbar sind, um sie auch zu Hause genießen zu können. Wer sich entspannen kann, wird erfolgreich und glücklich sein!
Leo Danter
FR, 14.00 - 17.45 Uhr / 1 Nachmittag / 5 UE -
Nr. 1034
Termin: 1. Dezember 2000
ATS 200,– / VHS-Haus

Ayurveda

Die Grundprinzipien der altindischen Medizin mit bewährten praktischen Körperübungen.
Leo Danter
FR, 14.30 - 17.30 Uhr / 1 Nachmittag / 4 UE -
Nr. 1036
Termin: 15. Dezember 2000
ATS 200,– / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Die „Fünf Tibeter"

... ist die Bezeichnung für ein Energieprogramm, das sehr modern geworden ist. Es wird ganz besonders wegen seiner verjüngenden Wirkung gepriesen. Die „Fünf Tibeter" bestehen aus fünf Körperübungen mit bewusster Atemführung. Ergänzt werden diese mit angenehmen Ausgleichsstellungen und Alternativ-Übungen, sodass jeder dieses Energieprogramm erlernen und auf höchster Wiederholungsstufe ausführen kann. Dieses Energieprogramm führt zu sehr guter Kondition und maximaler Fitness!
Irene Danter
FR, 18.00 - 19.30 Uhr / 7 Abende - 14-tägig / 14 UE - **Nr. 1038**
Kursbeginn: 29. September 2000
ATS 560,– / VHS-Haus

NLP für Anwender - NLP für den Alltag - 1. Teil

Dieser NLP Anwenderkurs bietet Ihnen die Möglichkeit, NLP kennen zu lernen und sich über die wichtigsten Fragen zum NLP zu informieren. Der diesjährige Kurs unterscheidet sich von den bisherigen durch einen wesentlich vergrößerten Praxisteil. Der Kurs ist sowohl für Neueinsteiger als auch für jene geeignet, die bereits NLP-Kenntnisse haben und diese vertiefen und üben wollen. Im Wechsel von Vortrag, Demonstration, Fallbeispiel und Übung lernen Sie, die für Privatleben und Beruf brauchbarsten NLP-Techniken anzuwenden. Zum Beispiel verbesserten Kontakt herstellen, Körpersprache erkennen und wirkungsvoll einsetzen, Gedächtnisleistung verbessern, Verhaltensmöglichkeiten vermehren, rasch einen guten Zustand erreichen, persönliche Stärken auf- und ausbauen, effiziente Zielarbeit zur Erreichung persönlicher Ziele, Intuitionen kreativ zulassen, u. v. m..
Der Kurs wird im Frühjahrssemester mit weiteren NLP-Techniken fortgesetzt.
Mag. Helga Fiala (NLP Tainerin, ausgebildet am Austrian Institute for NLP, Roman Braun, sowie von Robert Dilts, Robert Mc Donald, Josef O. Connor, NLP University St. Cruz, Varga v. Kibed, Thies Stahl, Rupprecht Weerth, u. a.)
FR, 18.30 - 21.30 Uhr / 8 Abende / 32 UE -
Nr. 1040
Termine: 22. September (Einführungsabend), 29. September,
6., 13., 20., 27. Oktober, 10., 17. November 2000
ATS 1.480,– / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

NLP spezial: gut gefragt ist halb gewonnen

Fragen ist das wichtigste Werkzeug des NLPlers. Sie bewusst und professionell zu stellen, macht die Qualität einer guten Intervention aus. In diesem Spezialkurs werden 15 Fragetechniken des NLP vorgestellt und geübt, um sie im Alltag bei Bedarf parat zu haben.
Nur für Personen mit NLP-Kenntnissen!
Mag. Helga Fiala (NLP Trainerin, Kommunikationstrainerin)
FR, 18.00 - 21.45 Uhr / 1 Abend / 5 UE -
Nr. 1042
Termin: 12. Jänner 2001
ATS 232,– / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Denktraining für ältere Erwachsene

Viel zu vergessen hat nichts mit Alter zu tun, sondern viel mehr mit einer negativen Einstellung zur eigenen Gedächtnisleistung. Wir können unser Gehirn ebenso trainieren, wie wir unsere Muskel trainieren, denn es ist von Natur aus so angelegt, dass wir seine Kapazität ohnedies in diesem Leben gar nicht voll nützen können. Es gibt Methoden und wenn Sie so wollen, Tricks, durch die sie mit einiger Übung in kurzer Zeit vom Gehirnbesitzer zum Gehirnbenützer werden können.
Im Kurs werden jedes Semester neue Übungen angeboten, so dass jene, die bereits einen Kurs besucht haben, immer wieder Neues vorfinden können.
Mag. Helga Fiala (NLP Trainerin, Denktrainerin)
DO, 18.00 - 21.00 Uhr / 1 Abend / 4 UE -
Nr. 1044
Termin: 23. November 2000
ATS 185,– / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Kinesiologie für den Alltag - Fortsetzungskurs

Eine Möglichkeit zur Erlangung des seelisch-geistigen Gleichgewichts und des körperlichen Wohlbefindens. Eine wirkungsvolle, für Menschen jeden Alters leicht erlernbare Methode, um Stress abzubauen und die körpereigenen Potentiale bestmöglich zu aktivieren und auszuschöpfen.
Margarita Schmidt-Kordon (Kinesiologin)
MO, 18.30 - 20.00 Uhr / 5 Abende / 10 UE -
Nr. 1046
Kursbeginn: 16. Oktober 2000
ATS 350,– / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Schulstress - Ein Blick dahinter

Eltern nerven die Kinder - Kinder nerven die Eltern .... und alle haben das gleiche Ziel: Erfolg in der Schule. Schulstress klingt ab, wenn blockierte Energien wieder fließen. Was ist zu tun? Ein Info-Abend für Eltern und Schüler jeden Alters.
Margarita Schmidt-Kordon (Kinesiologin, Lehrerin)
DI, 18.00 - 19.30 Uhr / 1 Abend / 2 UE -
Nr. 1048
Termin: 24. Oktober 2000
ATS 56,– / VHS-Haus

Fit fürs Lernen - Informationsabend für Eltern

Anregungen für Eltern, die von Anfang an für ihr Kind gute Lernvoraussetzungen schaffen wollen.
Ute Derflinger (Lehrerin, Kinesiologin)
DI, 18.30 - 20.00 Uhr / 1 Abend / 2 UE -
Nr. 1050
Termin: 26. September 2000
ATS 65,– / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Freude durch Ausdruck - Körper und Stimme

Ein Kurs für Männer und Frauen!
Tanztheater - Körpersprache - freier Ausdruckstanz - kreatives Spiel mit Stimme - unter Einbezug schauspielerischer Elemente. Förderung der persönlichen Sicherheit und des Auftretens. Keine Vorkenntnisse erforderlich!
Helga Porpaczy-Zdenek (Chansonette, Schauspielerin, Tanztheaterchoreografin)
SA, 13.00 - 17.30 Uhr / 2 Nachmittage / 12 UE -
Nr. 1052
Termine: 14., 21. Oktober 2000
ATS 390,– / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Über die Köstlichkeit, im eigenen Körper zu Hause zu sein

Ich gehe davon aus, dass verschiedenen Menschen zu verschiedenen Zeiten Verschiedenes (Bewegung, Berührung, Entspannung, ...) gut tut. Daher stelle ich in diesem Kurs aus meiner langjährigen Erfahrung verschiedene „Techniken" vor, die helfen, den eigenen Körper zu spüren und sich in der eigenen Haut (wieder) wohl zu fühlen: Shiatsu-Massage, kräftigende DO IN Meridiandehnungen, Tiefenentspannung, Atem- und Spürübungen aus dem Yoga, Reflexzonen von Händen und Ohren. Dieser Kurs bietet die Möglichkeit, viel Neues (und Altes) kennen zu lernen. Kursziel ist, ein klares Gespür dafür zu entwickeln, was Ihnen in welcher Situation wirklich gut tut.
Mag. Dietlinde Maiwöger (Shiatsu-Massage und Luna Yoga Lehrerin)
FR, 18.45 - 21.00 Uhr / 6 Abende / 18 UE -
Nr. 1054
Kursbeginn: 29. September 2000
ATS 833,– / Schule Ennsleite
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen
U N D / O D E R
FR, 18.45 - 21.00 Uhr / 6 Abende / 18 UE -

Nr. 1056
Kursbeginn: 12. Jänner 2001
ATS 833,– / Schule Ennsleite
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Ich - du - wir (1. Teil)
Das Recht in der familiären Lebensgemeinschaft in Frage und Antwort:
Eheliche Lebensgemeinschaft, nicht eheliche Lebensgemeinschaft, Rechte und Pflichten der Eltern, Rechte und Pflichten der Kinder, strafbare Handlungen gegen Ehe und Familie, erbrechtliche Fragen.
Dr. Heidemarie Wolke (Rechtsanwältin, Mediatorin)
DI, 19.00 - 20.30 Uhr / 1 Abend / 2 UE - **Nr. 1058**
Termin: 3. Oktober 2000
ATS 65,– / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Ich - du - wir (2. Teil)
Das Recht in der familiären Lebensgemeinschaft in Frage und Antwort:
Scheidungsrecht eheliche Gemeinschaft, streitiges Verfahren, einvernehmliche Ehescheidung, Obsorge und Unterhalt der Kinder, Unterhalt der Ehegatten, Aufteilungsverfahren, erbrechtliche Fragen.
Dr. Heidemarie Wolke (Rechtsanwältin, Mediatorin)
DI, 19.00 - 20.30 Uhr / 1 Abend / 2 UE - **Nr. 1060**
Termin: 10. Oktober 2000
ATS 65,– / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Ich - du - wir (3. Teil)
Das Recht in der familiären Lebensgemeinschaft in Frage und Antwort:
Auflösung einer nicht ehelichen Lebensgemeinschaft, Rechtsfolgen, Obsorge und Unterhalt der Kinder, erbrechtliche Fragen.
DI, 19.00 - 20.30 Uhr / 1 Abend / 2 UE - **Nr. 1062**
Termin: 17. Oktober 2000
ATS 65,– / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

BERUFSBEZOGENE WEITERBILDUNG

Sämtliche EDV-Kurse werden mit einer Mindestteilnehmerzahl von 8 Personen durchgeführt!

EDV-Einführung - Praxis - Einstieg
Grundkenntnisse der EDV, Fachbegriffe kennenlernen, Aufbau von Hard- und Software, Konfigurationen, Organisation einer EDV Anlage, Lesen und Verstehen von Begriffen des täglichen Computergebrauches, Erarbeiten von individuellen Projekten, Kennenlernen von WINDOWS und WINDOWS-Programmen, praktische Kurzeinführung in Anwendungsprogramme (Textverarbeitung, Grafik, Rechnen, Daten) mit dem Personalcomputer.
Franz Wieser
SA, 8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr / 1 Tag / 10 UE - **Nr. 2000**
Termin: 21. Oktober 2000
ATS 963,– (inkl. Kursunterlagen) / VHS-Haus

Einstieg in Windows 95/98/NT/2000
WINDOWS - die grafische Benutzeroberfläche, Systemeinstellungen, Programme verwalten und installieren, die Anwendungsprogramme von WINDOWS, Anwendung von Programmen wie Textverarbeitung, Datenbank, Kalkulation und Grafik, praktische Beispiele, Briefe, Etiketten, Kassabuch, Serienbrief, Adressdatenbank.
Der Besuch des Kurses „EDV Einführung“ wird empfohlen.
Franz Wieser
SA, 8.15 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.30 Uhr / 1 Tag / 11 UE - **Nr. 2002**
Termin: 28. Oktober 2000
ATS 1.059,– (inkl. Kursunterlagen) / VHS-Haus

MS-Office Grundlagen
Das Produkt MS OFFICE, praktischer Einstieg in die Programmteile WORD, EXCEL, ACCESS, POWERPOINT, OUTLOOK; Grundlagenbearbeitung von Text, Kalkulation, Datenbank, Grafik, HTM; Beispiele: Serienbrief, Rechnungsformular, Geschäftsstatistik, Kassabuch, Präsentationsfolien, Internetseite, Terminkalender, E-Mail, usw;
Grundkenntnisse WINDOWS erforderlich!
Franz Wieser
SA, 8.15 - 12.00 und 13.00 - 17.30 Uhr / 1 Tag / 11 UE - **Nr. 2004**
Termin: 4. November 2000
ATS 1.059,– (inkl. Kursunterlagen) / VHS-Haus

Windows 95/98 - Blitzstart für Einsteiger
Ohne unnötigen Ballast wird Ihnen die faszinierende Welt dieser grafischen Benutzeroberfläche vorgestellt. Nicht die Technik ist Schwerpunkt, sondern der sichere Umgang mit den Möglichkeiten von WINDOWS 95/98 steht im Vordergrund. In spielerischer Form soll dem Einsteiger, aber auch dem mäßig Fortgeschrittenen die Fensterwelt zu WINDOWS 95/98 eröffnet werden.
Zielgruppe: Dieser Kurs ist vor allem auch für Personen gedacht, die an den Besuch eines VHS-Kurses für WINDOWS-Programme (WINWORD, EXCEL) denken und keine Übung im Umgang mit der grafischen Oberfläche haben oder auch einfach nur einen Streifzug durch WINDOWS 95/98 starten möchten.
Kursinhalt: Arbeiten mit den Steuerungselementen: Startknopf, Taskleiste, Schaltflächen, Symbole, Symbolleisten; Öffnen, Schließen, Verändern und Anordnen von Fenstern, Gestalten des Arbeitsplatzes (Desktop) nach eigenen Bedürfnissen; Änderungen der Systemkonfiguration: Datum/Uhrzeit, Farben, Hintergrundbild, Bildschirmschoner...; Arbeiten mit dem Explorer (früher Datei-Manager): Umgang mit Dateien, Ordnern und Disketten...;
Franz und Gabriele Brunner
DO, MO, DO, 18.00 - 21.00 Uhr / 3 Abende / 12 UE - **Nr. 2006**
Termine: 21., 25., 28. September 2000
ATS 1.155,– (inkl. Kursunterlagen) / HTL-Steyr

Winword 97/2000 für Einsteiger - Übung macht den Meister!!!
Die Textverarbeitung mit WINWORD hat sich nicht nur im Büroalltag, sondern auch im privaten Bereich zum Standard entwickelt. Sie erlernen an 8 Kursabenden die Bedienung dieser komfortablen Textverarbeitung und darüber hinaus auch Funktionen, die die tägliche Arbeit erleichtern.
Voraussetzungen: Besuch des VHS-Kurses WINDOWS 95/98 oder Grundkenntnisse im Umgang mit der WINDOWS 95/98 - Oberfläche (EDV-Grundkenntnisse von Vorteil). Kursinhalt: Sie erlernen sämtliche Grundfunktionen einer modernen Textverarbeitung anhand vorbereiteter Beispiele. Seiteneinrichtung, Zeichen- und Absatzformatierung, Umgang mit Tabulatoren, Zwischenablage, Autotext, Kopf- und Fußzeilen, sowie Nutzung der Tabellenfunktionen, Kennenlernen der „Assistenten“, Gestalten des Bildschirms nach eigenen Bedürfnissen (Symbolleisten, Shortcuts, ...)
Franz und Gabriele Brunner
DO, MO, 18.30 - 20.45 Uhr / 8 Abende / 24 UE - **Nr. 2008**
Termine: 12., 16., 19., 23., 30. Oktober, 2., 6., 9. November 2000
ATS 2.310,– (inkl. Kursunterlagen) / HTL-Steyr

Winword 97/2000 für Fortgeschrittene
PROFESSIONALITÄT FÜR JEDERMANN!!!
Dieser Kurs führt den Teilnehmer Schritt für Schritt zur professionellen Nutzung der umfangreichen Möglichkeiten der marktführenden Textverarbeitung. Scheu und Angst sind fehl am Platz, Benutzerfreundlichkeit steht im Vordergrund. Sind Sie neugierig geworden, dann steht ja dem Besuch dieser 8 Kursabende nichts mehr im Wege! Voraussetzungen: Besuch des VHS-Kurses WINWORD für Einsteiger - Übung macht den Meister!!! oder gleichwertige Kenntnisse des Programmes;
Kursinhalt: Die erweiterten Funktionen werden anhand von vorbereiteten Beispielen erlernt: Feldfunktionen sinnvoll einsetzen, Textmarken nicht nur als Lesezeichen verwenden, Serienbriefe und Adressaufkleber erstellen, umfangreiche Texte bearbeiten (Gliederungsfunktion, automatisches Inhaltsverzeichnis, ...), Erstellen von Format- und Dokumentvorlagen, Rechnen in Texten und Tabellen, Aufzeichnen von Makros, Zeichnen in WINWORD, Einfügen und Bearbeiten von Grafiken, Anlegen neuer Symbolleisten und Schaltflächen, Kennenlernen der Zusatzpakete (WordArt, Microsoft Graph, Formel-Editor)....
Franz und Gabriele Brunner
MO, DO, 18.30 - 20.45 Uhr / 8 Abende / 24 UE - **Nr. 2010**
Termine: 27., 30. November, 4., 7., 11., 14., 18., 21. Dezember 2000
ATS 2.310,– (inkl. Kursunterlagen) / HTL-Steyr

Excel 97/2000 für Einsteiger - Rechnen oder Rechnen lassen?

Die Tabellenkalkulation mit EXCEL ist nicht nur im Büroalltag unentbehrlich sondern auch für jeden Privat-PC-Anwender eine große Arbeitserleichterung. Sie erlernen an 4 Kursabenden den Umgang mit dieser komfortablen Anwendung und darüber hinaus auch Funktionen, die die tägliche Arbeit erleichtern.
Voraussetzungen: Besuch des VHS-Kurses: WINDOWS 95/98 Blitzstart für Einsteiger oder gleichwertige Kenntnisse des Programmes;
Kursinhalt: Grundfunktionen einer modernen Tabellenkalkulation anhand vorbereiteter Beispiele: Erstellung von Tabellen und Verwendung einfacher Formeln; Festlegung von Zelleninhalten und Zahlenformaten; Gestaltung von Diagrammen; Einsatz ausgewählter Funktionen (Autofilter etc.)
Franz und Gabriele Brunner
MO, DO, 18.00 - 21.00 Uhr / 4 Abende / 16 UE - **Nr. 2012**
Termine: 13., 16., 20., 23. November 2000
ATS 1.540,– (inkl. Kursunterlagen) / HTL-Steyr

Erfolgsgeheimnis - Präsentation

PRÄSENTATIONSTECHNIK FÜR EINSTEIGER
Tagtäglich werden wir mit einer Fülle von neuen Informationen geradezu bombardiert,
Information entwickelt sich zusehends zum Erfolgsfaktor. Wer heutzutage beruflichen Erfolg haben will, ist darauf angewiesen, dass seine Botschaft in der täglichen Vielfalt nicht untergeht.
Ein Geheimnis für den Kommunikationserfolg liegt in der publikumsgerechten Visualisierung.
Zielgruppe: Personen, bei denen Vorträge und Präsentationen die Basis des beruflichen Erfolges darstellen und die erkannt haben, dass sich die Investition in Präsentation lohnt.
Kursinhalt: Medien und Techniken im Überblick, Planung und Dramaturgie von Präsentationen, Visualisierungsgrundsätze , Einsatz von Texten, Farben, Grafiken und Symbolen, Umgang mit Präsentationsmedien. Der PC als Hilfsmittel / Produktvorstellung.
Einführung in das Arbeiten mit MS Powerpoint, Erstellung eines Basis-Layouts (Folienmaster), Einbindung und Bearbeitung von Grafiken, Umgang mit Animationen und Effekten, Erstellung einer Musterpräsentation mit MS Powerpoint, Erarbeitung eines „Handouts", Analyse der Musterpräsentationen in der Gruppe, Tipps & Tricks / Abschlussdiskussion.
Franz und Gabriele Brunner
MO, DO, MO, 18.00 - 21.00 Uhr / 3 Abende / 12 UE - **Nr. 2014**
Termine: 13., 16., 20. November 2000
ATS 1.155,– (inkl. Kursunterlagen) / HTL-Steyr

Herausforderung - Internet Suchen und Surfen im World Wide Web (WWW)

Es ist nur eine Frage der Zeit, bis der Umgang mit den Internet-Diensten genauso alltäglich und normal wird wie Fernsehen, Telefonieren oder das Blättern in Bestell-Katalogen. Die technischen Möglichkeiten sind vorhanden, Unternehmen und auch Behörden stellen den Internet-Benutzern bereits eine Vielfalt von Informationen zur freien Verfügung. Nutzen auch Sie die ungeahnten Möglichkeiten des World Wide Web.
Zielgruppe: Personen, welche die Einstiegsbarrieren überwinden wollen und die wichtigsten Internet-Dienste für ihre beruflichen und auch privaten Anforderungen effizienter nutzen wollen.
Kursinhalt: Internet-Dienste im Überblick, Erläuterungen gängiger Fachbegriffe, Aufbau des Internets, technische Voraussetzungen für den Home-PC, Internet-Browser, Zusatzprogramme, Navigieren auf Homepages, Umgang mit Suchmaschinen, gezielte Informations-Suche, Empfangen und Verschicken von E-Mails, Verwenden von Bookmarks, Überblick über die Kostensituation, u. v. m.
Franz Brunner
MO, DO, 18.00 - 21.00 Uhr / 2 Abende / 8 UE - **Nr. 2016**
Termine: 16., 19. Oktober 2000
ATS 770,– (inkl. Kursunterlagen) / HTL-Steyr

AKTIVE FREIZEIT

Aquarelle gemeinsam malen

Gewünscht sind Teilnehmer, die sich mit dem Aquarell schon etwas beschäftigt haben. Vorgesehen ist das Malen verschiedener Motive in der Aquarelltechnik, wobei der Kursleiter auch selbst malt. Dabei werden gegenseitig Erfahrungen ausgetauscht. Ich möchte viel Praxis und wenig Theorie vermitteln. (Bei Schönwetter malen wir im Freien!)
Hans-Peter Hertel
MI, 19.00 - 21.15 Uhr / 10 Abende / 30 UE - **Nr. 3000**
Kursbeginn: 27. September 2000
ATS 750,– / VHS-Haus

Grundkurs - Aquarell

Für Beginnende und Neugierige, die in kurzer Zeit die Grundkenntnisse der Aquarellmalerei erfahren möchten.
Rosemarie König
SA, 9.00 - 12.00 Uhr / 2 Vormittage / 8 UE - **Nr. 3002**
Termine: 4., 11. November 2000
ATS 200,– / VHS-Haus

Aquarellkurs

für Interessierte mit Erfahrung im Aquarell! Gezielte Anwendung der verschiedenen Techniken der Aquarellmalerei bis hin zur Vertiefung der eigenen Handschrift. Jeder soll in seiner Eigenart arbeiten können und Freude an der eigenen Kreativität erleben.
Rosemarie König
MO, 18.30 - 21.00 Uhr / 9 Abende / 30 UE - **Nr. 3004**
Kursbeginn: 18. September 2000
ATS 750,– / VHS-Haus

Aquarellkurs - Anfänger und leicht Fortgeschrittene

Anhand verschiedener Techniken sollen die Grundkenntnisse der Aquarellmalerei vermittelt werden, um dann in weiterer Folge die individuellen Ausdrucksmöglichkeiten jedes Kursteilnehmers herauszuarbeiten.
Mag. art. Edgar Holzknecht
DI, 8.45 - 11.45 Uhr / 8 Vormittage / 32 UE - **Nr. 3006**
Kursbeginn: 19. September 2000
ATS 800,– / VHS-Haus
DI, 14.00 - 17.00 Uhr / 8 Nachmittage / 32 UE - **Nr. 3008**
Kursbeginn: 19. September 2000
ATS 800,– / VHS-Haus

Aquarellkurs - Fortgeschrittene

Vertiefung der verschiedenen Techniken; Schwerpunkte: Farbgestaltung und Komposition;
Mag. art. Edgar Holzknecht
MO, 18.15 - 21.15 Uhr / 8 Abende / 32 UE - **Nr. 3010**
Kursbeginn: 18. September 2000
ATS 800,– / VHS-Haus

Öl- und Acrylmalerei

Ein Kurs für Anfänger und solche, die sich in der Ölmalerei schon ein wenig auskennen. Jeder soll seine individuelle Ausdruckskraft selbst herausarbeiten und erhält von mir die Anleitung und Tipps.
Alois Perlinger
FR, 18.00 - 21.15 Uhr und
SA, 9.00 - 12.15 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr / 2 WE / 28 UE - **Nr. 3012**
Termine: 3., 4., 10., 11. November 2000
ATS 875,– / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Abendakt

Kursinhalt ist die Schulung des Sehens beim Zeichnen und Malen vor dem Modell. Alle Techniken (auch Ölmalerei) möglich.
Mag. art. Hapé Schreiberhuber
FR, 18.00 - 21.00 Uhr / 4 Abende / 16 UE - **Nr. 3014**
Termine: 29. September, 6., 13., 20. Oktober 2000
ATS 667,– (ohne Modellkosten) / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 6 Personen
FR, 18.00 - 21.00 Uhr / 4 Abende / 16 UE - **Nr. 3016**
Termine: 10., 17., 24. November, 1. Dezember 2000
ATS 667,– (ohne Modellkosten) / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 6 Personen

Samstagakt

Kursinhalt ist die Schulung des Sehens beim Zeichnen und Malen vor dem Modell. Alle Techniken (auch Ölmalerei) möglich.
Mag. art Hapé Schreiberhuber
SA, 9,00 - 12.00 Uhr / 4 Vormittage / 16 UE - **Nr. 3018**
Termine: 30. September, 7., 14., 21. Oktober 2000
ATS 667,– (ohne Modellkosten) / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 6 Personen

SA, 9.00 - 12.00 Uhr / 4 Vormittage / 16 UE - **Nr. 3020**
Termine: 11., 18., 25. November, 2. Dezember 2000
ATS 667,– (ohne Modellkosten) / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 6 Personen

Grafisches Gestalten Schwerpunkt: Akt

Dieser Kurs richtet sich an alle, die sich bereits etwas intensiver mit Mal- und/oder Zeichentechniken auseinander gesetzt haben und sich durch verbesserte grafische Grundlagen eine Weiterentwicklung in ihrem künstlerischen Schaffen erwarten. Aktzeichnen ist die ideale aber zugleich auch die schwierigste Herausforderung, sich in den verschiedensten Bereichen, wie dem Umsetzen des Sehens, der Perspektive und Verkürzung u. a. m. zu üben. Zudem bietet der Akt als Bildkomposition ein eigenständiges und weites Arbeitsfeld.
Otmar Wallenta
FR, 18.00 - 21.00 Uhr und
SA, 9.30 - 12.30 Uhr und
SO, 9.30 - 12.30 Uhr / 1 WE / 12 UE - **Nr. 3022**
Termine: 17., 18., 19. November 2000
ATS 375,– (ohne Modellkosten) / Schule Tabor
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Naturstudien, Zeichnen und Malen

Dieser Kurs bietet die Möglichkeit, sich im grafischen (zeichnerischen) als auch im malerischen Bereich mit Natur- und Gegenstandsstudien auseinander zu setzen. Praxis und Theorie in einem ausgewogenen Verhältnis zu vermitteln, ist ebenso Inhalt des Kurses wie auch die Kreativität und die pure Lust am künstlerischen Gestalten zu wecken. Bei Schönwetter wird im Freien gezeichnet (Landschaft/Architektur).
Marc Pipa
Besprechung: FR, 29. September 2000 (19.00 - 19.45 Uhr)
Kurs: FR, 18.15 - 21.30 Uhr / 12 Abende / 53 UE - **Nr. 3024**
Kursbeginn: 6. Oktober 2000
ATS 1.325,– / VHS-Haus

Kalligraphie - die schöne Kunst des Schreibens

Einstieg für Anfänger!
Farbe und Form - Schrift und Text. Schreiben ist Ausdruck von Empfindungen. Rhythmus- und Schwungübungen bereiten auf das Schreiben einfacher Schriften vor. Gestaltungen der erlernten Schriften werden in eine selbst gebundene Mappe gearbeitet.
Schreibmaterial und Papier wird von der Kursleiterin beigestellt (ca. ATS 300,–).
Christine Oberndorfinger (Schriftenmalermeister)
FR, 18.30 - 21.30 Uhr und
SA, 9.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 17.15 Uhr / 2 WE / 26 UE - **Nr. 3026**
Termine: 13., 14., 20., 21. Oktober 2000
ATS 813,– / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Aufbaukeramik und plastisches Gestalten mit Ton

Anfänger und Fortgeschrittene!
Herstellung von Gebrauchs- und Ziergegenständen sowie Kleinplastiken. Erlernen der verschiedenen Techniken ohne Töpferscheibe. Neben der Vermittlung von theoretischen Grundkenntnissen soll das freie individuelle Gestalten gefördert werden. Zwei Kurstage sind für das Glasieren reserviert.
Veronika Gräbner
DI, 8.30 - 11.30 Uhr / 9 Vormittage / 36 UE - **Nr. 3028**
Kursbeginn: 3. Oktober 2000
ATS 1.238,– (inkl. Brennarbeiten) / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen
DI, 18.30 - 21.30 Uhr / 9 Abende / 36 UE - **Nr. 3030**
Kursbeginn: 3. Oktober 2000
ATS 1.238,– (inkl. Brennarbeiten) / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen
MI, 8.30 - 11.30 Uhr / 9 Vormittage / 26 UE - **Nr. 3032**
Kursbeginn: 4. Oktober 2000
ATS 1.238,– (inkl. Brennarbeiten) / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Porzellanpuppen

Herstellung von Porzellanpuppen - Bemalen des Kopfes - Montieren des Körpers; Kenner und Sammler dieser bezaubernden Puppen wissen um den Wert als Geschenk oder Sammelobjekt (ca. 45 Modelle stehen zur Auswahl);
Veronika Gräbner
Besprechung: MI, 8. November 2000 (18.30 - 19.15 Uhr)
Kurs: SA, 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr / 1 Tag / 13 UE - **Nr. 3034**
Termin: 18. November 2000
ATS 407,– / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Proportionen von Kopf und Körper

Dreidimensionale Darstellung von Körper und/oder Kopf mit besonderer Berücksichtigung der Proportionen des Menschen (Größe ca. 25 - 40 cm; aus Terracotta - unglasiert).
Veronika Gräbner
MI, 18.00 - 21.00 Uhr / 2 Abende / 8 UE - **Nr. 3036**
Termine: 4., 18. Oktober 2000
ATS 250,– / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Kunst am Teller

Bemalen von zwei Servierplatten (rund und rechteckig) in modernem Design (Vorlagen vorhanden); Unterglasur- und Aufglasurtechnik;
Veronika Gräbner
MI, 18.30 - 21.30 Uhr / 3 Abende / 12 UE - **Nr. 3038**
Termine: 15., 22., 29. November 2000
ATS 375,– / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Antike Teddybären

Herstellung von Teddybären aus dem Jahre 1940 mit Gelenken und Brummstimme, aber auch andere Modelle werden angeboten. Sammler wissen den Wert eines selbst gemachten Teddybären zu schätzen. Ein hübsches Geschenk für Jung und Alt (Materialkosten zwischen ATS 260,– und ATS 350,–).
Katharina Herndl
Besprechung: MI, 4. Oktober 2000 (18.30 - 19.15 Uhr)
Kurs: SA, 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr / 1 Tag / 9 UE - **Nr. 3040**
Termin: 7. Oktober 2000
ATS 282,– / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Antike Teddybären / Schweizer Stoffpuppen

Herstellung von TEDDYBÄREN (aus dem Jahr 1940 mit Gelenken und Brummstimme, aber auch andere Modelle werden angeboten) oder von SCHWEIZER STOFFPUPPEN (Puppen aus Trikot mit perforierter Form, selbst genäht und handbemalt).
Katharina Herndl
Besprechung: MI, 8. November 2000 (18.30 - 19.15 Uhr)
Kurs: SA, 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr / 1 Tag / 9 UE - **Nr. 3042**
Termin: 11. November 2000
ATS 282,– / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Schnitzen - Kerb, Relief, Figural und Krippenfiguren

Anfänger und Fortgeschrittene
Johann Lachmayr
DO, 17.45 - 21.30 Uhr / 6 Abende / 30 UE - **Nr. 3044**
Kursbeginn: 5. Oktober 2000
ATS 750,– / VHS-Haus

Schnitzen - Kerb, Relief, Figural und Krippenfiguren

Anfänger und Fortgeschrittene
Johann Lachmayr
FR, 17.30 - 21.30 Uhr und
SA, 8.00 - 17.30 Uhr / 1 WE / 18 UE - **Nr. 3046**
Termine: 17., 18. November 2000
ATS 450,– / VHS-Haus

Weihnachtlicher Türschmuck

Aus viel Grünmaterial werden Bögen, Kränze, Zöpfe und Gestecke gestaltet und nach eigenen Vorstellungen dekoriert.
Maria Schadauer
DI, 18.30 - 21.30 Uhr / 1 Abend / 4 UE - **Nr. 3048**
Termin: 21. November 2000
ATS 100,– / VHS-Haus
MI, 18.30 - 21.30 Uhr / 1 Abend / 4 UE - **Nr. 3050**
Termin: 22. November 2000
ATS 100,– / VHS-Haus

Malen mit Schablonen

Mittels Schablonen können Mitteldecken, Tischdecken, Vorhänge und vieles mehr gefertigt werden. Diese Malerei ist für jeden leicht erlernbar!
Maria Schadauer

MI, 18.30 - 21.30 Uhr / 3 Abende / 12 UE - **Nr. 3052**
Termine: 11., 18., 25. Oktober 2000
ATS 375,– / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Kreative Geschenke in Tiffanytechnik

Wunderschön und doch nicht so einfach ist das Gestalten von Mobiles, Windlichtern, Vasen, Gläsern, Spiegeln, Bilderrahmen, Schmuck und natürlich Fensterbildern mit Window Colours. Unter fachkundiger Anleitung können Sie gestalten, was das Herz begehrt.
Regina Fiala-Hauer (Lehrerin, Sonderpädagogin)
DO, 19.00 - 21.15 Uhr / 4 Abende / 12 UE - **Nr. 3054**
Termine: 9., 16., 23., 30. November 2000
ATS 300,– / VHS-Haus

Arbeiten mit Heu

Es werden diverse flache und volle Figuren hergestellt (z. B. Bären, Hasen, Enten, Hähne, Herzen, Blumen, etc.).
Inge Muhr
Besprechung: MO, 2. Oktober 2000 (18.30 - 19.15 Uhr)
Kurs: MO, MI, MO, 18.30 - 21.30 Uhr / 3 Abende / 13 UE - **Nr. 3056**
Termine: 9., 11., 16. Oktober 2000
ATS 325,– / VHS-Haus

Filzen mit Schafwolle

Hergestellt werden Schlapfen, Patschen, Hüte, Gilets, Taschen, etc.;
Inge Muhr
Besprechung: DI, 3. Oktober 2000 (18.30 - 19.15 Uhr)
Kurs: DI, DI, MI, 18.30 - 21.30 Uhr / 3 Abende / 13 UE - **Nr. 3058**
Termine: 10., 17., 18. Oktober 2000
ATS 325,– / VHS-Haus

Herbstliche und adventliche Trockengestecke

Kränze, Gestecke, Bögen, Bäumchen, Adventkränze, Friedhofsgestecke; teilweise aus Ästen gewunden, mit Naturmaterialien sowie Stoff- und Seidenblumen bestückt;
Inge Muhr
Besprechung: MO, 6. November 2000 (18.30 - 19.15 Uhr)
Kurs: MO, MI, MO, MI, 18.30 - 21.30 Uhr / 4 Abende / 17 UE - **Nr. 3060**
Termine: 13., 15., 20., 22. November 2000
ATS 425,– / VHS-Haus

Bemalen von Glaskugeln und Talern

Irene und Fridolin Hikade
SA, 12.00 - 20.00 Uhr und
SO, 9.00 - 19.00 Uhr / 1 WE / 24 UE - **Nr. 3062**
Termine: 7., 8. Oktober 2000
ATS 600,– / Jugend- und Kulturzentrum Münichholz
SA, 12.00 - 20.00 Uhr und
SO, 9.00 - 19.00 Uhr / 1 WE / 24 UE - **Nr. 3064**
Termine: 13., 14. Oktober 2000
ATS 600,– / Jugend- und Kulturzentrum Münichholz
SA, 12.00 - 20.00 Uhr und
SO, 9.00 - 19.00 Uhr / 1 WE / 24 UE - **Nr. 3066**
Termine: 28., 29. Oktober 2000
ATS 600,– / Jugend- und Kulturzentrum Münichholz

Malen auf Seide

Es werden verschiedene Techniken der Seidenmalerei gezeigt. Auch ohne Maltalent werden Sie in der Lage sein, Tücher, Polster, Broschen, Lampenschirme, Glückwunschkarten und Stoffe für Kleidung, Bettwäsche und Vorhänge zu bemalen. Fortgeschrittene können sich an Bilder und das Entwerfen von Stoffmustern wagen. Teilnehmerwünsche sind willkommen.
Barbara Perner
MI, 15.00 - 18.00 Uhr / 8 Nachmittage / 32 UE - **Nr. 3068**
Kursbeginn: 18. Oktober 2000
ATS 1.000,– / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Malen auf Seide

Für Anfänger und Fortgeschrittene, die ihre Kenntnisse auffrischen wollen. Es werden verschiedene Techniken der Seidenmalerei gezeigt. Bemalen von Stoffen, Polstern, Tüchern, Schirmen, Blusen, usw.;
Barbara Perner
FR, 17.00 - 21.30 Uhr und
SA, 8.30 - 12.00 Uhr und 13.30 - 17.30 Uhr / 1 WE / 16 UE - **Nr. 3070**
Termine: 17., 18. November 2000
ATS 500,– / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Klöppeln

Für Anfänger und Fortgeschrittene!
Klöppeln, eine Handarbeitstechnik aus dem 15. Jahrhundert zur Herstellung von Spitzen, Deckerln und Bildern mit Hilfe von kugelig gedrechselten Holzstäbchen (Klöppeln).
Theresia Neuhauser
MI, 8.15 - 12.00 Uhr / 4 Vormittage / 20 UE - **Nr. 3072**
Kursbeginn. 4. Oktober 2000
ATS 625,– / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen
MI, 17.30 - 21.15 Uhr / 4 Abende / 20 UE - **Nr. 3074**
Kursbeginn: 4. Oktober 2000
ATS 625,– / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Hardanger und andere Handarbeiten

Für Anfänger und Fortgeschrittene!
Sticken, was Spaß macht: z. B. Schwälmer-, Gerstenkornstickerei, Schatten-, Ajour-, Bunt-, Richelieu- oder Weißstickerei; Gitterdurchbruch, Nadelmalerei, Makrameespitze, Occhispitze, Filieren oder Gabeltechnik;
Doris Lausecker
DI, 18.30 - 20.45 Uhr / 8 Abende / 24 UE - **Nr. 3076**
Kursbeginn: 3. Oktober 2000
ATS 600,– / VHS-Haus
DO, 8.00 - 10.15 Uhr / 8 Vormittage / 24 UE - **Nr. 3078**
Kursbeginn: 28. September 2000
ATS 600,– / VHS-Haus

Buchhüllen mit Patchwork oder Stickeinsatz

Für Anfänger und Fortgeschrittene!
Buchhüllen für alle Anlässe: Geburtstag, Weihnachten, Hochzeit, Taufe, ... oder für sich selbst. Auf einfache Art und Weise werden diese Buchhüllen genäht.
Maria Überlackner
MO, 14.00 - 19.15 Uhr / 1 Nachmittag / 7 UE - **Nr. 3080**
Termin: 9. Oktober 2000
ATS 219,– / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Quilten mit der Maschine

Für Anfänger und Fortgeschrittene!
Es werden verschiedene Techniken des Maschinquiltens geübt, die anschließend in einem Quilt verwendet werden können.
Maria Überlackner
FR, 14.00 - 17.45 Uhr und
SA, 9.00 - 17.15 Uhr / 1 WE / 16 UE - **Nr. 3082**
Termine: 20., 21. Oktober 2000
ATS 500,– / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

FÜR DEN HAUSHALT

Sämtliche Kochkurse werden mit einer Mindestteilnehmerzahl von 8 Personen durchgeführt!

Feines vom Wild

Joachim Mayr (Küchenmeister)
MI, 17.45 - 21.30 Uhr / 1 Abend / 5 UE
Termin: 4. Oktober 2000 - **Nr. 4000**
ATS 182,– / VHS-Haus
Termin: 11. Oktober 2000 - **Nr. 4002**
ATS 182,– / VHS-Haus

Asiatische Spezialitäten

Joachim Mayr (Küchenmeister)
MI, 17.45 - 21.30 Uhr / 1 Abend / 5 UE
Termin: 18. Oktober 2000 - **Nr. 4004**
ATS 182,– / VHS-Haus
Termin: 8. November 2000 - **Nr. 4006**
ATS 182,– / VHS-Haus

Weihnachtsmenü

Joachim Mayr (Küchenmeister)
MI, 17.45 - 21.30 Uhr / 1 Abend / 5 UE - **Nr. 4008**
Termin: 15. November 2000
ATS 182,– / VHS-Haus

Torten einmal anders verziert

Torten müssen nicht immer rund sein - wir lassen unserer Fantasie freien Lauf. Sie erlernen verschiedene Zuckertechniken, um nach einiger Übung in der Lage zu sein, einfache bis anspruchsvolle Tortenverzierungen anfertigen zu können. Auch modellieren wir mit Marzipan und lernen Zuckerblumen spritzen.

steyr

Anita Recalde
MI, 13.30 - 16.30 Uhr / 5 Nachmittage / 20 UE -
Nr. 4010
Kursbeginn: 27. September 2000
ATS 1.000,– / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 6 Personen

Festlich schön verzierte Torten

In diesem Kurs wird eine Geburtstagstorte und eine Weihnachtstorte schön verziert. Diese Torten sind nicht rund, wir machen sie einmal ganz anders. Lassen Sie sich doch überraschen, Sie werden begeistert sein!
Anita Recalde
SA, 8.30 - 11.30 Uhr / 1 Vormittag / 4 UE -
Nr. 4012
Termin: 18. November 2000
ATS 200,– / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 6 Personen

Kalte und warme Fischvariationen

Ein Kurs für Damen und Herren!
Annegret Remtisch
DO, 17.45 - 21.30 Uhr / 1 Abend / 5 UE -
Nr. 4014
Termin: 5. Oktober 2000
ATS 182,– / Punzerschule Münichholz

Kalte und warme Dessertvariationen

Ein Kurs für Damen und Herren!
Annegret Remtisch
DO, 17.45 - 21.30 Uhr / 1 Abend / 5 UE -
Nr. 4016
Termin: 12. Oktober 2000
ATS 182,– / Punzerschule Münichholz

Vorspeisen einmal anders

Sülzchen, Pasteten, Salate
Ein Kurs für Damen und Herren!
Annegret Remtisch
DO, 17.45 - 21.30 Uhr / 1 Abend / 5 UE -
Nr. 4018
Termin: 19. Oktober 2000
ATS 182,– / Punzerschule Münichholz

Herbstliches Menü mit festlich gedecktem Tisch

Vorspeise - Hauptspeise (Wild) - Dessert
Ein Kurs für Damen und Herren!
Annegret Remtisch
DO, 17.45 - 21.30 Uhr / 1 Abend / 5 UE -
Nr. 4020
Termin: 9. November 2000
ATS 182,– / Punzerschule Münichholz

Griechische Spezialitäten

Fotini Schmid
MO, 17.45 - 21.30 Uhr / 1 Abend / 5 UE
Termin: 6. November 2000 - **Nr. 4022**
ATS 182,– / VHS-Haus
Termin: 13. November 2000 - **Nr. 4024**
ATS 182,– / VHS-Haus

Brasilianisches Menü

mit exotisch gedecktem Tisch!
Lourdes Arteaga-Nikodem
SA, 10.00 - 13.00 Uhr / 1 Vormittag / 4 UE -
Nr. 4026
Termin: 30. September 2000
ATS 150,– / VHS-Haus

Comida tipica brasilera

con una mesa de decoracion exotica!
Kochkurs in spanischer Sprache!
Lourdes Arteaga-Nikodem
SA, 10.00 - 13.00 Uhr / 1 Vormittag / 4 UE -
Nr. 4028
Termin: 21. Oktober 2000
ATS 150,– / VHS-Haus

Mode Mix Herbst 2000

Mode macht Spaß - wir nähen zeitlose Klassiker, verspielte Landhaus-Mode oder Aktuelles für den Herbst! Auch Anfänger sind willkommen!
Lisa Roithinger (Schneidermeisterin)
DI, 18.30 - 21.30 Uhr / 10 Abende / 40 UE -
Nr. 4100
Kursbeginn: 3. Oktober 2000
ATS 1.000,– / VHS-Haus
FR, 8.30 - 11.30 Uhr / 10 Vormittage / 40 UE -
Nr. 4102
Kursbeginn: 29. September 2000
ATS 1.000,– / VHS-Haus

Wir nähen unsere Garderobe selbst

Wir machen Landhaus-Mode kombiniert mit Strick, Leder oder Leinen, Janker aus Walkstoffen, Mäntel und Kostüme und alles, was die Mode im Herbst bringt. Auch Anfänger sind herzlich willkommen!
Anna L. Tittel (Schneidermeisterin)
MO, 18.30 - 21.30 Uhr / 15 Abende / 60 UE -
Nr. 4500
Kursbeginn: 25. September 2000
ATS 1.500,– / VHS-Haus
MI, 8.30 - 11.30 Uhr / 15 Vormittage / 60 UE -
Nr. 4502
Kursbeginn: 27. September 2000
ATS 1.500,– / VHS-Haus

GESUNDHEIT UND SPORT

Naturkosmetik selbst gemacht

Kosmetika sind teuer, meist chemischen Ursprungs, können Allergien hervorrufen und man weiß nicht so recht, woraus sie bestehen. Dem kann abgeholfen werden - man macht sie einfach selbst. Dieser Kurs beinhaltet einen theoretischen Vortrag zur Cremeherstellung, eine kleine Rohstofflehre und anschließende Produktion von verschiedenen (ca. 10) Pflegeartikeln aus wertvollen Rohstoffen, wie gehaltvolle Cremes, Lotionen, Shampoo, Duschgel, Badeöl, Parfum, Lippenpflegestift, usw.. Die Materialkosten inkl. Verpakkung betragen ATS 500,– und werden im Kurs eingehoben.
Veronika Hitzenberger
SA, 8.15 - 12.00 Uhr / 1 Vormittag / 5 UE -
Nr. 5000
Termin: 14. Oktober 2000
ATS 182,– / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen
SA, 8.15 - 12.00 Uhr / 1 Vormittag / 5 UE -
Nr. 5002
Termin: 11. November 2000
ATS 182,– / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Ernährung nach den 5 Elementen der TCM (Traditionelle Chinesische Medizin)

Die TCM ist eine jahrtausendalte Erfahrungswissenschaft, die sich zum Ziel setzt „Ungleichgewichtszustände" im Körper zu beheben. Die Ernährung nach den 5 Elementen basiert auf den Prinzipien von YIN und YANG, dem Wissen um die Wirkung der Geschmäcker, der thermischen Eigenschaften der Nahrungsmittel und deren Wirkung auf den Organismus. Die 5-Elemente-Ernährung ist keine Diät, sondern eine ausgewogene, auf die jeweilige Person abgestimmte Form der Ernährung.
Kursinhalt: Einführung in die Prinzipien und Philosophie der TCM - Einteilung der Nahrungsmittel in die 5 Elemente, thermische Eigenschaften der Nahrungsmittel und Wirkung auf die einzelnen Organe - Tipps zur praktischen Umsetzung und Eingehen auf persönliche Fragen und Problematiken in Bezug auf Ernährung wie z. B. Müdigkeit, Schlafstörungen, emotionale Störungen, usw..
Elfriede Kriener (Konz. Lebens- und Sozialberaterin)
DI, 18.30 - 21.30 Uhr / 5 Abende / 20 UE -
Nr. 5004
Kursbeginn: 3. Oktober 2000
ATS 680,– / Haratzmüllerstraße 18

Ich nehme ab!

Mit professioneller Hilfe gesund und dauerhaft abnehmen, das ist die Devise unseres Kurses. Die ideale Kombination von „gesunder, fettreduzierter Kost" und „Bewegung" werden in diesem Kurs angeboten. Wir, eine Dipl. Diätassistentin und ernährungsmedizinische Beraterin und eine Dipl. Physiotherapeutin, haben unser Programm so festgelegt: 6 Abende mit je einer Stunde Vortrag über das richtige Essen und Essverhalten beim Abnehmen und je eine Stunde Bewegung, die gelenkschonend Ihren Körper neu entdecken lässt. Am 7. Abend wollen wir das Erlernte auch praktisch kochen!
Sabine Begsteiger (Dipl. Diätassistentin u. ernährungsmedizinische Beraterin) und Roswitha Auinger (Dipl. Physiotherapeutin)
1. - 6. Abend: DO, 19.30 - 20.30 Uhr (Ernährungslehre) und 20.30 - 21.30 Uhr (Turnen)
7. Abend: DO, 17.00 - 20.45 Uhr (Kochteil) / 21 UE - **Nr. 5006**
Termine: 28. September, 5., 12., 19. Oktober, 2., 16., 23. November 2000
ATS 1.102,– / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Erfolgreich Gewicht halten

Dieser Kurs ist für all jene Teilnehmer gedacht, die den Kurs „Ich nehme ab" besucht haben. An zwei Vormittagen werden Erfolge und Misserfolge diskutiert und Erfahrungen ausgetauscht. Außerdem wird der Stoff kurz wiederholt und vertieft,

aber auch aktuelle Themen wie z. B. PU-ERH-Tee, Fit for Life, Xenical, ... besprochen. Auch in diesem Kurs wollen wir als Team auftreten und daher bieten wir sowohl Ernährungslehre durch eine Dipl. Diätassistentin und ernährungsmedizinische Beraterin als auch fachkundige Bewegungsübungen durch eine Dipl. Physiotherapeutin an.
Sabine Begsteiger (Dipl. Diätassistentin u. ernährungsmedizinische Beraterin) und Roswitha Auinger (Dipl. Physiotherapeutin)
SA, 8.00 - 10.00 Uhr (Ernährungslehre) und 10.00 - 11.45 Uhr (Turnen)
2 Vormittage / 10 UE - **Nr. 5008**
Termine: 18., 25. November 2000
ATS 575,– / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Gesund essen - gesund leben

Leistungsfähigkeit und Wohlbefinden hängen weitgehend von unserer Ernährung ab. Die Essgewohnheiten haben sich in den letzten Jahren stark verändert, die Folge davon sind eine Reihe von Zivilisationskrankheiten, wie Übergewicht, Karies, Diabestes mellitus, Verstopfung, Herz-Kreislauferkrankungen, Bluthochdruck, etc.. Sie sind auch auf das enorme Angebot von Lebensmitteln zurückzuführen, aus dem wir meist zu fette, zu süße und zu salzige Lebensmittel auswählen. Deshalb möchte ich Sie in drei theoretischen Abenden über „gesunde Ernährung“ informieren.
Sabine Begsteiger (Dipl. Diätassistenin und ernährungsmedizinische Beraterin)
DO, 19.00 - 20.30 Uhr / 3 Abende / 6 UE - **Nr. 5010**
Termine: 11., 18., 25. Jänner 2001
ATS 188,– / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Wer wachsen will, muss das Richtige essen!

Säuglings- und Kinderernährung
Sich mit gleichgesinnten Müttern zu treffen und über Probleme bei der Ernährung ihrer Kleinen zu sprechen, soll das Motto dieser drei Vormittage sein. Besonders die Ernährung ihres Babys macht vielen gerade im 1. Lebensjahr viel Kopfzerbrechen. Aber auch wenn die Kinder älter werden, stellt man sich oft die Frage: Wie ernähre ich bei dem großen Angebot mein Kind richtig? (z. B. Milchschnitte und Co und wie kann ich im Jahr 2000 das altbewährte Obst und Gemüse schmackhaft machen?) Bei diesen gemütlichen Treffen, natürlich mit ihrem Kind (bis 2 Jahre) wollen wir über die Zeit nach dem Stillen, die Phase des Zufütterns aber auch über die richtige Kinderernährung sprechen (die Themen richten sich nach der Gruppe und den Anliegen der Eltern). Natürlich soll noch genug Zeit für aktuelle Probleme im Bereich der Ernährung bleiben.
Sabine Begsteiger (Dipl. Diätassistentin und ernährungsmedizinische Beraterin)
MO, 9.30 - 10.15 Uhr / 3 Vormittage / 3 UE - **Nr. 5012**
Termine: 2., 9., 16. Oktober 2000
ATS 94,– / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Geburtsvorbereitung

Information, Gymnastik, Atemtechnik, Entspannung - für Schwangere und auch für ihre Partner gedacht. Es werden sowohl theoretische Kenntnisse als auch praktische Übungen im Hinblick auf Schwangerschaftsgymnastik u. v. a. zur Vorbereitung auf die Geburt vermittelt bzw. durchgeführt. Ein Vortrag von einem Kinderarzt und einem Gynäkologen haben einen wesentlichen Anteil an diesem Kurs. Zwei Kursabende gestaltet die Säuglingsschwester, Still- und Laktoseberaterin Maria Großauer, und gibt theoretische sowie praktische Anweisungen in der Säuglingspflege und beim Stillen.
Rosi Gratzer (Dipl. Hebamme)
MI, 18.30 - 20.00 Uhr / 10 Abende / 22 UE - **Nr. 5014**
Kursbeginn: 18. Oktober 2000
ATS 1.098,– / VHS-Haus

Sanfte Hände - Babymassage

Liebe, die durch die Haut geht! Massage für Babys bis zu 6 Monaten. Berührung und Körperkontakt, der durch's Leben führt.
Elfriede Fickert (Dipl. Hebamme)
MI, 9.30 - 11.00 Uhr / 6 Vormittage / 12 UE - **Nr. 5016**
Kursbeginn: 4. Oktober 2000
ATS 585,– / Mutterberatung Resthof
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Mutter/Vater - Kind - Turnen

Sowohl dem Kleinkind (2 - 4 Jahre) als auch dem Erwachsenen werden körperliche Ertüchtigung und Freude an lustbetonten Bewegungsübungen zuteil. Erste Erfahrungen mit Klein- und Großgeräten, Tanz- und Kreisspiele zur Förderung der Gemeinschaftsfähigkeit.
„1, 2, 3 im Sauseschritt ...“ - wer kommt mit?
Annemarie Töppitscher (Übungsleiterin für Kinder- und Erwachsenensport)
DI, 16.00 - 16.45 Uhr / 9 Nachmittage / 9 UE - **Nr. 5018**
Kursbeginn: 3. Oktober 2000
ATS 441,– (Erw. ATS 225,–/Kind ATS 216,–) / VHS-Haus
DI, 17.00 - 17.45 Uhr / 9 Nachmittage / 9 UE - **Nr. 5020**
Kursbeginn: 3. Oktober 2000
ATS 441,– (Erw. ATS 225,–/Kind ATS 216,–) / VHS-Haus

Wurzelzwerge

Bewegung, Lieder & Spiele für Kinder ab 2 und Mütter/Väter
Dort oben auf dem Berge, da tanzen kleine Zwerge ... Die Betonung in dieser Spielgruppe liegt auf vielfältiger Bewegung zu Musik und mit verschiedenen Materialien (Schwungtuch, Reifen, Ball, Tücher ...). Musische Frühförderung im sozialen Netz der Kleingruppe mit Liedern, Reimen, Fingerspielen und Kreisspielen wird groß geschrieben. Zeit zum Ausruhen? Da unten auf der Wiese, da sitzt ein dicker Riese ...
Reinhilde Brezowsky (Dipl. Sozialpädagogin und Spielpädagogin)
SA, 15.30 - 17.00 Uhr / 4 Nachmittage / 8 UE - **Nr. 5022**
Termine: 11., 18., 25. November, 2. Dezember 2000
ATS 710,– (Erw. ATS 360,–/Kind ATS 350,–) / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Körpermassage - Grundkurs

Bei regelmäßiger Teilnahme am Kurs ist der Teilnehmer berechtigt und befähigt, innerhalb der Familie die Massage durchzuführen. Er ist nicht berechtigt, die Massage als Zweit- oder Nebenberuf auszuüben.
Monika Baumgartner (Heilmasseurin)
Besprechung: DI, 3. Oktober 2000
1. - 7. Abend: DI, 19.00 - 20.30 Uhr
8. - 12. Abend: DI, 19.00 - 21.15 Uhr / 12 Abende / 30 UE - **Nr. 5024**
ATS 1.080,– / Schule Ennsleite

Gegenseitiges Massieren

Massagekurs für Männer und Frauen. Erlernen Sie hier die Grundkenntnisse - Griffe und Techniken - die es Ihnen ermöglichen, eine einfühlsame und wirkungsvolle Ganzkörpermassage zu machen. Gegenseitiges massieren wirkt sich positiv auf Körper und Seele aus. Erleben Sie den harmonischen Ausgleich von „geben und nehmen“!
Edeltraud Leichtfried (Heilmasseurin)
DO, 19.00 - 21.15 Uhr / 10 Abende / 30 UE - **Nr. 5026**
Kursbeginn: 5. Oktober 2000
ATS 1.080,– / Schule Tabor

Ismakogie

Ismakogie ist eine Bewegungslehre für den Alltag zur Vorbeugung von Wirbelsäulenschäden, Hebung des Beckenbodens, Stärkung aller einsetzbaren Muskeln als Unterstützung des gesamten Knochengerüsts und zur Straffung der Haut.
Gabriele Slapak (Dipl. Ismakogie-Lehrerin)
SA, 10.00 - 13.00 Uhr / 1 Vormittag / 4 UE - **Nr. 5028**
Termin: 14. Oktober 2000
ATS 125,– / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Ismakogie - Gesicht

Gezielte einfache Übungen vom ganzen Körper ausgehend oder direkt im Gesicht, die dann dorthin wirken. Weg vom starren Schauen und Grimassieren zu einem beweglichen hellen Gesicht.
Gabriele Slapak (Dipl. Ismakogie-Lehrerin)
SA, 10.00 - 13.00 Uhr / 1 Vormittag / 4 UE - **Nr. 5030**
Termin: 11. November 2000
ATS 125,– / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Gymnastik am Vormittag

Erwärmung - Kräftigung - Entspannung - Dehnung (mit Musik).
Sonja Riess (staatl. gepr. Lehrwart)
MO, 8.30 - 10.00 Uhr / 15 Vormittage / 30 UE - **Nr. 5032**
Kursbeginn: 2. Oktober 2000
ATS 750,– / VHS-Haus
DI, 8.30 - 10.00 Uhr / 15 Vormittage / 30 UE - **Nr. 5034**

Kursbeginn: 3. Oktober 2000
ATS 750,– / VHS-Haus
MI, 8.30 - 10.00 Uhr / 15 Vormittage / 30 UE -
Nr. 5036
Kursbeginn: 4. Oktober 2000
ATS 750,– / VHS-Haus

Harnverlust ist vermeidbar!

Harninkontinenz (Harnverlust bei diversen Aktivitäten - lachen, husten, niesen, heben, ...) ist ein weit verbreitetes Problem, wobei in Österreich keine exakten Zahlen verfügbar sind, wie viele Menschen an Inkontinenz leiden. Schätzungen zufolge gibt es ungefähr 350.000 Erwachsene in Österreich, die davon betroffen sind. Mit einer gut trainierten Beckenbodenmuskulatur können Sie einer Inkontinenz weitgehend vorbeugen.
Kursinhalte: Beckenbodentraining, Kräftigung der Bauchmuskulatur, Ergonomie (richtiges Heben, Bücken, Tragen), Entspannung;
Manuela Ganglbauer (Dipl. Physiotherapeutin)
MI, 18.30 - 19.30 Uhr / 6 Abende / 8 UE -
Nr. 5038
Termine: 27. September, 4., 11., 25. Oktober, 8., 15. November 2000
ATS 334,– / Schule Tabor
Mindestteilnehmerzahl: 6 Personen
MI, 19.45 - 20.45 Uhr / 6 Abende / 8 UE -
Nr. 5040
Termine: 27. September, 4., 11., 25. Oktober, 8., 15. November 2000
ATS 334,– / Schule Tabor
Mindestteilnehmerzahl: 6 Personen

Funktionstraining für Wirbelsäule und Osteoporoseprävention

FÜR DAMEN UND HERREN
Anatomie: Osteoporose, Muskeldysbalance, Muskelfunktionstest; Didaktik: Gleichgewichtstraining, Haltungs- und Bewegungsschulung, Stretching - dehnen - kräftigen - mobilisieren - Entspannung. Richtiges Heben und Tragen, Funktionsgymnastik, Partnerübung, Trainingslehre, Ernährungslehre, Fragestunden.
Betsy-Josefine Stieglitz (Dipl. Schulungsleiterin, TPM Assistentin)
FR, 18.15 - 19.45 Uhr / 12 Abende / 24 UE -
Nr. 5042
Kursbeginn: 29. September 2000
ATS 816,– / Bundesrealgymnasium Michaelerplatz

Funktionsgymnastik

Ein Übungsprogramm zur Erhaltung und Verbesserung des aktiven und passiven Bewegungsapparates, zum Ausgleich erworbener und angeborener Haltungsschwächen, zur allgemeinen Funktionssteigerung der Organsysteme, zur Verbesserung des körperlichen und geistigen Wohlbefindens.
Rosa Stumberger (Trainerin für Wirbelsäulen und Osteoporoseprävention)
MO, 19.30 - 21.00 Uhr / 12 Abende / 24 UE -
Nr. 5044
Kursbeginn: 25. September 2000
ATS 600,– / VHS-Haus

Beweglich und schmerzfrei durch Feldenkrais

In der Feldenkrais-Methode, benannt nach ihrem Begründer Moshe Feldenkrais, geht es um eine Verbesserung der Beweglichkeit und Körperwahrnehmung und damit um mehr Leichtigkeit und Wohlbefinden im alltäglichen Tun. Fehlhaltungen, Verspannungen, Schmerzen und andere „Stress-Symptome“ verschwinden bereits nach kurzer Zeit. Der Teilnehmer fühlt sich selbst auf eine neue Art und Weise.
Wie läuft eine Feldenkrais-Stunde ab? Es werden in verschiedenen Ausgangslagen (Rückenlage, Seitlage, Sitzen, ...) Bewegungen und Bewegungsabläufe spielerisch und ohne dem Anspruch „es richtig machen zu wollen“ ausgeführt. Durch das achtsame Spüren beim Bewegen wird dem Teilnehmer der Halt durch die knöchernen Strukturen des Körpers bewusst. Die Muskeln werden frei und die Aufrichtung erfolgt von selbst. Viele Menschen fühlen sich nach einer Feldenkrais-Stunde leichter, freier, mehr bei sich, ausgeglichener, ...
Der steigende Bekanntsheits- und Beliebtheitsgrad der Feldenkrais-Methode erklärt sich aus der angenehmen Art der Durchführung sowie durch die große Wirksamkeit.
Susanne Sindelar (Dipl. Physiotherapeutin und Dipl. Feldenkrais-Lehrerin)
MO, 19.30 - 21.00 Uhr / 9 Abende / 18 UE -
Nr. 5046
Kursbeginn: 9. Oktober 2000
ATS 653,– / Schule Promenade
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Keine Tücken mit dem Rücken

Übungsprogramm für unseren Bewegungsapparat, spezielles Rückentraining (Becken, Beine, Nacken);
Hannelore Foißner (staatl. gepr. Lehrwart für Wirbelsäule und Osteoporoseprävention)
MI, 17.30 - 18.30 Uhr / 12 Abende / 16 UE -
Nr. 5048
Kursbeginn: 20. September 2000
ATS 400,– / VHS-Haus

Fit und Fun

Ganzkörpertraining, Entspannung;
Hannelore Foißner (staatl. gepr. Fit-Lehrwart)
MI, 19.30 - 21.00 Uhr / 12 Abende / 24 UE -
Nr. 5050
Kursbeginn: 20. September 2000
ATS 600,– / Schule Ennsleite

Wellness

Richtig ausgeführte sportliche Aktivität fördert das Wohlbefinden und reduziert Risikofaktoren.
Christa Hofstetter (staatl. gepr. Fit-Lehrwart)
MO, 18.00 - 19.30 Uhr / 12 Abende / 24 UE -
Nr. 5052
Kursbeginn: 25. September 2000
ATS 600,– / VHS-Haus

Workout - Aerobic mit Schwerpunkt Bauch, Beine, Po & Rükken

Ein Kurs für Einsteiger!
Individuelles Aufwärmprogramm mit einfachen gelenkschonenden Schrittkombinationen, Herz-Kreislauftraining; Schwerpunkt ist sodann das intensive Training zur Kräftigung und Straffung der „Problemzonen“, anschließende Entspannungs- und Dehnungsübungen (zur Verbesserung der Muskelfunktion) leiten die Regeneration ein;
Jaqueline Schwarz (Dipl. Aerobic Instructorin)
DO, 19.00 - 20.30 Uhr / 10 Abende / 20 UE -
Nr. 5054
Kursbeginn: 21. September 2000
ATS 500,– / VHS-Haus

Power Hour - Aerobic mit Schwerpunkt Bauch, Beine, Po & Rücken

Ein Kurs für Fortgeschrittene!
Individuelles Aufwärmprogramm mit kurzem Vordehnen und anschließendem Mixed Impact (Schrittkombinationen werden mit Lauf- und Sprungteilen variiert); Verbesserung der Ausdauerfähigkeit und des Herz-Kreislaufsystems; Schwerpunkt ist sodann „Bodystyling der Problemzonen“ mit hoher Intensität (Floorwork); anschließende Entspannungs- und Dehnungsübungen (= um verkürzte Muskel zu dehnen - dient der Verbesserung von Muskelfunktionen und der Reduzierung der Verletzungsgefahr) leiten die Regeneration ein;
Jaqueline Schwarz (Dipl. Aerobic Instructorin)
MI, 20.00 - 21.30 Uhr / 10 Abende / 20 UE -
Nr. 5056
Kursbeginn: 20. September 2000
ATS 500,– / VHS-Haus

Step & Fun

Nach individuellem Aufwärmprogramm ein gelenkschonendes Ausdauertraining an höhenverstellbaren Podesten. Das Herz-Kreislaufsystem wird trainiert und die Bein- und Gesäßmuskulatur gekräftigt. Anschließende Abkühlphase zum Senken der Pulsfrequenz (= cooldown). Du wird überrascht sein, wie leicht du phantasievolle Choreographien erlernen kannst. Nach dem Kräftigungsteil für Bauch und Gesäß leiten wir durch gezielte Entspannungs- und Dehnungsübungen die Regeneration ein.
Jaqueline Schwarz (Dipl. Aerobic Instructorin)
MO, 19.30 - 21.00 Uhr / 10 Abende / 20 UE -
Nr. 5058
Kursbeginn: 18. September 2000
ATS 500,– / Sportcity Glaser

Bauch - Beine - Po

Eine gut gekräftigte Muskulatur ist die Voraussetzung für einen gesunden, leistungsfähigen Körper. Eine schwache Muskulatur ist die wesentliche Ursache von Haltungsströrungen und -fehlern, sowie Rückenproblemen. In diesem Kurs werden gezielte Übungen zur Kräftigung und Straffung der Problemzonen durchgeführt. Der Stretchingteil (Muskeldehnungen) enthält entspannungsfördernde Übungen.
Charlotte Elmer (Dipl. Aerobic- und Step-Aerobic Instructorin)
FR, 15.45 - 16.45 Uhr / 12 Nachmittage / 16 UE -
Nr. 5060
Kursbeginn: 22. September 2000
ATS 620,– / Sportcity Glaser

Aerobic / Step-Aerobic mixed

Dieser Kurs ist speziell auf Einsteiger abgestimmt und für alle, die sich gerne zur Musik bewegen. Gezieltes Aufwärmen, kurzes Vordehnen jener Muskelgruppen, die am meisten beansprucht werden. Stundenhöhepunkt ist das Herz-Kreislauftraining, welches für Männer und Frauen ein sehr gutes Ausdauertraining darstellt. Schulung und Verbesserung der Koordinationsfähigkeit, Abkühlphase zum Senken der Pulsfrequenz, anschließendes Dehnen zur Entspannung, Regeneration und zur Erhaltung der Beweglichkeit sind die Inhalte des nach modernsten Richtlinien gestalteten Programmes mit und ohne Step.
Charlotte Elmer (Dipl. Aerobic- und Step-Aerobic Instructorin)
FR, 16.50 - 17.50 Uhr / 12 Nachmittage / 16 UE - **Nr. 5062**
Kursbeginn: 22. September 2000
ATS 620,– / Sportcity Glaser

Step-Aerobic

In diesem Kurs steht das Choreographietraining im Vordergrund. Für alle, die Erfahrungen mit dem Step haben bzw. einen Anfängerkurs besucht haben. Es werden Schrittkombinationen erarbeitet, die gut verständlich aufgebaut werden. Gezieltes Aufwärmen und kurzes Vordehnen, Herz-Kreislauftraining, der Einsatz von Oberschenkel-, Gesäß- und Wadenmuskulatur führt zur Straffung dieser Problemzonen. Anschließende Abkühlphase und Stretchingteil.
Charlotte Elmer (Dipl. Aerobic- und Step-Aerobic Instructorin)
FR, 17.55 - 18.55 Uhr / 12 Abende / 16 UE - **Nr. 5064**
Kursbeginn: 22. September 2000
ATS 620,– / Sportcity Glaser

Gesundheitsorientierte Gymnastik (teils mit Musik)

Schonendes Ganzkörpertraining mit spielerischen und kreativen Bewegungsarten, spezielle Gesundheitsübungen gegen Verspannungen und zur Kräftigung geschwächter Muskel u. a. mit dem Gymnastikband. Entspannung durch Zusammenwirken von Atmung und Bewegung.
Charlotte Bandzauner (staatl. gepr. Lehrwart)
DI, 18.15 - 19.45 Uhr / 15 Abende / 30 UE - **Nr. 5066**
Kursbeginn: 26. September 2000
ATS 750,– / Schule Wehrgraben

Konditionstraining für Damen und Herren

Abwechslungsreiches Aufwärmen - allgemeine Konditionsförderung durch Spiele, Kräftigungsübungen, Zirkeltraining - zur Vorbereitung auf saisonellen Hobbysport - Dehnen zur Entspannung;
Christian Lindner
FR, 19.30 - 21.00 Uhr / 12 Abende / 24 UE - **Nr. 5068**
Kursbeginn: 13. Oktober 2000
ATS 600,– / Bundesgymnasium Werndlpark

Gymnastik für Senioren

Spezielle Gymnastik für ältere Menschen zur Erhaltung und Verbesserung der Beweglichkeit und Ausdauer. Ein Übungsprogramm mit Kräftigen, Dehnen, Bewegen, Entspannen, zur Steigerung des körperlichen und geistigen Wohlbefindens.
Rosa Stumberger (staatl. gepr. Lehrwart für Seniorensport)
MO, 16.30 - 18.00 Uhr / 15 Nachmittage / 30 UE - **Nr. 5070**
Kursbeginn: 25. September 2000
ATS 750,– / VHS-Haus

Kreativ- und Ausdruckstanz

Tanzen, swingen, springen, fallen, rollen, drehen, mal langsam, mal schnell, mit mehr oder weniger Dynamik, alleine und gemeinsam. Wir improvisieren rund um verschiedene Themen und brauchen keine festgelegten Schrittfolgen. Aus der Anspannung in die Entspannung! Vorkenntnisse sind willkommen, aber nicht notwendig. Nur die Freude an der Bewegung zur Musik sind mitzubringen.
Lucie Bayer (Tanzpädagogin)
DO, 17.30 - 19.00 Uhr / 10 Abende / 20 UE - **Nr. 5072**
Kursbeginn: 5. Oktober 2000
ATS 500,– / VHS-Haus

Tanzen im Kindergarten und in der Volksschule

Ein Kurs für KindergärtnerInnen und VolksschullehrerInnen, als Ergänzung zu ihrem Programm. Sie werden selber tanzen, damit Ihre tänzerische Fähigkeit vergrößert wird. Sie lernen eine Tanzstunde für Ihre Gruppe zu gestalten, ausgehend von Themen aus der Kindererlebniswelt (z. B. Jahreszeiten, Märchenwelt, Tierwelt, Bilderbücher, usw.). Alles mit dazu passender Musik!
Lucie Bayer (Tanzpädagogin)
SA, 9.00 - 12.00 Uhr / 3 Vormittage / 12 UE - **Nr. 5074**
Termine: 21., 28. Oktober, 4. November 2000
ATS 375,– / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Lateinamerikanische Tänze

Samba, Merengue, Salsa, Mambo, Cha Cha Cha, u. a.;
Lourdes Arteaga-Nikodem
DI, 20.00 - 21.30 Uhr / 12 Abende / 24 UE - **Nr. 5076**
Kursbeginn: 26. September 2000
ATS 600,– / Volkskino-Ballettraum

Rock´n Roll / Boogie (ohne Akrobatik)

Rock'n Roll ist „IN" und wieder stark im Kommen
- in der Disco, auf Bällen, Parties, Countryfesten, im Urlaub, ...
- Tanz, Sport, Spaß
- Training der Koordinationsfähigkeit, Gedächtnis, Bewegungsablauf, Konzentration, hält jung und beweglich;
- für Anfänger und Auffrischer jeden Alters;
- Individuelle Betreuung durch das Trainerteam, lockere Atmosphäre;

Bei Oldies und aktuellster Musik lernen Sie die richtigen Schritte und viele Figuren. Wir zeigen, worauf es ankommt.
Norbert Sturmmair
MO, 19.30 - 21.00 Uhr / 10 Abende / 20 UE - **Nr. 5078**
Kursbeginn: 2. Oktober 2000
ATS 920,– / Schule Ennsleite

Squares - Rounds - Contras

Zu moderner Western-Musik tanzen wir
- Squares (4 Paare stehen im Quadrat, wobei je des Paar eine Quadratseite bildet)
- Rounds (Paare stehen in Kreisformation)
- Contras (Paare stehen in Gassenformation)

Diese Art des Tanzens bietet Spaß und Geselligkeit für alle. Sie brauchen keinerlei tänzerische Vorkenntnisse und Sie können auch alleine kommen - die Paare finden sich in der Gruppe.
Ursula Forster
MO, 19.30 - 21.00 Uhr / 9 Abende / 18 UE - **Nr. 5080**
Termine: 18., 25. September, 2., 9., 16., 30. Oktober, 6., 13., 20. November 2000
ATS 563,– / Volkskino-Ballettraum
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Tanz einfach mit

Sie brauchen dafür weder Vorkenntnisse noch einen Partner. Die Tanzformen wurden in Zusammenarbeit von Pädagogen, Ärzten und Soziologen extra geschaffen. Als Vorbilder dienen fröhliche Tänze aus aller Welt.
Gertrude Stangl
DI, 14.15 - 15.45 Uhr / 8 Nachmittage - 14-tägig / 16 UE - **Nr. 5082**
Kursbeginn: 3. Oktober 2000
ATS 400,– / VHS-Haus

Orientalischer Tanz - Anfängerinnen

Ursprünglich Geburts- und Ritualtanz. Von Frauen für Frauen, die ihren eigenen Rhythmus spüren und die beglückende Kraft des Bauchtanzes kennen lernen wollen. Zu traditioneller und moderner orientalischer Musik werden die Grundfiguren erlernt.
Karin Weichselbaumer
MI, 18.30 - 20.00 Uhr / 10 Abende / 20 UE - **Nr. 5084**
Kursbeginn: 4. Oktober 2000
ATS 625,– / Volkskino-Ballettraum
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Orientalischer Tanz - Fortgeschrittene

Die Grundfiguren werden gefestigt. Besonderer Wert wird auf Ausdruckskraft und persönliche Interpretation gelegt. Spaß am gemeinsamen Tanzen steht im Vordergrund. Zum Erlernen des Figurenwechsels verwenden wir traditionelle und moderne Rhythmen und einfache Choreographien.
Karin Weichselbaumer
MI, 20.00 - 21.30 Uhr / 10 Abende / 20 UE - **Nr. 5086**
Kursbeginn: 4. Oktober 2000
ATS 625,– / Volkskino-Ballettraum
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Bauchtanz für Anfängerinnen
Harmonisierung von Körper und Geist, das ist Bauchtanz. Lassen Sie sich entführen in die Geheimnisse des orientalischen Tanzes. Für jedes Alter und jede Figur. Erlernen Sie mit mir die Grundbewegungen des Bauchtanzes.
Fernanda Kittl
DO, 18.00 - 19.30 Uhr / 10 Abende / 20 UE -
Nr. 5088
Kursbeginn: 5. Oktober 2000
ATS 625,– / Schule Tabor
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Bauchtanz für Fortgeschrittene
Harmonisierung von Körper und Geist, das ist Bauchtanz. Lassen Sie sich entführen in die Geheimnisse des orientalischen Tanzes. Nach Festigung der Grundkenntnisse wird das Tempo gesteigert und die erste Choreographie einstudiert.
Fernanda Kittl
DO, 19.30 - 21.00 Uhr / 10 Abende / 20 UE -
Nr. 5090
Kursbeginn: 5. Oktober 2000
ATS 625,– / Schule Tabor
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Tischtennis - Anfänger
Vermittlung von Grundkenntnissen des Tischtennissportes, Einzel- und Doppelspiel, Regel- und Materialkunde, Angriffs- und Verteidigungsspiel; Abschlussturnier am letzten Kurstag;
Josef Lichtenberger
MO, 18.00 - 19.30 Uhr / 10 Abende / 20 UE -
Nr. 5092
Kursbeginn: 2. Oktober 2000
ATS 650,– / Schule Promenade

Tischtennis - Fortgeschrittene
Für TeilnehmerInnen des Kurses „Tischtennis - Anfänger“ oder SpielerInnen mit guten Tischtenniskenntnissen. Programm: Strategie und Technik (z. B. Konterschlag, Stoppball, Ballonabwehr, etc.); Meisterschafts-, Mannschafts- und Cupbewerbe;
Josef Lichtenberger
MO, 19.30 - 21.00 Uhr / 10 Abende / 20 UE -
Nr. 5094
Kursbeginn: 2. Oktober 2000
ATS 650,– / Schule Promenade

Tischtennis - Clubbetrieb
Für TeilnehmerInnen des Kurses „Tischtennis - Fortgeschrittene“ oder SpielerInnen mit sehr guten Tischtenniskenntnissen. Programm: vorwiegend Meisterschafts-, Mannschafts- und Cupbewerbe; Vermittlung neuerer Techniken und Strategien;
Josef Lichtenberger
DI, 19.30 - 21.00 Uhr / 10 Abende / 20 UE -
Nr. 5096
Kursbeginn: 3. Oktober 2000
ATS 650,– / Schule Promenade

Eis Laufen für Erwachsene
Keine Anfänger!
Hermine Promberger (staatl. gepr. Eislehrwart)
SO, 17.30 - 19.00 Uhr / 20 Abende / 40 UE -
Nr. 5098
Kursbeginn: 22. Oktober 2000
ATS 1.250,– (exkl. Eintrittsgebühren) / Kunsteisbahn Rennbahnweg
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

SPRACHEN
Sämtliche Sprachkurse werden mit einer Mindestteilnehmerzahl von 8 Personen durchgeführt!

Englisch - 1. Semester
Vermittlung von Grundkenntnissen der englischen Sprache; Grundgrammatik; Für TeilnehmerInnen ohne Vorkenntnisse.
HL Kai Schmidthaler
MO, 19.30 - 21.00 Uhr / 14 Abende / 28 UE -
Nr. 6000
Kursbeginn: 2. Oktober 2000
ATS 980,– / VHS-Haus

English for tourists - 1. Semester
Einführung in die englische Sprache; Grundgrammatik und einfache Konversation;
Mag. Erzsebet Balint
DI, 18.30 - 20.00 Uhr / 12 Abende / 24 UE -
Nr. 6002
Kursbeginn: 26. September 2000
ATS 840,– / Schule Promenade

English for tourists - 2. Semester
Mag. Erzsebet Balint
MO, 18.30 - 20.00 Uhr / 12 Abende / 24 UE -
Nr. 6004
Kursbeginn: 25. September 2000
ATS 840,– / Schule Promenade

English for tourists - 3. Semester
Mag. Erzsebet Balint
DI, 20.00 - 21.30 Uhr / 12 Abende / 24 UE -
Nr. 6006
Kursbeginn: 26. September 2000
ATS 840,– / Schule Promenade

Englischauffrischung Mittelstufe
Englisch in Alltagssituationen und auf Reisen. Auf unterhaltsame Weise wird Englisch in entspannter Atmosphäre erlernt und geübt. Wortschatzerweiterung, Grammatik und viel Konversation.
HL Ingeborg Weiß
MO, 8.15 - 9.45 Uhr / 13 Vormittage / 26 UE -
Nr. 6008
Kursbeginn: 2. Oktober 2000
ATS 910,– / VHS-Haus

English club
Auf unterhaltsame Weise wird Englisch in entspannter Atmosphäre erlernt und geübt. Wortschatzerweiterung, Grammatik und viel Konversation!
HL Ingeborg Weiß
MO, 9.45 - 11.15 Uhr / 13 Vormittage / 26 UE -
Nr. 6010
Kursbeginn: 2. Oktober 2000
ATS 910,– / VHS-Haus

Englisch - 3. Semester
Fortsetzung des Kurses „Englisch - 2. Semester“. Einfache Alltagssituationen, Grundkenntnisse der Grammatik;
HOL Gabriele Hilber
MI, 18.30 - 20.00 Uhr / 14 Abende / 28 UE -
Nr. 6012
Kursbeginn: 20. September 2000
ATS 980,– / VHS-Haus

Englisch - nochmals von vorne - 3. Semester
Leicht fortgeschrittener Auffrischungskurs; Lebensnähe und Spaß durch viel Sprechpraxis; Themen: Urlaub, Alltag, ...; Grundgrammatik;
HL Elfriede Hager
MO, 18.30 - 20.00 Uhr / 13 Abende / 26 UE -
Nr. 6014
Kursbeginn: 2. Oktober 2000
ATS 910,– / Schule Tabor

Englisch - nochmals von vorne - 5. Semester
Mäßig fortgeschrittener Auffrischungskurs; Lebensnähe und Spaß durch viel Sprechpraxis; Themen: Alltag, Urlaub, ...; Grundgrammatik;
HL Elfriede Hager
DI, 18.30 - 20.00 Uhr / 14 Abende / 28 UE -
Nr. 6016
Kursbeginn: 26. September 2000
ATS 980,– / Schule Tabor

Englisch - Spaß am Sprechen - 13. Semester
Level: intermediate to upper intermediate; conversation on all kinds of topics; little grammar - much fun!
HL Elfriede Hager
MI, 8.30 - 10.00 Uhr / 14 Vormittage / 28 UE -
Nr. 6018
Kursbeginn: 27. September 2000
ATS 980,– / VHS-Haus

English for fun
Variables Programm für mittlere Englischkenntnisse. Spiele, Hör- und Sprechübungen, Landeskunde, Wissenswertes und Kurioses wechseln sich ab. Nebenbei werden die Grammatikkenntnisse wiederholt und intensiviert. Das Kursprogramm ist so gestaltet, dass jede Unterrichtseinheit ein eigenes Lernprogramm bietet und nicht unmittelbar mit den anderen Einheiten zusammenhängt.
HOL Judith Blank
MO, 19.00 - 20.30 Uhr / 15 Abende / 30 UE -
Nr. 6020
Kursbeginn: 2. Oktober 2000
ATS 1.050,– / Schule Promenade

Französisch - 3. Semester
Fortsetzung des Kurses „Französisch - 2. Semester“.
Mag. Judith Bräuer
MO, 20.00 - 21.30 Uhr / 12 Abende / 24 UE -
Nr. 6022
Kursbeginn: 2. Oktober 2000
ATS 840,– / Schule Promenade

Französisch - 5. Semester
Fortsetzung des Kurses „Französisch - 6. Semester“.
Mag. Judith Bräuer
MO, 18.30 - 20.00 Uhr / 12 Abende / 24 UE -
Nr. 6024
Kursbeginn: 2. Oktober 2000
ATS 840,– / Schule Promenade

Italienisch - 1. Semester
Anfängerkurs für TeilnehmerInnen ohne Vorkenntnisse.
Alexandra Hauzenberger
DO, 9.00 - 10.30 Uhr / 12 Vormittage / 24 UE -
Nr. 6026
Kursbeginn: 5. Oktober 2000
ATS 840,– / VHS-Haus

Italienisch für leicht Fortgeschrittene
Für TeilnehmerInnen mit ein oder zwei Semestern Grundkenntnissen. Wiederholung und Erweiterung der Phrasen und Dialoge für den Gebrauch auf Reisen (Bar, Zimmerreservierung, Wegbeschreibung, Einkaufen, ...); Erzählen in der Vergangenheit;
Alexandra Hauzenberger
MI, 9.00 - 10.30 Uhr / 12 Vormittage / 24 UE -
Nr. 6028
Kursbeginn: 4. Oktober 2000
ATS 840,– / VHS-Haus

Italienisch für Anfänger - 1. Semester
Übung der Aussprache - Rollenspiele - Grammatik - wichtige Redewendungen - Hörverständnis - Arbeit mit Video und Kassetten - italienische Lieder;
Paolo Filippi
MI, 18.00 - 19.30 Uhr / 15 Abende / 30 UE -
Nr. 6030
Kursbeginn: 4. Oktober 2000
ATS 1.050,– / VHS-Haus

Italienisch für Anfänger - 2. Semester
Einübung der Phrasen für Gespräche in Alltagssituationen - Erweiterung der Grammatik - Hörverständnis - Gruppenarbeit - Rollenspiele - Übung der Aussprache - Landeskunde - Liedertexte;
Paolo Filippi
DI, 18.00 - 19.30 Uhr / 15 Abende / 30 UE -
Nr. 6032
Kursbeginn: 3. Oktober 2000
ATS 1.050,– / VHS-Haus

Italienisch leicht Fortgeschrittene - 3. Semester
Satzformulierung mit fertiger Struktur - Alltagssituationen in Italien - Hörverständnis - Rollenspiele - Gruppenarbeit - Übung der Aussprache - Liedertexte;
Paolo Filippi
DI, 19.30 - 21.00 Uhr / 15 Abende / 30 UE -
Nr. 6034
Kursbeginn: 3. Oktober 2000
ATS 1.050,– / VHS-Haus

Italienisch Konversation - 4. Semester
Gezielte Wiederholung und Erweiterung der Dialoge für die Konversation im Alltag - Hörverständnis - Rollenspiele - Landeskunde; Grundkenntnisse von ca. 3 - 4 Semestern erforderlich;
Paolo Filippi
MI, 19.30 - 21.00 Uhr / 15 Abende / 30 UE -
Nr. 6036
Kursbeginn: 4. Oktober 2000
ATS 1.050,– / VHS-Haus

Parliamo italiano - 7. Semester
Italienisch im Alltag!
Mag. Christa Kollment
DI, 8.30 - 10.00 Uhr / 13 Vormittage / 26 UE -
Nr. 6038
Kursbeginn: 3. Oktober 2000
ATS 910,– / VHS-Haus

Buongiorno Italia!
Konversationskurs mit Wiederholung der Grammatik.
Mag. Christa Kollment
DI, 18.30 - 20.00 Uhr / 13 Abende / 26 UE -
Nr. 6040
Kursbeginn: 3. Oktober 2000
ATS 910,– / VHS-Haus

Spanisch für den Urlaub - 1. Semester
Spanisch im Alltag und auf Reisen. Auf unterhaltsame Weise wird Spanisch in entspannter Atmosphäre gelernt und geübt. Schwerpunkt ist das Sprechen. Mit dem in diesem Kurs erlernten Spanisch kann man sich überall einfach verständigen.
Anita Recalde
MI, 17.30 - 19.00 Uhr / 14 Abende / 28 UE -
Nr. 6042
Kursbeginn: 27. September 2000
ATS 980,– / VHS-Haus

Spanisch für den Urlaub - 2. Semester
Spanisch für den Urlaub und in Alltagssituationen. Erweiterung der Grundkenntnisse in Vokabular und Grammatik. Konversation ist der Schwerpunkt des Kurses. Mit dem in diesem Kurs erlernten Spanisch kann man sich überall einfach verständigen.
Anita Recalde
FR, 17.30 - 19.00 Uhr / 14 Abende / 28 UE -
Nr. 6044
Kursbeginn: 29. September 2000
ATS 980,– / VHS-Haus

Spanisch - 6. Semester
Fortsetzung des Kurses „Spanisch - 5. Semester“. Erweiterung des Wortschatzes, Grammatik, Gruppenarbeit; Schwerpunkt in diesem Kurs ist das Sprechen und die Diskussion über aktuelle Themen.
Anita Recalde
FR, 19.00 - 20.30 Uhr / 14 Abende / 28 UE -
Nr. 6046
Kursbeginn: 29. September 2000
ATS 980,– / VHS-Haus

Spanisch - 2. Semester
Mag. Irene Mayrhofer
DI, 18.30 - 20.00 Uhr / 10 Abende / 20 UE -
Nr. 6048
Kursbeginn: 3. Oktober 2000
ATS 700,– / VHS-Haus

Spanisch - 3. Semester
Lourdes Arteaga-Nikodem
DI, 18.00 - 19.30 Uhr / 12 Abende / 24 UE -
Nr. 6050
Kursbeginn: 26. September 2000
ATS 840,– / VHS-Haus

„Kalimera“ Griechisch 1. Semester
Fotini Schmid
MI, 18.00 - 19.30 Uhr / 14 Abende / 28 UE -
Nr. 6052
Kursbeginn: 4. Oktober 2000
ATS 980,– / Schule Promenade

„Kalimera“ Griechisch 4. Semester
Fotini Schmid
MI, 19.30 - 21.00 Uhr / 14 Abende / 28 UE -
Nr. 6054
Kursbeginn: 4. Oktober 2000
ATS 980,– / Schule Promenade

FÜR DIE JUGEND

Jugendkurse für Freizeitgestaltung
Blöckflöte und Gitarre für Anfänger und Fortgeschrittene.
Christine Postlbauer, Gertraud Irsa, Ingrid Murauer, Kristin Heimel, Ulrike Hauser, Silvia Waldhauser, Astrid Zarembach, Eva Wührleitner, Elisabeth Lumplecker, Margarete Bauer, Gudrun Petz;
Gesamtleitung: OSR Dir. i. R. Wilhelm Lechner
ATS 21,–/ Unterrichtseinheit
Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen
Tag, Zeit und Dauer nach Vereinbarung und Stundenplan!
VS Gleink, VS Berggasse, VS Ennsleite, VS Wehrgraben, VS Promenade, VS Plenklberg, VS Tabor, ASO Industriestraße;
Anmeldungen in den jeweiligen Schulen;

Autogenes Training und Yoga für Kinder (6 - 12 Jahre)
Vom autogenen Training abgeleitete Entspannungsübungen werden verbunden mit den phantasievollen Körper- und Atemübungen des QI GONG und Yoga. Dieser Kurs steigert auf spielerische Weise die Konzentrationsfähigkeit, aktiviert die Abwehrkräfte und fördert das körperliche und seelische Wohlbefinden der Kinder.
Irene Danter
FR, 16.30 - 18.00 Uhr / 7 Nachmittage / 14 UE -
Nr. 7000
Kursbeginn: 13. Oktober 2000
ATS 532,– / VHS-Haus

NLP for kids (10 - 15 Jahre)
(Denktraining, Lerntechnik, Gesprächsführung, Konzentration)

NLP for kids ist ein Spezialkurs für Kinder und Jugendliche, der ähnlich wie ein Mentaltraining für Sportler konzipiert ist. Besonderer Wert wird auf den Aufbau eines guten und stressfreien Zustandes und auf den Abbau von konzentrationshemmenden Faktoren gelegt. Im Teil Denktraining und Lerntechnik werden Hilfen zum verbesserten Speichern und Abrufen von Wissen sowie effiziente NLP-Techniken gelehrt.
Mag. Helga Fiala (NLP Trainerin, Lerntherapeutin)
FR, 16.00 - 18.00 Uhr / 6 Nachmittage / 16 UE -
Nr. 7002
Termine: 29. September, 6., 13., 20., 27. Oktober, 10. November 2000
ATS 700,– / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Fit fürs Lernen (5 - 12 Jahre)

Wir trainieren kinesiologische Bewegungs-, Entspannungs- und Energieübungen mit Musik. Gemeinsam mit einigen anderen Tricks, die ich dir zeige, hilft dir dieses lustige Training, deine Lern- und Aufnahmefähigkeit zu steigern. Du kannst dich besser konzentrieren und stärkst dich selbst. Voraussetzung: Besuch des Info-Abends „Fit für's Lernen - Informationsabend für Eltern" (Kurs-Nummer 1050) durch einen Elternteil sowie die Anwesenheit eines Elternteils beim Kinderkurs!
Ute Derflinger (Lehrerin, Kinesiologin)
MI, 16.30 - 18.00 Uhr / 4 Abende / 8 UE -
Nr. 7004
Kursbeginn: 4. Oktober 2000
ATS 240,– / Volkskino-Ballettraum
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Töpfern für Kinder (6 - 10 Jahre)

Die Weichheit und Formbarkeit des Tons ist dem Wesen der Kinder ähnlich. Im spielerischen Umgang mit dem Material Ton formen die Kinder Gefäße, Schälchen, kleine Figuren und Tiere, die nach dem Brand glasiert oder bemalt werden.
Die Kosten für Glasuren, Farben sowie Ton sind im Kursbeitrag nicht enthalten (ATS 80,–/Kind für Glasuren und Farben, 1 kg Ton kostet ATS 12,–)!
Edith Kerbl
MO, 14.30 - 16.45 Uhr / 7 Nachmittage / 21 UE -
Nr. 7006
Kursbeginn: 25. September 2000
ATS 718,– / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Töpfern für Kinder (10 - 14 Jahre)

Ich möchte den Kindern vermitteln, wie sie ihre Kreativität mit dem Handwerklichen verbinden. Es werden Vasen und Krüge aufgebaut bzw. Köpfe, Masken, Tiere und kleinere Figuren gestaltet. Abschließend werden sie glasiert bzw. bemalt.
Die Kosten für Glasuren, Farben sowie Ton sind im Kursbeitrag nicht enthalten (ATS 80,–/Kind für Glasuren und Farben, 1 kg Ton kostet ATS 12,–)!
Edith Kerbl
MO, 17.00 - 19.15 Uhr / 7 Abende / 21 UE -
Nr. 7008
Kursbeginn: 25. September 2000
ATS 718,– / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Kinder bemalen Weihnachtsgeschenke (8 - 12 Jahre)

Kinder bemalen Keramikbecher mit Unterglasurfarben als Weihnachtsgeschenk.
Veronika Gräbner
MI, 15.45 - 18.00 Uhr / 2 Nachmittage / 6 UE -
Nr. 7010
Termine: 22., 29. November 2000
ATS 180,– / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Farbenmalerei mit Kindern (5 - 10 Jahre)

Um die volle Kreativität der Kinder zum Ausdruck zu bringen, wird in diesem Kurs die Finger- und Farbenmalerei mit Pigmenten eingesetzt (Material wird vom Kursleiter beigestellt, Unkostenbeitrag ca. ATS 100,–). Unter teilweise musikalischem Einsatz sollte sich das Kind auf großem Maluntergrund entfalten können. Die vorsichtige Annäherung zu Kindern ist mir ebenso wichtig wie das Kind im Malprozess Kind sein zu lassen!
Marc Pipa
SA, 9.15 - 12.15 Uhr / 7 Vormittage / 28 UE -
Nr. 7012
Kursbeginn: 30. September 2000
ATS 747,– / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 9 Personen

Kreative Geschenke mit Window Colours (8 - 12 Jahre)

für Geburtstag, Weihnachten, ...
Kinderleicht und doch nicht so einfach ist das Gestalten von Mobiles, Windlichtern, Vasen, Gläsern, Spiegeln, Bilderrahmen, Schmuck und natürlich wunderschönen Fensterbildern in Tiffanytechnik. Unter fachkundiger Anleitung könnt ihr gestalten, was das Herz begehrt.
Regina Fiala-Hauer (Lehrerin, Sonderpädagogin)
DI, 16.00 - 18.15 Uhr / 5 Nachmittage / 15 UE -
Nr. 7014
Termine: 3., 10., 17., 24., 31. Oktober 2000
ATS 360,– / VHS-Haus

Snacks für Kids (ab 5 Jahren)

Snacks für Kids präsentiert eine Vielzahl raffinierter Ideen für gesunde Pausensnacks und kleine Mahlzeiten nach der Schule, die die Kinder selbst zubereiten können. Zudem erhalten sie viele Anregungen für Gerichte, bei denen selbst der sonst wählerische Feinschmecker nicht widerstehen kann!
Karin Schweinzer
FR, 14.00 - 17.00 Uhr / 2 Nachmittage / 8 UE -
Nr. 7016
Termine: 29. September, 6. Oktober 2000
ATS 290,– / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Kinder - Kochen und Backen (ab 5 Jahren)

Hallo Kinder, stellt euch mal vor, ihr könntet richtig kochen und backen. Eure Eltern und Freunde würden ganz schön staunen, wenn ihr sie eines Tages mit einem tollen Spaghetti-Gericht oder selbst gemachten Mohrenköpfen überrascht. In diesem Kurs findet ihr auch noch viele andere Köstlichkeiten, so zum Beispiel: Bunte Bananenschiffchen, Pizza, Amerikaner, Schoko-Früchte und tolle Rezepte von köstlichen Getränken. Also dann - bis auf bald!
Karin Schweinzer
FR, 14.00 - 17.00 Uhr / 2 Nachmittage / 8 UE -
Nr. 7018
Termine: 13., 20. Oktober 2000
ATS 290,– / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Himmlische Bäckereien - Kinder backen für Weihnachten

(AB 5 JAHREN)
Wie jedes Jahr soll der Duft der Weihnachtsbäckerei uns auf die schönste Zeit des Jahres vorbereiten. Mit köstlichen Rezepten wollen wir dazu beitragen, dass Weihnachten zum schönsten Fest des Jahres wird.
Karin Schweinzer
FR, 14.00 - 17.00 Uhr / 3 Nachmittage / 12 UE -
Nr. 7020
Termine: 24. November, 1., 15. Dezember 2000
ATS 435,– / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Wilde Hummeln ... im Reich der Tiere

Bewegung und Ausdrucksspiel für Kinder von 4 - 6 Jahren (ohne Begleitung)
Wilde Hummeln, Mucksmäuschen, Elfen und Trampeltiere, seid herzlich willkommen! In diesem Herbst verwandeln wird uns in Tiere. Im freien und begleiteten Ausdrucksspiel erleben wir uns als Katzen, Pferde, Elefanten, Vögel, Schmetterlinge und andere Tiere, die von ihrer sicheren Höhle aus die Welt entdecken, Freunde treffen und vielleicht Abenteuer erleben. Geschichten, Lieder und Musik begleiten uns.
Reinhilde Brezowsky (Dipl. Sozialpädagogin und Spielpädagogin)
SA, 13.30 - 15.00 Uhr / 4 Nachmittage / 8 UE -
Nr. 7022
Termine: 11., 18., 25. November, 2. Dezember 2000
ATS 350,– / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Turnen für Kinder (4 - 6 Jahre)

Kein Leistungsturnen - die Freude an der Bewegung und am Spiel stehen im Vordergrund. Turnen an einfachen Geräten wie Langbank, Sprossenwand, usw.;
Sibylle Bäuml
DO, 15.00 - 15.45 Uhr / 12 Nachmittage / 12 UE - Nr. 7024
Kursbeginn: 5. Oktober 2000
ATS 288,– / VHS-Haus
DO, 16.00 - 16.45 Uhr / 12 Nachmittage / 12 UE - Nr. 7026
Kursbeginn: 5. Oktober 2000
ATS 288,– / VHS-Haus

Turnen - spielen - toben (5 - 7 Jahre)

Im Vordergrund steht die Freude an der Bewegung und am Spiel (zum Teil mit Musik). Die Kin-

der dürfen die Stunde selbst phantasievoll mitgestalten und eigene Ideen einbringen. Durch Klein- und Großgeräte, im Wett- und Kreisspiel kommen unsere Sinne zum Einsatz. „Tschüss, good bye, auf Wiedersehen, ...“ ein Lied zum Abschluss lässt unsere Stunde ruhig ausklingen.
Olivia Rodleitner (Kindergärtnerin)
MI, 15.30 - 17.00 Uhr / 7 Nachmittage / 14 UE - **Nr. 7028**
Kursbeginn: 11. Oktober 2000
ATS 336,– / VHS-Haus

Spaß mit Englisch - Anfänger (4 - 6 Jahre)

Auf spielerische Weise und mit lustigen Liedern finden die Kinder Zugang zur englischen Sprache. Eine kleine Gruppe von ca. 8 Kindern ermöglicht eine persönliche Betreuung für Ihr Kind.
Marie-Noele Stadlbauer
DI, 14.30 - 15.15 Uhr / 8 Nachmittage / 8 UE - **Nr. 7030**
Kursbeginn: 10. Oktober 2000
ATS 260,– / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Spaß mit Englisch - leicht Fortgeschrittene (5 - 7 Jahre)

Auf spielerische Weise und mit lustigen Liedern festigen und erweitern die Kinder ihre Englischkenntnisse. In einer kleinen Gruppe ist die persönliche Betreuung Ihres Kindes möglich.
Marie-Noele Stadlbauer
DI, 15.30 - 16.15 Uhr / 8 Nachmittage / 8 UE - **Nr. 7032**
Kursbeginn: 10. Oktober 2000
ATS 260,– / VHS-Haus
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Eis Laufen für Anfänger (4 - 6 Jahre)

Erlernen der Grundkenntnisse, vorwärts und rückwärts laufen, übersteigen;
ATSV Steyr, Sektion Eislauf
MI, FR, 15.00 - 16.00 Uhr / 15 Nachmittage / 20 UE - **Nr. 7034**
Kursbeginn: 25. Oktober 2000
ATS 480,– (exkl. Eintrittsgebühren) / Kunsteisbahn Rennbahnweg

Eis Laufen für Anfänger (6 - 8 Jahre)

Erlernen der Grundkenntnisse, vorwärts und rückwärts laufen, übersteigen;
ATSV Steyr, Sektion Eislauf
MI, FR, 16.00 - 17.00 Uhr / 15 Nachmittage / 20 UE - **Nr. 7036**
Kursbeginn: 25. Oktober 2000
ATS 480,– (exkl. Eintrittsgebühren) / Kunsteisbahn Rennbahnweg

Eis Laufen für Anfänger (6 - 8 Jahre)

Erlernen der Grundkenntnisse, vorwärts und rückwärts laufen, übersteigen;
ATSV Steyr, Sektion Eislauf
MI, FR, 15.00 - 16.00 Uhr / 12 Nachmittage / 16 UE - **Nr. 7038**
Kursbeginn: 10. Jänner 2001
ATS 384,– (exkl. Eintrittsgebühren) / Kunsteisbahn Rennbahnweg

Eis Laufen für Fortgeschrittene (ab 6 Jahren)

Übersteigen, vorwärts und rückwärts laufen, verschiedene Kürbewegungen, Drehungen;
ATSV Steyr, Sektion Eislauf
MI, FR, 16.00 - 17.00 Uhr / 12 Nachmittage / 16 UE - **Nr. 7040**
Kursbeginn: 10. Jänner 2001
ATS 384,– (exkl. Eintrittsgebühren) / Kunsteisbahn Rennbahnweg

Kinderballett

Grundlagen des klassischen Balletts.
Die endgültige Einteilung der Kurse erfolgt durch die Kursleiterin.
Anita Thiel (Ballettmeisterin)
15 Nachmittage / 15 UE
ATS 450,– / Volkskino-Ballettraum
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

FÜR KINDER VON 5 - 7 JAHREN
MO, 14.00 - 14.45 Uhr - **Nr. 7100**
Kursbeginn: 2. Oktober 2000
DI, 14.00 - 14.45 Uhr - **Nr. 7102**
Kursbeginn: 3. Oktober 2000

FÜR KINDER VON 8 - 10 JAHREN
MO, 15.00 - 15.45 Uhr - **Nr. 7104**
Kursbeginn: 2. Oktober 2000
DI, 15.00 - 15.45 Uhr - **Nr. 7106**
Kursbeginn: 3. Oktober 2000

FÜR KINDER VON 11 - 12 JAHREN
MO, 16.00 - 16.45 Uhr - **Nr. 7108**
Kursbeginn: 2. Oktober 2000
DI, 16.00 - 16.45 Uhr - **Nr. 7110**
Kursbeginn: 3. Oktober 2000

Jugendballett (ab 12 Jahren)

Grundlagen des klassischen Balletts.
Anita Thiel (Ballettmeisterin)
MO, 17.00 - 18.30 Uhr / 15 Abende / 30 UE - **Nr. 7112**
Kursbeginn: 2. Oktober 2000
ATS 900,– / Volkskino-Ballettraum
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

SENIOREN-BETREUUNG IN DEN SENIORENKLUBS DER STADT STEYR

Seniorenklub ENNSLEITE

Klubleiterin: Margarete Glanzer
Klubtage: Montag, Dienstag, Donnerstag jeweils von 13.30 - 17.30 Uhr
Klublokal: Jugend- und Kulturzentrum Ennsleite, Hafnerstraße 14
Klubbeitrag: S 225,– für das Arbeitsjahr 2000/2001
1. Klubtag: 28. August 2000

Seniorenklub HERRENHAUS

Klubleiterin: Christine Mayrhofer
Klubtage: Montag, Mittwoch jeweils von 13.30 - 17.30 Uhr
Klublokal: Herrenhaus, Sierninger Straße 115
Klubbeitrag: S 150,– für das Arbeitsjahr 2000/2001
1. Klubtag: 28. August 2000

Seniorenklub RESTHOF

Klubleiterin: Helene Stilc
Klubtage: Montag, Donnerstag jeweils von 13.00 - 17.00 Uhr
Klublokal: Kinderfreundeheim Resthof, Siemensstraße 31
Klubbeitrag: S 150,– für das Arbeitsjahr 2000/2001
1. Klubtag: 7. September 2000

Seniorenklub TABOR

Klubleiterin: Karin Pfaff
Klubtage: Montag, Dienstag, Donnerstag jeweils von 13.00 - 18.00 Uhr
Klublokal: Jugend- und Kulturzentrum Tabor, Industriestraße 7
Klubbeitrag: S 225,– für das Arbeitsjahr 2000/2001
1. Klubtag: 4. September 2000

Seniorenklub MÜNICHHOLZ

Klubleiterin: Inge Kaliba
Klubtage: Dienstag, Mittwoch, Donnerstag jeweils von 12.30 - 18.30 Uhr
Klublokal: Jugend- und Kulturzentrum Münichholz
Klubbeitrag: S 225,– für das Arbeitsjahr 2000/2001
1. Klubtag: 16. August 2000

Seniorenklub INNERE STADT

Klubleiterin: Hermine Enichlmayr
Klubtage: Montag, Mittwoch, Freitag jeweils von 13.30 - 17.30 Uhr
Klublokal: AK-Bildungszentrum, Redtenbachergasse 1 a
Klubbeitrag: S 225,– für das Arbeitsjahr 2000/2001
1. Klubtag: 4. September 2000

Seniorenklub ALTEN- UND PFLEGEHEIM TABOR

Klubleiterin: Waltraud Kocher
Klubtage: Montag, Mittwoch jeweils von 13.30 - 17.00 Uhr
Oktober bis März auch Donnerstag von 13.30 - 17.00 Uhr
Klublokal: Alten- und Pflegeheim Tabor, Hanuschstraße 1
Nur für Bewohner des Alten- und Pflegeheimes Tabor, kein Klubbeitrag!
1. Klubtag: 4. September 2000

ANMELDUNGEN an den jeweiligen Klubtagen in den einzelnen Klubs!

Das Programm der Sonderveranstaltungen ist dem Amtsblatt der Stadt Steyr (Rubrik „Nachrichten für Senioren“), dem Monatsprogramm der Volkshochschule und der Steyrer Rundschau zu entnehmen.

steyr

Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Baurechtsangelegenheiten; Bau Gru-27/99 - Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 102 - „Kongress-Zentrum Röber“

Kundmachung

Die vom Gemeinderat der Stadt Steyr in seiner Sitzung vom 28. Februar 2000 beschlossene Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 102 - „Kongress-Zentrum Röber“ - wird hiermit gemäß § 34 Abs. 5 Oberösterreichisches Raumordnungsgesetz, LGBl. Nr. 114/1994, in Verbindung mit § 65 Statut für die Stadt Steyr 1992, LGBl. Nr. 9 idgF., als Verordnung der Stadt kundgemacht.

Amtliche Nachrichten magistrat

Der Plan wurde gemäß § 34 Abs. 1 Oberösterreichisches Raumordnungsgesetz, LGBl. Nr. 114/1994, mit Erlass des Amtes der Oö. Landesregierung vom 13. Juni 2000, Zahl Bau Gru-27/99, aufsichtsbehördlich genehmigt.

Gemäß § 65 Statut für die Stadt Steyr 1992, LGBl. Nr. 9 idgF., wird diese Verordnung im Amtsblatt der Stadt Steyr kundgemacht. Der Bezug habende Plan liegt durch **zwei Wochen** beim Magistrat Steyr, Baurechtsabteilung, zur öffentlichen Einsichtnahme während der Amtsstunden auf. Er wird mit dem auf den Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist folgenden Tag rechtswirksam.

Der Plan liegt auch nach Inkrafttreten während der Amtsstunden beim Magistrat der Stadt Steyr zur Einsichtnahme für jedermann auf.

Für den Magistrat Steyr:
im Auftrag: Esterle

Neues Spezialfahrzeug für Feuerwehr

Für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Steyr wurde ein Spezialfahrzeug angekauft, das vor allem in eng bebauten Wohngebieten sowie bei Autobränden in Tiefgaragen und Parkhäusern eingesetzt werden kann.

Die engen Tordurchfahrten in den Wohnvierteln stellten bei Einsätzen mit den üblichen Löschfahrzeugen schon immer ein Problem dar. Auch im Hinblick auf die ständig steigende Anzahl von Tiefgaragen, Parkdecks und -häusern wurde die Anschaffung eines Fahrzeuges mit geringen Außenmaßen notwendig. Speziell für solche Einsätze der Feuerwehr wurde erstmals von den bewährten Fahrgestellen der Marke Steyr abgegangen und als Trägerfahrzeug ein Landrover Defender beschafft.

Der Landrover ist eines der wenigen Fahrzeuge dieser Klasse, die bis zu einem höchstzulässigen Gesamtgewicht von 3,5 t aufgebaut werden können, was bis ins kleinste Detail ausgenützt wurde: Ein direkt mit dem Fahrzeugmotor verbundener Generator erzeugt Strom für die Beleuchtung der Einsatzstelle mittels eingebautem Lichtmasten; drei Atemschutzgeräte mit Reserveflaschen ermöglichen der Besatzung, so weit wie möglich zum Brandherd in Gebäuden vorzudringen und gefährdete Personen bergen zu können; die im Heckabteil eingebaute Hochdruckpumpe mit integriertem Schaumzumischer besitzt einen eigenen 18-PS-Motor und ermöglicht schnelle Löschangriffe mit Wasser oder Löschschaum bis zum Eintreffen weiterer Einsatzkräfte.

Der eingebaute Wassertank mit einem Fassungsvermögen von 200 Litern liefert fünf Minuten lang Löschwasser und kann durch eine C-Schlauchleitung gespeist werden. So besteht die Möglichkeit, an unzugängliche Stellen zuzufahren und die Pumpe aus der Entfernung mit Löschwasser von anderen Fahrzeugen zu versorgen. Abgerundet wird die Ausrüstung durch einen umfassenden Werkzeugsatz.



Das neue Löschfahrzeug kann aufgrund seiner Größe speziell für Einsätze in eng bebauten Wohngebieten sowie bei Autobränden in Tiefgaragen eingesetzt werden.

Foto: Reinhard Frühauf

HTL-Schüler erreichten zweiten Platz bei Ideen-Wettbewerb

Die Arbeiterkammer OÖ und die Gewerkschaft der Privatangestellten hatten auch heuer wieder einen Ideen-Wettbewerb für Schüler/innen mittlerer und höherer technischer Lehranstalten ausgeschrieben. Ziel dabei ist, dass sich die zukünftigen Ingenieure und Diplom-Ingenieure den Kopf darüber zerbrechen, wie man Arbeitsplätze menschengerecht und bedienerfreundlich gestalten kann. Den mit 10.000 Schilling dotierten 2. Preis gewannen Schüler der HTL Steyr/“Motoren- und Fahrzeugtechnik“ für die Entwicklung des sogenannten **„Ergo-Chair“.** Dieses Vermessungsgerät erfasst automatisch die Körpermaße von Schülern. Auf Basis dieser Daten können verstellbare Stühle und Tische konstruiert und somit die Arbeitsplätze optimal an die Schüler angepasst werden.

SKRIBO
immer eine idee besser!
• Papierbedarf
• Heimbüro
• Schreibgeräte
• Geschenke
• Künstlerbedarf

Krennmair
Ges.m.b.H&Co KG
A-4400 Steyr
Bahnhofstrasse 1
e-mail: Krennmair@skribo.at
Telefon 07252/53020
Telefax 07252/53020-9
e-mail: Krennmair@bueroprofi.at

BÜROPROFI.
• Büroartikel
• EDV Zubehör
• Büromaschinen
• Planungssysteme
• Organisationssysteme

Ab sofort Schulartikel zu Sonderpreisen !!!

Erinnerung an die Vergangenheit **Chronik**

Vor 100 Jahren

Von 12. bis 15. August veranstaltet der „Rennverein Steyr“ sein alljährliches Sommertreffen mit jeweils drei Fahrten pro Tag. Angemeldet sind 70 Fahrer mit einem hervorragenden Pferdematerial. Die jeweiligen Rennen zeigen hohes sportliches Niveau.

Der 70. Geburtstag des „erhabenen, vielgeliebten“ Monarchen Kaiser Franz Josef I. wird am 18. August in der ganzen Monarchie begangen. Die Stadt Steyr erstrahlt aus diesem Anlass am Vorabend in einem Lichtermeer. Jedes Haus ist beflaggt, die Fenster sind illuminiert. Auf den Bergen der Umgebung sind an diesem Abend überall weithin leuchtende Feuer zu sehen.

In der Sitzung des Gemeinderates der Stadt Steyr vom 31. August wird die Einführung des sogenannten „Auerlichtes“ für die Straßenbeleuchtung beschlossen. Am Stadtplatz wird die Gasbeleuchtung auf den modernsten Stand der Technik gebracht.

Ende Juli findet in Neuzeug der Bezirksjahrtag der Messerschmiede statt. Ihre Anzahl hat sich gegenüber 1899 von 37 auf 44 Meister erhöht.

Vor 75 Jahren

Anfang August wird die Autobuslinie Steyr – Neustift – Steyr eröffnet.

Am 30. August sucht ein schweres Hochwasser die Eisenstadt heim. Der Pegel steigt auf 3,50 Meter über dem Nullpunkt.

Im August 1925 tritt das 1923 gegründete Steyrer Mandolinenorchester „Arion“ erstmals mit einem schwungvollen Programm in der Öffentlichkeit auf.

Vor 40 Jahren

Bei Abbrucharbeiten am magistratseigenen Haus Stadtplatz 25 tritt eine reichverzierte Holzdecke zutage. Der akademische Restaurator Ludwig Peyscha, der die Decke im Auftrag des Denkmalamtes untersucht, stellt fest, dass es sich dabei um eine äußerst seltene Renaissance-Holzdecke aus der Zeit vor 1650 handelt. Weiters wurden am Gebäude zahlreiche Wandmalerei-Fragmente entdeckt, von denen eine Inschrift besagt, dass das Haus einem gewissen Kaspar Walter Melchart gehörte. (Jetzt: Stadtsenats-Sitzungssaal)

An der Bahnhofstraße erregen zwei Auslagen eines aufgelassenen Geschäftes die Gemüter. Beide Scheiben sind voll geklebt mit Geldscheinen. Darunter befinden sich auch sehr seltene Scheine des „nationalen Notgeldes“ aus der Zeit der Kronenwährung. Die außergewöhnliche Geldschau wurde vom Sammler Josef Csechticzky aus Steyr zusammengestellt. Seine Sammlung repräsentiert einen Wert von 260.000 Schilling.

Vor 25 Jahren

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem scheidenden Vizebürgermeister Leopold Petermair den Ehrenring der Stadt Steyr zu verleihen. Ebenfalls gewürdigt wird Stadtrat Alois Besendorfer für sein Engagement im Wohnungswesen. Dipl-Ing. Dr.h.c. Bruno Kralowetz als Miteigentümer der Firma GFM wird für seine wissenschaftliche, wirtschaftliche und berufliche Leistung ausgezeichnet.

Die Stahlbrücken über die Enns beim Innerberger Stadl und in Zwischenbrücken sind in einem äußerst schlechten Zustand. Das hat eine Revision durch die Vöest ergeben. Eine Reparatur soll rund 400.000 Schilling kosten. Im Rathaus denkt man daher über einen kompletten Neubau der drei Brücken nach.

Einen neuen österreichischen Rekord im Weitsprung stellt der Steyrer Athlet Gerald Herzig auf. Beim Ebenseer Bleikristall-Meeting „segelt“ der 22-jährige Steyrer auf die Bestmarke von 7,67 m.

Vor 10 Jahren

Am 3. August wird in Anwesenheit zahlreicher Prominenz aus Wirtschaft und Politik im Wehrgraben der Grundstein für das Institutsgebäude des Forschungs- und Ausbildungszentrums für Arbeit und Technik (FAZAT) gelegt. Die Kosten für das Gesamtprojekt werden auf 210 Mill. Schilling geschätzt.

Nach einer torlosen ersten Halbzeit verliert Vorwärts Steyr nach kampfbetontem und einsatzfreudigem Spiel gegen Rapid Wien mit 1:2. Der 22-jährige Newcomer Walter Waldhör vergibt dabei in der 23. Minute eine sichere Torchance für die Steyrer.

Die Stadt unternimmt einen neuen Anlauf für die Errichtung eines Vier-Stern-Hotels. Das Projekt soll gemeinsam mit dem Bau eines Parkdecks in der Nähe des Schiffmeisterhauses realisiert werden.

Richtigstellung: In der **Chronik des Juli-Amtsblattes/Vor 10 Jahren** wurde über die Verlegung des historischen Waffensaales vom Direktionsgebäude der Steyr-Werke in das ehem. Wälzlagerwerk berichtet. Dabei passierte dem Verfasser ein Schreibfehler - der letzte Satz des ersten Absatzes muss heißen: „Eine Tischlerei hat die wertvolle Einrichtung bereits fachgerecht demontiert, in das Wälzlagerwerk transportiert und dort wieder sorgfältig aufgebaut.“ Ing. Hambrusch, der damalige Mannlicher-Chef, legt Wert auf die Feststellung, dass bei dieser Aktion das Bundesdenkmalamt eingeschaltet war und die Verlegung an den neuen Standort eingehend besprochen wurde. Der Waffensaal stand damals und steht heute nicht unter Denkmalschutz.

Fotosammlung R. Eidenböck



Der Steyrer Stadtplatz im Jahr 1880: vorne ist der alte Ziehbrunnen zu sehen, der Leopoldi-Brunnen war damals noch weiter hinten Richtung Enge aufgestellt. Im Hintergrund ist der noch völlig unbebaute Stadtteil Tabor ersichtlich.

Goldene Hochzeit feierten



Frau Karoline und Herr Rudolf Öhlinger, Kopernikusstraße 12

Den 98. Geburtstag feierte

Heinrich Bucsek, Kegelprielstraße 2

Den 96. Geburtstag feierte

Ida Schöller, Hanuschstraße 1 (APT)

Den 95. Geburtstag feierten

Alois Stüger, Pestalozzistraße 6
Georg Gugenberger, Wehrgrabengasse 63

Diamantene Hochzeit feierten



Frau Hanna und Herr Raimund Panagl, Glöckelstraße 2/7/28

Fotos: Rußkäfer

Den 90. Geburtstag feierten

Anna Wallner, August-Hilber-Straße 7
Maria Birkelhuber, Hanuschstraße 1 (APT)
Klara Ecker, Steinerstraße 2
Josefine Wagner, Sebekstraße 13
Maria Kohlmann, Preuenhueberstraße 8
Theresia Fatka, Stefan-Willner-Straße 12
Vinzenz Schüssleder, Seifentruhe 22
Hildegard Steininger, Fischergasse 4

Das Standesamt berichtet

Im Monat Juni wurde im Geburtenbuch des Standesamtes Steyr die Geburt von 95 Kindern (Juni 1999: 101) beurkundet. Aus Steyr stammen 38, von auswärts 57 Kinder; ehelich geboren sind 63, unehelich 32 Kinder.

37 Paare haben im Juni die Ehe geschlossen (Juni 1999: 33). In 23 Fällen waren beide Teile ledig, in neun Fällen war ein Teil geschieden und einer ledig, und in fünf Fällen waren beide geschieden. Ein Bräutigam war aus Jugoslawien und einer aus Bosnien. Zwei Bräute waren aus Bosnien, und je eine Braut war aus Jugoslawien, Kroatien sowie Syrien. Alle übrigen Eheschließenden waren österreichische Staatsbürger.

46 Personen sind im Berichtsmonat gestorben (Juni 1999: 54). Zuletzt in Steyr wohnhaft waren 31 (12 Männer und 19 Frauen), von auswärts stammten 15 Personen (11 Männer und 4 Frauen). Von den Verstorbenen waren 37 mehr als 60 Jahre alt.

Geburten

Sejla Hadzic, Luca Kapeller, Erwin Gaubinger, Marco Schneider, Viola Arthofer, Tabea Tempelmayr, Natalie Pimsl, Lukas Pickl, Felix Stenitzer, Nadine Fahrngruber, Anna Kathrin Vorderdörfler, Sarah Catinas, Natyra Mehmeti, Elke Mahringer, Lukas Deggenfellner, Benjamin Ibrahimi, Ahmed Hassan, Tamara Trautendorfer, Stella Kranjac, Sebastian Gernot Buchta, Verena Straßer, Michael Schindler, Safet Murtic, Mirela Zec, Nicola Wegmayr, Marcel Baureder, Paul Josef Weber, Marcel Mirko Ikic.

Eheschließungen

Bernhard Barth und Ruth Bleckenwegner, Salzburg; Johann Burgsteiner und Edith Maria Olga Schöllhammer; Franz Kneidinger und Renate Hinterreiter; Rudolf Fiedlberger und Belinda Umeri; Markus Baumgartner und Doris Ebmer; Andreas Matz, Garsten, und Dagmar Gottlieb-Zimmermann; Peter Josef Denk und Karin Hiptmair; Heinrich Karl Hilpold und Ursula Künstler; Harald Veit und Anita Schörghuber; Franz Ferdinand Fellner und Hannelore Waltraude Hauswirth; Philipp Heindl und Martina Waldburger; Marco Patrick Zelenka und Petra Haidinger, Behamberg; Ing. Harald Kirschner und Christina Seiferth; Alexander Kupfinger und Gabriele Holzer; Marcus Fiereder und Sabine Holzer; Dr.med.univ. Georg Maurice Zellweger, Wien, und Dr.med.univ. Angelica Pfaffenhuemer; Harry Poschinger und Angelika Reh.

Sterbefälle

Elfriede Maria Gollner, 86; Leopoldine Heitmanek, 83; Johann Wahlmüller, 57; Franz Anton Karl Edlauer, 50; Josef Rosenegger, 92; Alois Rammerstorfer, 79; Anna Maria Aichmayr, 86; Edmund Karl Bilek, 79; Agnes Weiss, 74; Maria Karl Ferdinand Brickler, 81; Josefine Theresia Keiler, 80; Hermann Urban Schreiberhuber, 76; Anna Theresia Kölbl, 91; Wilhelm Oskar Töpfl, 75; Adolf Kapeller, 86; Franz Karl Faschingbauer, 89; Herbert Seinfeld, 40; Erhard Johann Emil Schmidt, 68; Josef Pichlbauer, 70; Alois Zehetner, 94; Paula Forcher, 72; Franz Karl Leopold Weindl, 80; Rudolf Augustinus Eder, 65; Maria Leopoldine Prokesch, 70; Friedrich Martschini, 61; Hermann Simon Spirek, 73; Antonius Wiesauer, 89.

Ärzte und Apotheken dienst

an Samstagen, Sonn- und Feiertagen (Der jeweils angeführte Arzt hat Dienst von Samstag, 7 Uhr, bis Sonntag, 7 Uhr, und von Sonntag, 7 Uhr, bis Montag, 7 Uhr!)

Stadt

August

19. Dr. Ulrike Hack-Payrleithner, Sierninger Straße 28, Tel. 757230
20. Dr. Roland LUDWIG, Im Föhrenschacherl 14, Tel. 72260
26. Dr. Stefan Rudelics, Bahnhofstraße 18, Tel. 45666
27. Dr. Gabriela Grasser, Haratzmüllerstraße 12 - 14, Tel. 0676/6343885

September

2. Dr. Josef Lambert, Köttenstorferstraße 10, Tel. 80554
3. Dr. Gerhard Schloßbauer, Wickhoffstraße 4, Tel. 73624
9. Dr. Christian Winkler, Forellenweg 10, Tel. 0663/9286090
10. Dr. Gerhard Tomsovic, Enge Gasse 17, Tel. 46287

Münichholz

August

19./20. Dr. Manfred Rausch, Puschmannstraße 76, Tel. 76201
26./27. Dr. Peter URBAN, Falkenweg 12, Tel. 47323

September

2./3. Dr. Gerd Weber, Baumannstraße 4, Tel. 46592
9./10. Dr. Michael Schodermayr, Harrerstraße 5, Tel. 87799

Zahnärztlicher Notdienst (von 9 bis 12 Uhr)

August

19./20. Dr. Otto Scharnreitner, Losenstein, Eisenstraße 73, Tel. 07255/4329
26./27. Dr. Helmut Saxenhuber, Steyr, Siemensstraße 7, Tel. 73834

September

2./3. Dr. Vladimir LUKAS, Steyr, Arbeiterstraße 11, Tel. 47611
9./10. Dr. Heinz Schubert, Steyr, Preuenhueberstraße 5, Tel. 53777

Apothekendienst

August		September	
Mi, 16.	8	Fr, 1.	8
Do, 17.	1	Sa, 2.	1
Fr, 18.	2	So, 3.	2
Sa, 19.	3	Mo, 4.	3
So, 20.	4	Di, 5.	4
Mo, 21.	5	Mi, 6.	5
Di, 22.	6	Do, 7.	6
Mi, 23.	7	Fr, 8.	7
Do, 24.	8	Sa, 9.	8
Fr, 25.	1	So, 10.	1
Sa, 26.	2	Mo, 11.	2
So, 27.	3	Di, 12.	3
Mo, 28.	4	Mi, 13.	4
Di, 29.	5	Do, 14.	5
Mi, 30.	6	Fr, 15.	6
Do, 31.	7		

1 ..... Hl.-Geist-Apotheke, Kirchengasse 16, Tel. 73 5 13
2 ..... Bahnhofapotheke, Bahnhofstraße 18, Tel. 53 5 77
3 ..... Apotheke Münichholz, Wagnerstraße 8, Tel. 73 5 83, und St.-Berthold-Apotheke, Garsten, St.-Berthold-Allee 23, Tel. 53 1 31
4 ..... Ennsleitenapotheke, Arbeiterstraße 11, Tel. 54 4 82
5 ..... Stadtapotheke, Stadtplatz 7, Tel. 52 0 20
6 ..... Löwenapotheke, Enge 1, Tel. 53 5 22
7 ..... Taborapotheke, Rooseveltstraße 12, Tel. 72 0 18
8 ..... Apotheke am Resthof, Siemensstraße 1A, Tel. 86 4 02

Beratung bei körperlicher, seelischer und sexueller Gewalt an Kindern und Jugendlichen, Kinderschutzzentrum „WIGWAM", Promenade 8 (Ecke Stögerstr.), Tel. 41919. **Hauskrankenpflege, Altenbetreuung, Heimhilfe,** Verein Steyrer Heimhilfe und Hauskrankenpflege, Hanuschstraße 1 (Gebäude des Alten- und Pflegeheimes Tabor), Tel. 86 9 99. **Behindertenbetreuung, Altenbetreuung, Beratung,** Verein "Miteinander" - Mobiler Hilfsdienst, ambulante Behinderten- u. Altenbetreuung, Arbeiterstraße 39 (Ennsleite), Tel. 42 0 03. **Hauskrankenpflege, Mobile Therapien, Altenbetreuung, Haushaltshilfen,** Volkshilfe, Gesundheits- und Sozialdienste, Punzerstraße 39 (Münichholz), Tel. 87624. **Lebensbeistand, Sterbe- und Trauerbegleitung,** „Mobiles Hospiz Steyr", Grünmarkt 1 (Dominikanerhaus), Tel. 54030-15. **Notruf bei psychischen Krisen,** Psychosozialer Notdienst OÖ, rund um die Uhr unter Tel.-Nr. 0732/651015. **Tierärztlicher Notdienst,** Tierklinik Steyr, Abteilung für Kleintiere: Dr. E. Fellinger und Dr. Leopold Pfeil, Leopold-Werndl-Straße 28; ständiger Notbereitschaftsdienst Tel. 45 4 56.

Hilfe bei psychischen Krisen

Psychosozialer Notdienst steht rund um die Uhr zur Verfügung

Schicksalsschläge, Lebenskrisen und psychische Erkrankungen können jeden treffen. Menschen kommen in Situationen, in denen sie nicht mehr ein noch aus wissen, und manchmal erscheint als einziger Ausweg, das Leben zu beenden: Ein Mensch befindet sich in einer massiven Krise. Meist versuchen Verwandte, Nachbarn oder Freunde zu helfen, die sich jedoch oft damit überfordert fühlen.

Für alle Betroffenen gibt es jetzt eine neue Unterstützungs-Möglichkeit: Der Psychosoziale Notdienst OÖ für die Bezirke Steyr und Kirchdorf leistet mobile Krisenintervention bei psychischen Krisen und psychiatrischen Notfällen. Der Notdienst ist Tag und Nacht einsatzbereit und im gesamten Gebiet der Bezirke Steyr-Land und Kirchdorf verfügbar.

Für die Kontaktaufnahme durch Menschen in Krisen oder Personen aus dem Umfeld steht die **Linzer Notrufnummer 0732/651015** rund um die Uhr zur Verfügung. Dort wird zunächst telefonische Krisenberatung geleistet. Wenn die Beratung per Telefon nicht ausreicht, rückt das mobile Team - bestehend aus je zwei geschulten Mitarbeitern/innen - aus, um bei den Betroffenen zu Hause zu helfen.

Ziel der Krisenintervention ist, die zugespitzten Situationen zu beruhigen und kurzfristige „Lösungen auf Zeit" zu erarbeiten, bis andere Hilfen greifen. Bei Bedarf wird auch medizinische Hilfe organisiert oder psychotherapeutische Unterstützung zur längerfristigen Bewältigung der Krise vermittelt.

Die Inanspruchnahme des Notdienstes ist **kostenlos**. Träger des Psychosozialen Notdienstes für Steyr und Kirchdorf ist pro mente Oberösterreich - die „Gesellschaft für psychische und soziale Gesundheit".

Sinnsuche ...

Die **Frage nach dem Sinn im Leben** ist eine Frage, die den Menschen zutiefst angeht. Sie drängt sich mitunter heftig ins Bewusstsein: wenn Arbeit und Beziehungen leer werden, Konsum und Erfolg einem nichts mehr geben oder wenn schicksalhaftes Leid den Sinn des Lebens in Frage stellt.

Die Sinn-Frage - das ist die Frage des Menschen, der sein Leben besser bewältigen und gestalten möchte. Die Sinn-Frage - das kann auch der Aufschrei eines Menschen sein, der nicht mehr spürt und versteht, wofür sein Leben gut ist.

Viele Menschen wünschen sich eine Anleitung zur schrittweisen Sinnfindung. Der Wiener Psychiater **Viktor E. Frankl** entwickelte mit seiner Logotherapie eine „Sinn-Lehre gegen die Sinn-Leere". Seine **drei „Hauptstraßen zum Sinn"** enthalten die ungeheure Aussage, dass das Leben unter allen Umständen und bis zum letzten Atemzug Sinnmöglichkeiten in sich birgt.

Sinn hat eine Sache nur dann, wenn sie einem etwas bedeutet, wenn sie einem wertvoll ist, wenn man eine Beziehung zu ihr hat. Frankl beschreibt drei Möglichkeiten, die in ihrem Wert sinnträchtig sind:

1. Schönheit von Natur und Kunst, Begegnung mit Menschen sprechen uns an, packen und faszinieren uns, versetzen uns in Erstaunen und Bewunderung und bereichern uns innerlich. Was wir in solchen Situationen als wertvoll erleben, sind **Erlebniswerte**.

2. **Schöpferische Werte** liegen nicht nur im kreativen Schaffen, mit dem die Welt bereichert wird, sondern auch in der Aufgabe, für die ich jetzt gerade gebraucht werde, für die ich „not-wendig" bin. Indem der Mensch sich für etwas engagiert - etwa für eine Idee oder für einen Mitmenschen -, verwirklicht er Wertvolles.

3. Ein unabänderliches Leid schließlich ist die größte Herausforderung für den Menschen - durch Verwirklichung von **Einstellungswerten**; an ihm zu reifen und zu wachsen.

Sinnvoll leben heißt somit - auf einen einfachen Nenner gebracht - **die Aufgabe, die gerade ansteht, zu erfüllen**. Die Aufgabe kann einmal sein, in dieser Stunde nichts zu tun, sich zu erholen oder Musik zu hören, ein gutes Essen zu genießen. Im nächsten Augenblick kann die Aufgabe darin bestehen, eine notwendige Hilfe zu leisten oder einer Arbeit nachzugehen.

Sinnvoll leben heißt, den bestmöglichen Wert einer Situation zu entnehmen und zu verwirklichen. Nicht einen x-beliebigen Wert, sondern jenen, der in dieser Situation nach bestem Wissen und Gewissen als der beste Wert angesehen wird.

Sinn ist also stets das, was wir jetzt eigentlich tun sollen. Es ist noch nicht - es ist etwas, das eben jetzt durch mich verwirklicht werden soll. Sinn kann nicht gegeben, nicht verordnet, nicht gemacht und nicht erfunden werden: **Sinn liegt vor, er muss wahrgenommen und gefunden werden.**

Die Existenzanalyse ist Analyse auf ein lebenswertes Leben hin. Der Existenzanalytiker gibt seinen Klienten Anleitung und Hilfestellung bei der Suche nach Sinn. Die konkreten Lebensumstände werden auf ihren möglichen Sinngehalt hin durchleuchtet.



Die Existenzanalyse ist eine Psychotherapie für die Behandlung seelischer Probleme und Störungen (Ängste, Depressionen, Süchte, psychosomatische Erkrankungen).

Mag. Karl Reiter (Existenzanalytiker/Logotherapeut)

Jugendliche schenken einsamen Senioren Zeit

Anfang des vergangenen Jahres rief die langjährige Mitarbeiterin des Vereines „Vita Mobile – Steyrer Heimhilfe und Hauskrankenpflege" Rosa Wieser einen Besuchsdienst der besonderen Art ins Leben. Nach dem Motto „Jung mit Alt" bringen Jugendliche dabei Abwechslung und Freude in den Alltag einsamer Senioren. 29 Schüler des Gymnasiums Werndlpark haben im zweiten Schulsemester 1999 damit begonnen, ältere Mitmenschen aus ihrer Isolation zu holen. 15 von ihnen haben den Besuchsdienst auf Eigeninitiative im vergangenen Schuljahr fortgesetzt. Zusätzlich beteiligten sich auch Jugendliche vom BRG Michaelerplatz an diesem Projekt.

Als Dankeschön für das vorbildliche Engagement fand kürzlich ein Abschlussfest statt, zu dem die Schüler und auch die älteren Menschen eingeladen worden waren. Mit der Unterstützung ehrenamtlicher Helfer konnten sogar jene Senioren daran teilnehmen, die ihre Wohnungen schon einige Jahre nicht mehr verlassen haben.

„Die Jugend bringt Lebendigkeit in den Alltag der einsamen, betagten Menschen. Mit ihrer Unbeschwertheit und Fröhlichkeit wirken sie sehr aufheiternd auf die alten Leute", freut sich Rosa Wieser über das erfolgreiche Projekt. Die große Anzahl an Jugendlichen, die sich für den Besuchsdienst im kommenden Schuljahr gemeldet haben, bestätigt die Sinnhaftigkeit dieser Aktion. Der Verein „Vita Mobile" dankt allen, die zur gelungenen Umsetzung dieser Idee beigetragen haben.

Sponsoren finanzierten medizinische Geräte für das Rote Kreuz

Seit kurzem sind sämtliche Steyrer Rettungsautos mit sogenannten Defibrillatoren ausgestattet. Mit Hilfe dieses Gerätes ist es möglich, bei einem Kreislauf-Stillstand den Herzrhythmus mittels dosierter Stromstöße wieder zu normalisieren. Alle hauptberuflichen Helfer, Zivildiener und die 150 ehrenamtlichen Rotkreuz-Mitarbeiter haben eine entsprechende Einschulung absolviert. Aus Eigenmitteln hätte das Steyrer Rote Kreuz die teure Anschaffung allerdings nicht tätigen können. Deshalb haben sich elf Sponsoren bereit erklärt, je einen rund 30.000 Schilling teuren Defibrillator zu finanzieren. Ende Juli fand eine kleine Feier statt, bei der die gespendeten Geräte offiziell an die Helfer übergeben wurden. Das Rote Kreuz Steyr dankt folgenden Sponsoren für die Unterstützung: Goldhaubengruppe Gleink, Lions-Club Steyr-Innerberg, Rotary-Club Steyr, Frau Med.-Rat Dr. Martha Herbst, BMW-Motoren GmbH, Ennskraftwerke AG und Energie AG, Kies- u. Transportbetonwerk Mag. Kraus, Möbel Leiner, Porsche Inter Auto, Tabor-Apotheke und Volksbank Alpenvorland.

Stellen-Ausschreibung

Beim Reinhaltungsverband Steyr und Umgebung ist nachstehend angeführter Dienstposten zu besetzen:

Leiter/in der Deponie-Eingangskontrolle

Aufgaben:

- Leitung der Eingangskontrolle der Mülldeponie
- Stellvertretung des Betriebsleiters der Mülldeponie und der Schlammentwässerungs-Anlage
- Aufgaben der Sicherheitsvertrauensperson, entsprechend den Bestimmungen des AschG für den gesamten Reinhaltungsverband
- Fallweiser Einsatz im Labor der Zentralen Kläranlage

Anforderungsprofil:

- Abgeschlossene, fachbezogene Ausbildung an einer höheren Lehranstalt oder erfolgreicher Besuch einer Fachschule für Chemie (Ausbildungszweig technische Chemie) oder abgeschlossene Ausbildung im Lehrberuf Chemielaborant mit 2-jähriger Praxis oder Absolvierung einer sonstigen einschlägigen Schulform, die im Hinblick auf den Lehrplan und auf die für die Eingangskontrolle maßgeblichen Kenntnisse damit gleichzusetzen ist (2-jährige Berufserfahrung)
- Bereitschaft zur Teilnahme an den für die Tätigkeit erforderlichen Ausbildungskursen
- PC-Kenntnisse (Windows, Excel, Winword, Access)
- Führerschein der Gruppe B
- Flexibilität innerhalb des Aufgabengebietes
- Team-, Kontakt- und Kommunikationsfähigkeit, freundliches Auftreten
- Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand
- Ausgezeichnete Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Männliche Bewerber: abgeleisteter Präsenz- od. Zivildienst
- Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich aufgrund der EU-Mitgliedschaft dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie InländerInnen.

Die Einstellung erfolgt auf Basis Vollbeschäftigung in einem Vertragsbediensteten-Verhältnis zur Stadt Steyr. Die **Entlohnung kann** gemäß § 25 Deponieverordnung **in der Entlohnungsgruppe B, C aber auch in p3 erfolgen.**

Bewerbungen sind ausschließlich unter Verwendung der aufgelegten **Bewerbungsbögen** so rechtzeitig einzubringen, dass sie **bis spätestens 31. August 2000** beim Magistrat Steyr, Fachabteilung für Personalverwaltung, einlangen. Die Formulare sind bei der Informationsstelle und bei der Fachabteilung für Personalverwaltung des Magistrates der Stadt Steyr (Stadtplatz 27, Rathaus, 2. Stock, Tel. 07252/575-222) erhältlich.

Nähere Auskünfte in Bezug auf die Tätigkeit erteilt der techn. Geschäftsführer des RHV, EUR-Ing. Sepp Deutschmann, unter der Steyrer Tel.-Nr. 77381. Für **Informationen zur Einstellung und Entlohnung** wenden Sie sich bitte an die Fachabteilung für Personalverwaltung (Tel. 07252/575-224).

Im Laufe des heurigen Jahres, spätestens jedoch Anfang 2001, ist beim Magistrat der Stadt Steyr im Geschäftsbereich I/Fachabteilung für Personenstands- und Staatsbürgerschaftsangelegenheiten folgender Dienstposten zu besetzen:

Entlohnungsgruppe c/V: Standesbeamter/in

Aufgaben:

Sämtliche Agenden, die in dieser Fachabteilung anfallen, wie z. B.:

- Durchführung von Trauungen
- Führung des Geburtenbuches
- Führung des Sterbebuches
- Führung des Ehebuches usw.

Voraussetzungen:

- Handelsschulabschluss oder adäquate Ausbildung
- Standesbeamtenprüfung erwünscht, jedoch nicht Bedingung
- Gute EDV-Kenntnisse
- Bereitschaft zur Leistung von Samstagsdienst
- Entsprechendes Auftreten und sehr gute Umgangsformen
- Einfühlungsvermögen und sprachliche Gewandtheit
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Team-, Kontakt- und Kommunikationsfähigkeit
- Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Kenntnis der Kurrentschrift erwünscht
- Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand
- Männliche Bewerber: abgeleisteter Präsenz- od. Zivildienst
- Österr. Staatsbürgerschaft

Die Aufnahme erfolgt in ein Vertragsbediensteten-Verhältnis zur Stadt Steyr und auf Basis Vollbeschäftigung.

Bewerbungen sind ausschließlich unter Verwendung der aufgelegten **Bewerbungsbögen** beim Magistrat Steyr, Stadtplatz 27, einzubringen. Die Formulare sind bei der Informationsstelle und bei der Fachabteilung für Personalverwaltung des Steyrer Magistrates (Stadtplatz 27, Rathaus, 2. Stock, Tel. 07252/575-222) erhältlich.

Die erstmalige Ausschreibung dieser Stelle erfolgte im Amtsblatt der Stadt Steyr Nr. 6/2000, und die **Bewerbungsfrist wird bis zum 31. August 2000 verlängert.**

Der Magistratsdirektor:

i.V. Dr. Gerhard Alphasamer

Wertsicherung

Juni/Änderung Mai 2000

Verbraucherpreisindex I - 1958 = 100
Mai ..... Änderung von 475,0 auf 475,4
Juni 479,0

Verbraucherpreisindex - 1996 – 100
Mai ..... Änderung von 104,5 auf 104,6
Juni 105,4

Verbraucherpreisindex - 1986 = 100
Mai ..... Änderung von 136,7 auf 136,8
Juni 137,9

Verbraucherpreisindex - 1976 = 100
Mai ..... Änderung von 212,4 auf 212,7
Juni 214,3

Verbraucherpreisindex - 1966 = 100
Mai ..... Änderung von 372,8 auf 373,1
Juni 376,0

Verbraucherpreisindex II - 1958 = 100
Mai ..... Änderung von 476,4 auf 476,9
Juni 480,5

Kleinhandelspreisindex - 1938 = 100
Mai ..... Änderung von 3.596,8 auf 3.600,2
Juni 3.627,8

Lebenshaltungskostenindex - 1938 = 100
Mai ..... Änderung von 3.544,6 auf 3.548,0
Juni 3.575,2

Lebenshaltungskostenindex - 1945 = 100
Mai ..... Änderung von 4.173,3 auf 4.177,3
Juni 4.209,3

Ausschreibung des „Hans und Irmgard Braunsberger-Preises der Stadt Steyr“ für das Jahr 2000

Die Stadt schreibt heuer erstmals den neu geschaffenen **„Hans und Irmgard Braunsberger-Preis der Stadt Steyr“ mit einem Betrag von 100.000 Schilling** an Personen oder Personenmehrheiten aus, die sich in besonderer Weise in den Bereichen
a) Kunst und Kultur
b) Altstadterhaltung, Denkmalpflege und Stadterneuerung
c) Wirtschaft, Technologie und Innovation
Verdienste für die Stadt Steyr erworben haben.

Vorschläge zur Verleihung dieses Preises können von jedermann bis spätestens 30. September 2000 an den Magistrat der Stadt Steyr, Geschäftsbereich für Kulturangelegenheiten, eingebracht werden.

Die Verleihung des „Hans und Irmgard Braunsberger-Preises der Stadt Steyr“ kann sowohl an Einzelpersonen als auch an Personenmehrheiten erfolgen, soferne sie die oben unter a) bis c) angeführten Voraussetzungen erfüllen. Personenmehrheiten können sowohl juristische Personen als auch Vereine oder bloße temporäre Zweckgemeinschaften, wie etwa Kulturplattformen etc., sein.

Die Verleihung des „Hans und Irmgard Braunsberger-Preises der Stadt Steyr“ schließt eine andere Ehrung durch die Stadt Steyr nicht aus. Dieser Preis kann bei Vorliegen der zuvor unter a) bis c) genannten besonderen Voraussetzungen auch mehrmals an ein und dieselbe Person (Personenmehrheit) verliehen werden.

Die Auszeichnung mit dem „Hans und Irmgard Braunsberger-Preis der Stadt Steyr“ begründet über die Verleihung hinaus weder Sonderrechte noch Sonderpflichten. Die Verleihung dieses Preises ist unter Ausschluss jeden Rechtsmittels endgültig.

Zur Verleihung des „Hans und Irmgard Braunsberger-Preises der Stadt Steyr“ wird eine Jury gebildet. Sollte diese Jury zu dem Urteil kommen, dass für die Zuerkennung des Preises in einem Kalenderjahr keine qualitativ geeigneten Leistungen erbracht wurden, so behält sie sich das Recht vor, von der Verleihung des „Braunsberger-Preises der Stadt Steyr“ im Einzelfalle Abstand zu nehmen.

Die Jury kann auch eine Teilung des „Hans und Irmgard Braunsberger-Preises“, der mit insgesamt 100.000 S dotiert ist, auf mehrere eingereichte Vorschläge zu gleichen oder unterschiedlich hohen Anteilen beschließen. Die Entscheidung der Jury ist endgültig und nicht anfechtbar. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Vorschläge für die Verleihung des „Hans und Irmgard Braunsberger-Preises der Stadt Steyr“ **für das Jahr 2000** sind an den Magistrat der Stadt Steyr, Geschäftsbereich für Kulturangelegenheiten, zu richten und müssen **bis spätestens 30. September 2000** in einem verschlossenen Umschlag bei der Informationsstelle des Magistrates (Rathaus, Stadtplatz 27, 4400 Steyr) eingelangt sein. Der Umschlag ist mit der Aufschrift „Vorschlag für die Verleihung des Hans und Irmgard Braunsberger-Preises der Stadt Steyr für das Jahr 2000“ zu kennzeichnen.

Für die eingereichten Werke wird seitens der Stadt Steyr keine Haftung übernommen. Die Stadt Steyr ist berechtigt, die prämierten Leistungen zur Gänze oder in Ausschnitten der Öffentlichkeit vorzustellen.

Für etwaige **weitere Auskünfte** steht Ihnen der Leiter des Geschäftsbereiches für Kulturangelegenheiten, Dr. Raimund Locicnik, unter der Steyrer Tel.-Nr. 575-340 gerne zur Verfügung.

Der Bürgermeister: Hermann Leithenmayr

„Das höchste Wohngefühl“

Eigentumswohnungen BAD HALL, Körblweg (beim Kurpark)

BAUBEGINN bereits erfolgt !

Es stehen noch 3 verschiedene Wohnungsgrößen im Dachgeschoß, jeweils zzgl. ca. 6 m² Balkon od. Loggia und 1 PKW-Stellplatz, zur Verfügung:

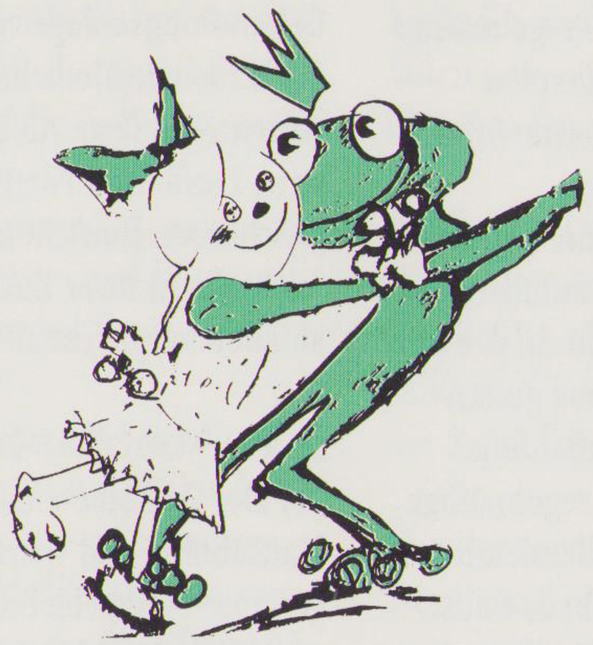
34 m² (1-Zi)	S 944.556,–	Gesamtkaufpreis
62 m² (2-Zi)	S 1.811.660,–	Gesamtkaufpreis
104 m² (4-Zi)	S 2.764.556,–	Gesamtkaufpreis

Weiters bieten wir an im Erdgeschoß:
107 m² + 16 m² Terrasse + 35 m² Eigengarten
S 2.990.538,– Gesamtkaufpreis
Schlüsselfertige, exclusive Vollausstattung, erstklassige Ruhelage, Bezug Ende 2001

Rufen Sie an und informieren Sie sich - wir beraten Sie – ehrlich und kompetent !

WOHNBAU 2000 Gesellschaft m.b.H.
Weißenwolffstraße 1, A-4020 Linz
Tel. 0 732 / 77 91 11 - 18, Fr. Leitner

Tanzschule



Klaus Hofer

Wir laden Sie herzlichst zu unseren Tanzabenden ein!
1. Schnupperabend frei!

THEATERKELLER
4400 STEYR · VOLKSSTRASSE 5
BÜRO: TEL. 07355 / 6548
STADTSAAL

Ab Montag, 18. September bieten wir im Stadtsaal Steyr folgende Kurse an:

SCHÜLER - GRUNDKURSE
Mi. 13.9., Mo. 18.9., u. Di. 19.9.
Beginn: 18.00 Uhr pro Person S 1.100,–
Schülergruppen S 990,–

ROCK'N ROLL – BOOGIE AND MAMBO
Mo. 18. 9.19.30 Uhr 10x 1,0 Std. S 950,–

PAARE GRUNDKURSE
auch für Liebespärchen
2 Termine: Mo. 18.9. u. Di. 19.9.
Beginn: 20.30 Uhr 10x 1,5 Std. S 1.100,–

SINGLE GRUNDKURS
für Jung & Junggebliebene
Di. 19.9. 19.30 Uhr 10x 1,0 Std. S 950,–

BLUE JEAN – Jugendkurs
Do. 21.9. 19.00 Uhr 10x 1,5 Std. S 1.100,–

FÜR DISCO-FREAKS (Alter??? 14-16 Jahre)
Mambo - Disco-Fox - Boogie
Do. 21.9. 18.00 Uhr 4x 1,0 Std. S 500,–

AUFFRISCHUNGS - FORTSETZUNGSKURS
Do. 21.9. 20.30 Uhr 10x 1,5 Std. S 1.100,–

TANZKREIS - ÜBUNGSABENDE
Diese Abende finden jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat statt. Um an diesen Tanzstunden teilzunehmen, bedarf es eines absolvierten Fortsetzungskurses. 1. Abend: Mi. 20.9., 19.30 Uhr, leichte Variationen; 20.30 Uhr: silber - gold
Preis pro Kursabend und Person: S 100,–

Anmeldungen nehmen wir gerne in der Tanzschule oder telefonisch unter der Tel. Nr. 07355 / 65 48 entgegen.
Nachmeldungen sind zu Kursbeginn möglich !!!

Kinder Rock - Grundkurs	Alter: 11 - 13 Jahre
Kinder Rock - Grundkurs	Alter: 9 - 11 Jahre
Kinder Rock - Fortsetzungskurs	Alter: 11 - 13 Jahre
Kinder Rock - Grundkurs	Alter: 11 - 13 Jahre

Magistrat Steyr, Fachabteilung für Umweltschutz und Abfallwirtschaft; Abf-25/0001/2000 - Änderung der Abfallordnung

Kundmachung

Abfallordnung der Stadt Steyr

Verordnung des Gemeinderates der Stadt Steyr vom 6. Juli 2000, mit der eine Abfallordnung der Stadt Steyr erlassen wird.
Aufgrund des § 10 Oö. Abfallwirtschaftsgesetz 1997 (OÖ AWG 1997, LGBl. Nr. 86/1997, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 54/1999) wird verordnet:

§1 - Öffentliche Abfallabfuhr

(1) Die Stadt Steyr betreibt für die regelmäßige Erfassung der im Stadtgebiet anfallenden Hausabfälle und sperrigen Abfälle eine öffentliche Abfallabfuhr.
(2) a) Die Stadt Steyr betreibt für die regelmäßige Erfassung der im Stadtgebiet anfallenden biogenen Abfälle gem. § 2 Abs. 4 lit. b, d, e aus Haushalten, welche mittels Biotonne gesammelt werden, eine öffentliche Abfallabfuhr.
b) Die Stadt Steyr betreibt für die regelmäßige Erfassung der im Stadtgebiet anfallenden biogenen Abfälle gem. § 2 Abs. 4 lit. b, d, e aus Betrieben bzw. aus gewerblicher Tätigkeit eine öffentliche Abfallabfuhr.
c) Die Bestimmungen dieser Verordnung, betreffend biogener Abfälle gem. § 2 Abs. 4 lit. b, d, e aus Betrieben bzw. gewerblicher Tätigkeit gelten nur, sofern eine Abholung durch die öffentliche Abfallabfuhr besteht (§ 3 Abs. 2 lit. b).
(3) a) Die Stadt Steyr betreibt für die regelmäßige Erfassung der im Stadtgebiet anfallenden haushaltsähnlichen Gewerbeabfälle eine öffentliche Abfallabfuhr.
b) Die Bestimmungen dieser Verordnung, betreffend haushaltsähnlicher Gewerbeabfälle gelten nur, sofern eine Abholung durch die öffentliche Abfallabfuhr besteht (§ 3 Abs. 3).

§ 2 - Begriffsbestimmungen

(1) Hausabfälle sind alle festen Stoffe, die in Haushalten üblicherweise anfallen, sofern sie nicht als Altstoffe oder biogene Abfälle einer getrennten Sammlung zuzuführen sind.
(2) Altstoffe sind Abfälle, die einer stofflichen Verwertung zugeführt werden.
(3) Sperrige Abfälle sind Stoffe im Sinne von Abs. 1, die wegen ihrer Größe oder Form nicht in den für Hausabfälle bestimmten Abfallbehältern gelagert werden können.
(4) Biogene Abfälle sind feste Stoffe, die aufgrund ihres hohen organischen, biologisch abbaubaren Anteils für die aerobe und anaerobe Verwertung besonders geeignet sind, wie
a) natürliche organische Abfälle aus dem Garten und Grünflächenbereich, insbesondere Grasschnitt, Baumschnitt, Laub, Blumen und Fallobst;
b) feste pflanzliche Abfälle, insbesondere solche aus der Zubereitung von Nahrungsmitteln;
c) pflanzliche Rückstände aus der gewerblichen und industriellen Verarbeitung und dem Vertrieb land- und forstwirtschaftlicher Produkte;
d) Papier, soferne es sich um unbeschichtetes Papier, welches mit Nahrungsmitteln in Berührung steht oder zur Sammlung und Verwertung von biogenen Abfällen geeignet ist, handelt und
e) andere als oben genannte organische Abfälle aus der Zubereitung und dem Verzehr von Nahrungsmitteln (Speisereste), soferne sie einer dafür geeigneten aeroben oder anaeroben Behandlungsanlage zugeführt werden können.
(5) Haushaltsähnliche Gewerbeabfälle sind vorwiegend feste Abfälle aus Gewerbe, Industrie, Land- und Forstwirtschaft sowie aus vergleichbaren Einrichtungen im öffentlichen Bereich, die in ihrer Zusammensetzung mit Hausabfällen vergleichbar sind.

§ 3 - Abholbereich

(1) Der Abholbereich für die Erfassung der Hausabfälle und sperrigen Abfälle umfasst das gesamte Stadtgebiet der Stadt Steyr. Für sperrige Abfälle besteht eine ständige Abgabemöglichkeit im Abfall-Sammelzentrum der Stadt, Ennser Str. 10, 4400 Steyr. Überdies erfolgt eine Abholung, bei Bedarf, einmal im Jahr gegen vorherige Anmeldung.
(2) a) Der Abholbereich für die Erfassung der biogenen Abfälle gem. § 2 Abs. 4 lit. b, d, e aus Haushalten, welche mittels Biotonne gesammelt werden, umfasst das gesamte Stadtgebiet der Stadt Steyr.
b) Der Abholbereich für die Erfassung der im Stadtgebiet anfallenden biogenen Abfälle gem. § 2 Abs. 4 lit. b, d, e aus Betrieben bzw. aus gewerblicher Tätigkeit umfasst das gesamte Stadtgebiet der Stadt Steyr, wenn nicht zum Zeitpunkt der Rechtswirksamkeit der Verordnung ein gültiger privatrechtlicher Vertrag mit einem Entsorgungsunternehmen besteht.
(3) Der Abholbereich für die Erfassung der haushaltsähnlichen Gewerbeabfälle umfasst das gesamte Stadtgebiet der Stadt Steyr, wenn nicht zum Zeitpunkt der Rechtswirksamkeit der Verordnung ein gültiger privatrechtlicher Vertrag mit einem Entsorgungsunternehmen besteht.

§ 4 - Erfassung der Abfälle

(1) Hausabfälle sind von demjenigen, bei dem sie anfallen, für die Sammlung bereitzustellen. Sperrige Abfälle sind von demjenigen, bei dem sie anfallen, zum Abfall-Sammelzentrum der Stadt, Ennser Str. 10, zu bringen - bei begründeten Einzelfällen, im Bedarfsfall nach Anmeldung bei der Fachabt. für kommunale Dienstleistungen an dem von dieser Fachabteilung des Steyrer Magistrates festgesetzten Tag und Ort zur Abholung bereitzustellen.
(2) Haushaltsähnliche Gewerbeabfälle sind von denjenigen, bei denen sie anfallen, für die Sammlung bereitzustellen.
(3) Sofern biogene Abfälle nicht nachweislich einer Eigenkompostierung zugeführt werden, gilt Folgendes:
a) Biogene Abfälle gem. § 2 Abs. 4 lit. b, d, e sind in Biotonnen zu lagern und für die Sammlung bereitzustellen.
b) Biogene Abfälle gem. § 2 Abs. 4 lit. a (Grünschnitt), die im privaten Bereich anfallen, sind in die im Stadtgebiet aufgestellten Grünschnitt-Container einzubringen. Die Einbringung von biogenen Abfällen aus Betrieben bzw. aus gewerblicher Tätigkeit ist untersagt. Die Standorte der Grünschnitt-Container werden vom Magistrat der Stadt Steyr durch Verlautbarung im Amtsblatt oder in ähnlicher zweckmäßiger Art und Weise bekanntgegeben.

§ 5 - Abfallbehälter

(1) Für die Lagerung der Hausabfälle sind folgende Abfallbehälter zu verwenden:
- 50 oder 60 l (Kleinabfallbehälter)
- 80 bis 120 l (Abfallbehälter) ÖNORM EN 840/1
- 240 l (Großabfallbehälter) ÖNORM EN 840/1
- 770 l (Abfallgroßbehälter) ÖNORM EN 840/3
- 1100 l (Abfallgroßbehälter) ÖNORM EN 840/3

(2) Für die Lagerung der biogenen Abfälle gem. § 2 Abs. 4 lit. b, d, e sind folgende Abfallbehälter als Biotonne zu verwenden:
- 50 oder 60 l (Kleinabfallbehälter)
- 80 bis 120 l (Abfallbeh. ÖNORM EN 840/1
- 240 l (Großabfallbeh.) ÖNORM EN 840/1

(3) Für die Lagerung der haushaltsähnlichen Gewerbeabfälle sind die für die Lagerung der Hausabfälle angeführten Behälter zu verwenden.
(4) Die Abfallbehälter für die Hausabfälle, biogenen Abfälle und haushaltsähnlichen Gewerbeabfälle werden den Grundeigentümern von der Stadt zur Verfügung gestellt.

§ 6 - Anzahl der Abfallbehälter

(1) Zur Berechnung der Behältergröße bzw. der Anzahl der Behälter werden nachstehende Grundsätze herangezogen, wobei die Anzahl und Größe der Behälter unter Berücksichtigung des jeweiligen Entleerungsintervalls vom Magistrat der Stadt Steyr so festzusetzen sind, dass das berechnete Volumen jedenfalls aufgenommen werden kann:
a) für Haushalte bei wöchentlich einmaliger Entleerung:
- für je 3 im Haushalt lebende Personen 50 Liter für Hausabfälle;
- für je 10 im Haushalt lebende Personen 50 Liter für biogene Abfälle;
- jedoch zumindest 50 Liter für Hausabfälle und zumindest 50 l für biogene Abfälle, außer bei gemeinschaftlicher Nutzung der Biotonne;

b) für Gaststätten bzw. Beherbergungsbetriebe bei wöchentlich einmaliger Entleerung:
- Gasträume für je 6 Sitzplätze 120 Liter für haushaltsähnliche Gewerbeabfälle;
- Gasträume für je 10 Sitzplätze 50 Liter für biogene Abfälle;
- für je 5 Betten mind. 120 Liter für haushaltsähnliche Gewerbeabfälle;
- für je 10 Betten mind. 50 Liter für biogene Abfälle;
- jedoch zumindest 120 Liter für haushaltsähnliche Gewerbeabfälle und zumindest 50 Liter für biogene Abfälle;

c) für Kinos und Veranstaltungsbetriebe bei wöchentlich einmaliger Entleerung:
- pro 80 Sitzplätze 120 Liter für haushaltsähnliche Gewerbeabfälle;
- pro 100 Sitzplätze 50 Liter für biogene Abfälle;
- jedoch zumindest 120 Liter für haushaltsähnliche Gewerbeabfälle und zumindest 50 Liter für biogene Abfälle;

d) für sonstige gewerbliche Betriebe bei wöchentlich einmaliger Entleerung:
- für je 10 Bedienstete 120 Liter für haushaltsähnliche Gewerbeabfälle;
- für je 20 Bedienstete 50 l für biogene Abfälle;
- jedoch zumindest 120 Liter für haushaltsähnliche Gewerbeabfälle und zumindest 50 Liter für biogene Abfälle.

e) Bei abweichenden Entleerungsintervallen sind die Volumina entsprechend anzupassen.
(2) In der Fachabteilung für kommunale Dienstleistungen, Ennser Straße 10, können zusätzlich Abfallsäcke gegen Entgelt behoben werden. Diese dürfen ausschließlich für die Lagerung von Hausabfällen und haushaltsähnlichen Gewerbeabfällen verwendet werden.

§ 7 - Abfuhrtermine

(1) Die Sammlung der Hausabfälle durch die Stadt erfolgt wöchentlich bzw. alle zwei Wochen einmal.
(2) Sperrige Abfälle können beim Abfall-Sammelzentrum der Stadt Steyr, Ennser Straße 10, abgegeben werden. Eine zusätzliche Abholung erfolgt maximal einmal im Jahr gegen vorherige tel. Anmeldung beim Magistrat der Stadt Steyr.
(3) Die Sammlung der biogenen Abfälle gem. § 2 Abs. 4 lit. b, d, e (biogene Abfälle, welche mittels Biotonne gesammelt werden), erfolgt wöchentlich bzw. alle zwei Wochen einmal.
(4) Die Sammlung der haushaltsähnlichen Gewerbeabfälle durch die Stadt erfolgt wöchentlich bzw. alle zwei Wochen einmal.

§ 8 - Aufstellung und Benützung der Abfallbehälter

(1) Die Grundeigentümer oder deren Beauftragte im Abholbereich haben die Abfallbehälter an hiefür geeigneten, für die Benützer der Abfallbehälter und die mit der Sammlung (Erfassung) betrauten Personen leicht zugänglichen Stellen so aufzustellen, dass durch deren ordnungsgemäße Benützung, Entleerung oder Transport keine Gefährdung oder unzumutbare Belästigung für Menschen erfolgen kann. Wird dieser Verpflichtung nicht entsprochen, ist der Ort der Aufstellung vom Magistrat mit Bescheid zu bestimmen. Sind die Aufstellungsorte für die Befüllung nicht ident mit den Aufstellungsorten für die Entleerung, so haben die Grundeigentümer für den Hin- und Rücktransport zum und vom Straßenrand Sorge zu tragen.
(2) Bei der Benützung der für die Sammlung von Hausabfällen und biogenen Abfällen bestimmten Abfallbehälter ist darauf zu achten, dass in diese nur jeweils Abfälle gegeben werden, die der Zweckwidmung der jeweiligen Abfallbehälter entsprechen, und dass außerhalb der Abfallbehälter keine Abfälle verstreut oder gelagert werden und die Außenwände der Behälter nicht verschmutzt werden. Die Abfallbehälter, insbesondere die Biotonnen, sind vor schädigenden Witterungseinflüssen möglichst zu schützen und dürfen nicht beschädigt werden. Das Einstampfen oder Einschlämmen der Hausabfälle, biogenen Abfälle oder der haushaltsähnlichen Gewerbeabfälle in die Abfallbehälter sowie das Ausleeren oder Umleeren der Abfallbehälter ohne zwingenden Grund ist verboten. Die Abfallbehälter müssen so befüllt werden, dass sie stets ordnungsgemäß geschlossen werden können. Für die Beseitigung von Verunreinigungen und den ordnungsgemäßen Verschluss von Abfallsäcken hat derjenige, bei dem die Abfälle anfallen, im Falle der Nichteinhaltung die Grundeigentümer oder deren Beauftragte, zu sorgen.

§ 9 - Kompostierungsanlagen

Die Stadt Steyr bedient sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben der regionalen Kompostierungsanlagen des vertraglich gebundenen Bezirksabfallverbandes Steyr-Land.

§ 10 - Anzeigepflicht

Vermehrt oder verringert sich die Menge der von einem Grundstück abzuführenden Abfälle und wird dadurch die Verwendung eines anderen Behälters notwendig, so haben dies diejenigen, bei denen die Abfälle anfallen, im Falle der Nichteinhaltung, die Grundeigentümer ohne unnötigen Aufschub der Stadt Steyr anzuzeigen.

§ 11 - Bauwerke auf fremdem Grund

Bei Bauwerken auf fremdem Grund (Superädifikate, Bauwerke als Zugehör eines Baurechtes) sind die für die Grundeigentümer geltenden Bestimmungen dieser Verordnung sinngemäß auf die Eigentümer des Bauwerkes anzuwenden.

§ 12 - Gebühren und Beiträge

Für die Benützung der Einrichtungen der Stadt Steyr zur Sammlung und Behandlung von Abfällen ist eine Abfallgebühr nach der Abfall-Gebührenordnung der Stadt Steyr zu entrichten.

§ 13 - Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt mit Ablauf des Tages ihrer Kundmachung im Amtsblatt der Stadt Steyr in Kraft. Gleichzeitig tritt die Abfallordnung der Stadt Steyr vom 3. 7. 1992 außer Kraft.

Der Bürgermeister:
Hermann Leithenmayr

Impressum steyr 8

Amtsblatt der Stadt Steyr
Medieninhaber und Herausgeber Stadt Steyr, 4400 Steyr, Stadtplatz 27 - Redaktion Stabsstelle für Presse und Information, 4400 Steyr, Stadtplatz 27, Telefon 0 72 52 / 544 03, Telefax 0 72 52 /483 86, eMail: kastlunger@steyr.gv.at, Web: www.steyr.gv.at - **Hersteller** Druckerei Prietzel, 4400 Steyr, Pachergasse 3 - **Verlags- und Herstellungsort** Steyr - **Anzeigenannahme** Druckerei Prietzel, 4400 Steyr, Pachergasse 3, Telefon 0 72 52 / 52 0 84, Fax 50 7 73
Titelfoto: Hartlauer



"Das Bildungsinstitut mit der persönlichen Kursberatung"

bfi

QUALITÄTSMANAGEMENTSYSTEM ZERTIFIZIERTES ÖQS

Microsoft Certified Solution Provider

Berufsförderungsinstitut - Steyr / Redtenbachergasse 1a

KURSPROGRAMM September bis Dezember 2000

Der Europäische Computerführerschein

Es steht Ihnen eine große Zahl an Vorbereitungskursen zu den einzelnen Modulen zur Verfügung (Bitte INFO dazu anfordern)

Vorbereitungsworkshop:

29.09.2000 FR	14.00 bis 17.15
13.10.2000 FR	14.00 bis 17.15
10.11.2000 FR	14.00 bis 17.15
01.12.2000 FR	14.00 bis 17.15
Preis: 950,--	*AK: 855,--*

Prüfungen:

30.09.2000 SA	9.00 bis 12.00
14.10.2000 SA	9.00 bis 12.00
11.11.2000 SA	9.00 bis 12.00
02.12.2000 SA	9.00 bis 12.00
09.12.2000 SA	9.00 bis 12.00
Preis: pro Modul 300,--	

DTP

Corel Draw

Einführung:

09.10.- 11.10.2000 MO/DI/MI	8.15 bis 12.45
Preis: 3.750,--	*AK: 3.375,--*

Anwendung:

16.10.- 18.10.2000 MO/DI/MI	8.15 bis 12.45
Preis: 3.750,--	*AK: 3.375,--*

PageMaker

Einführung:

13.11.- 15.11.2000 MO/DI/MI	8.15 bis 12.45
Preis: 3.750,--	*AK: 3.375,--*

Anwendung:

20.11.-22.11.2000 MO/DI/MI	8.15 bis 12.45
Preis: 3.750,--	*AK: 3.375,--*

Access

Einführung:

02.10.- 11.10.2000 MO/MI	18.15 bis 21.30
04.10.- 06.10.2000 MI/DO/FR	8.00 bis 12.30
28.11.- 30.11.2000 DI/MI/DO	8.00 bis 12.30
Preis: 3.750,--	*AK: 3.375,--*

Anwendung:

16.10.- 06.11.2000 MO/MI	18.15 bis 21.30
09.10.- 12.10.2000 MO-DO	8.00 bis 13.00
04.12.- 07.12.2000 MO-DO	8.00 bis 13.00
Preis: 4.750,--	*AK: 4.275,--*

Internet

Stufe I:

28.09.2000 DO	18.15 bis 21.30
16.11.2000 DO	8.00 bis 11.15
30.11.2000 DO	18.15 bis 21.30
Preis: 850,--	*AK: 765,--*

Stufe II:

04.10.- 05.10.2000 MI/DO	18.15 bis 20.45
22.11.- 23.11.2000 MI/DO	8.00 bis 10.30
06.12.- 07.12.2000 MI/DO	18.15 bis 20.45
Preis: 1.275,--	*AK: 1.148,--*

Stufe III:

11.10.- 12.10.2000 MI/DO	18.15 bis 20.45
29.11.- 30.11.2000 MI/DO	8.00 bis 10.30
13.12.- 14.12.2000 MI/DO	18.15 bis 20.45
Preis: 1.275,--	AK: 1.148,--

PC-PRAXIS

PC-Praxis I
WIN, Word + Excel-Einführung, Internet

12.10.- 03.11.2000 MO-FR	8.15 bis 12.30
16.10.- 29.11.2000 MO/MI/DO	18.15 bis 21.30
13.11.- 01.12.2000 MO-FR	8.15 bis 12.30
Preis: 9.850,--	*AK: 8.865,--*

PC-Praxis II
Word + Excel-Anwend., Powerpoint, Internet

06.11.- 24.11.2000 MO-FR	8.15 bis 12.30
04.12.- 25.01.2001 MO/MI/DO	18.15 bis 21.30
04.12.- 21.12.2000 MO-FR	8.15 bis 12.30
Preis: 9.850,--	*AK: 8.865,--*

ATC/Linz

Wissen hat Zukunft

Bürolehrgang

21.09.- 01.12.2000 MO-FR 8.15 bis 13.15
Preis: 19.200,-- *AK: 17.280,--*

Inhalte:

BWL und Schriftverkehr, Rechnungswesen, Geschäftsfälle, EDV (Word, Excel, Internet, Windows), Wirtschaftsenglisch, Büroorganisation, Bewerbung,.....

Lehrabschlußprüfungen

Einzel- Großhandelskaufmann/frau:
18.09.- 02.05.2001 MO/MI 18.15 bis 21.30
Preis: 11.960,-- *AK: 10.764,--*

Büro- Industriekaufmann/frau:
18.09.- 30.05.2001 MO/MI 18.15 bis 21.30
Preis: 13.260,-- *AK: 11.934,--*

PersonalverrechnerInnen - Prüfung

03.10.- 27.02.2001 DI/DO 18.15 bis 21.30
Preis: 13.250,-- *AK: 11.925,--*

Vorbereitungslehrgang mit anschließender schriftlicher und mündlicher Prüfung !

Rhetorik

Teil 1:
24.10.- 28.11.2000 DI 18.15 bis 21.00
Preis: 2.350,-- *AK: 2.115,--*

Teil 2:
05.12.- 23.01.2001 DI 18.15 bis 21.00
Preis: 2.350,-- *AK: 2.115,--*

Vom/von der LagermitarbeiterIn zum/zur LagerleiterIn

3 abgeschlossene Module mit Abschlußprüfungen!

Das Lager - Einführung (Modul 1)

03.10.- 07.11.2000 DI/DO 18.15 bis 21.30
Preis: 4.280,-- *AK: 3.852,--*

Lagerorganisation Teil 1 (Modul 2)

10.11.- 17.11.2000 FR 17.30 bis 21.30
+ SA 8.30 bis 13.30
Preis: 1.720,-- *AK: 1.548,--*

Modul 3 - Lehrgang zum/zur LagerleiterIn

Wird im Jänner 2001 angeboten !

Lagerorganisation Teil 2 (Modul 2)

18.11.- 16.12.2000 FR 17.30 bis 20.45
+ SA 8.30 bis 11.45
Preis: 2.960,-- *AK: 2.664,--*

MASSAGE

Körpermassage

Teil 1:
28.09.- 19.10.2000 DO 18.15 bis 20.45
Preis: 1.550,-- *AK: 1.395,--*

Teil 2:
02.11.- 23.11.2000 DO 18.15 bis 20.45
Preis: 1.550,-- *AK: 1.395,--*

Fussreflexzonenmassage

Teil 1:
02.10.- 30.10.2000 MO 18.15 bis 20.45
Preis: 1.550,-- *AK: 1.395,--*

Teil 2:
06.11.- 13.11.2000 MO 18.15 bis 20.45
Preis: 830,-- *AK: 747,--*

TECHNIK

Staplerführer

18.09.- 22.09.2000 MO-FR 17.00 bis 21.00
16.10.- 20.10.2000 MO-FR 17.00 bis 21.00
06.11.- 10.11.2000 MO-FR 17.00 bis 21.00
04.12.- 11.12.2000 MO-FR 17.00 bis 21.00
Preis: 2.580,-- *AK: 2.340,--*

LKW-Ladekran

09.10.- 13.10.2000 MO-FR 17.00 bis 21.00
20.11.- 24.11.2000 MO-FR 17.00 bis 21.00
Preis: 2.580,-- *AK: 2.340,--*

Wissen hat Zukunft

CAD

INFO - Abend

22.09.2000 FR — 17.30 bis 20.45
Kostenlos — *Bitte anmelden!!!*

Grundkurs (Maschinenbau)

6.10.- 19.01.2001 FR — 17.30 bis 20.45
Preis: 6.600,-- — *AK: 5.940,--*

SPRACHEN

Englisch für Einsteiger

Einstieg 1:
27.09.- 06.12.2000 MI — 18.15 bis 20.45
11.10.- 20.12.2000 MI — 18.15 bis 20.45
Preis: 1.590,-- — *AK: 1.431,--*

Einstieg 2:
13.12.- 07.03.2001 MI — 18.15 bis 20.45
Preis: 1.590,-- — *AK: 1.431,--*

Englisch für leicht Fortgeschritterne

Seminar 3:
18.09.- 13.11.2000 MO — 18.15 bis 20.45
Preis: 2.290,-- — *AK: 2.061,--*

Seminar 4:
20.11.- 29.01.2001 MO — 18.15 bis 20.45
Preis: 2.290,-- — *AK: 2.061,--*

Türkisch

Stufe 1:
04.10.- 06.12.2000 MI — 18.15 bis 20.45
Preis: 2.290,-- — *AK: 2.061,--*

Stufe 2:
13.12.- 28.02.2001 MI — 18.15 bis 20.45
Preis: 2.290,-- — *AK: 2.061,--*

Italienisch

Seminar 1:
05.10.- 07.12.2000 DO — 18.15 bis 20.45
Preis: 2.290,-- — *AK: 2.061,--*

Seminar 2:
14.12.- 01.03.2001 DO — 18.15 bis 20.45
Preis: 2.290,-- — *AK: 2.061,--*

Deutsch als Fremdsprache

Stufe 1:
28.09.- 30.11.2000 DO — 18.30 bis 20.45
Preis: 1.190,-- — *AK: 1.071,--*

Stufe 2:
07.12.- 15.02.2001 DO — 18.30 bis 20.45
Preis: 1.190,-- — *AK: 1.071,--*

Deutsch als Fremdsprache

Stufe 3:
13.09.- 15.11.2000 MI — 18.30 bis 20.45
Preis: 1.090,-- — *AK: 981,--*

Stufe 5:
19.09.- 14.11.2000 DI — 18.30 bis 20.45
Preis: 1.090,-- — *AK: 981,--*

BERUFSREIFEPRÜFUNG (BRP)

INFO-Abend

18.09.2000 MO — 18.30 bis 20.45
Kostenlos — *Bitte anmelden!!!*

Geplante Kurse in BRP (ab Herbst):
DEUTSCH, ENGLISCH, MATHEMATIK,
Fachbereiche WIRTSCHAFTS- und
MEDIENINFORMATIK, BWL

STUDIENBERECHTIGUNG (SBP)

INFO-Abend

18.09.2000 MO — 18.30 bis 20.45
Kostenlos — *Bitte anmelden!!!*

Geplante Kurse in SBP (ab Herbst):
DEUTSCH, ENGLISCH, NATHEMATIK,
BUCHHALTUNG, KOSTENRECHNUNG,
PHYSIK, CHEMIE, DG, SOZIOLOGIE

Genauere Details beim INFO-Abend und telefonisch!

Für Anmeldungen und/oder Auskünfte stehen wir gerne zur Verfügung:
BFI Steyr, Redtenbachergasse 1a, 4400 Steyr, Tel.: 0810 004 005
FAX.: 07252/45490-7091, E-Mail: service@bfi-bbrz.at

Wissen hat Zukunft

Ihr Spezialist für Werkstatt Haus und Garten

BAUHAUS HOME STORE

...wo bessere Produkte weniger kosten



~~2.890,-~~

MURRAY
Schiebemäher 4 PS
41 cm Schnittbreite,
5-fache öhenverstellung,
50-l-Softbox
OS 5152 - 6011811

2.490,-



~~1.390,-~~ **990,-**

Kletterschaukel OS 6142 - 6603573
Druckimprägniert, Bausatz mit Schaukelschellen, Schaukelbrett, Leiterteil,
350 x 225 x 230 cm

Unglaubliche Preise zum Sommerschluß!

Wurstbräter
Edelstahl, mit Pfanne,
3-flammig,
mit Piezozündung
OS 3476 - 7520411

1.585,-





29.900,-

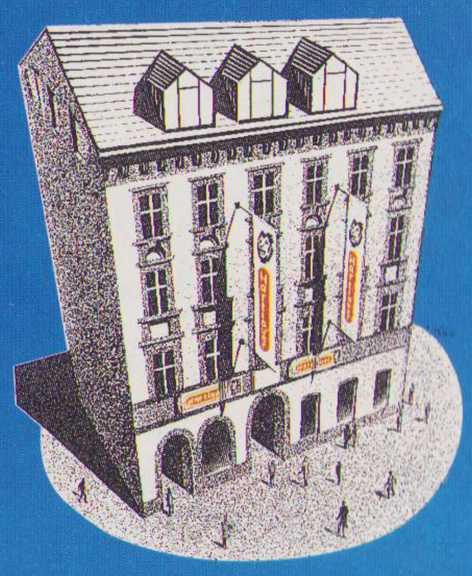
Blockbohlenhaus 'Bühl' OS 8263 - 6812034
Wandstärke: 34 mm, Haussockelmaße: 350 x 350 cm + Vordach und Terrasse 150 x 350 cm. Dieses solide und schöne Blockhaus wird aus bestens abgelagertem und naturbelassenem Nadelholz erzeugt und als kompletter Bausatz zur Selbstmontage, in 2 Paketen geliefert. Die Unterkonstruktion besteht aus druckimprägnierten Bodenbalken. Zwei Dreh-Kipp-Fenster, eine Tür mit Zylinderschloß, sowie die Dacheindeckung aus Dachschindeln gehören zum Lieferumfang.

Abgabe solange der Vorrat reicht! Irrtum und Änderungen vorbehalten. Alle Preise in ATS.

BAUHAUS HOME STORE 4400 Steyr • Pachergasse 16 • Tel. 07252/46562 • e-Mail nl779@bauhaus.at

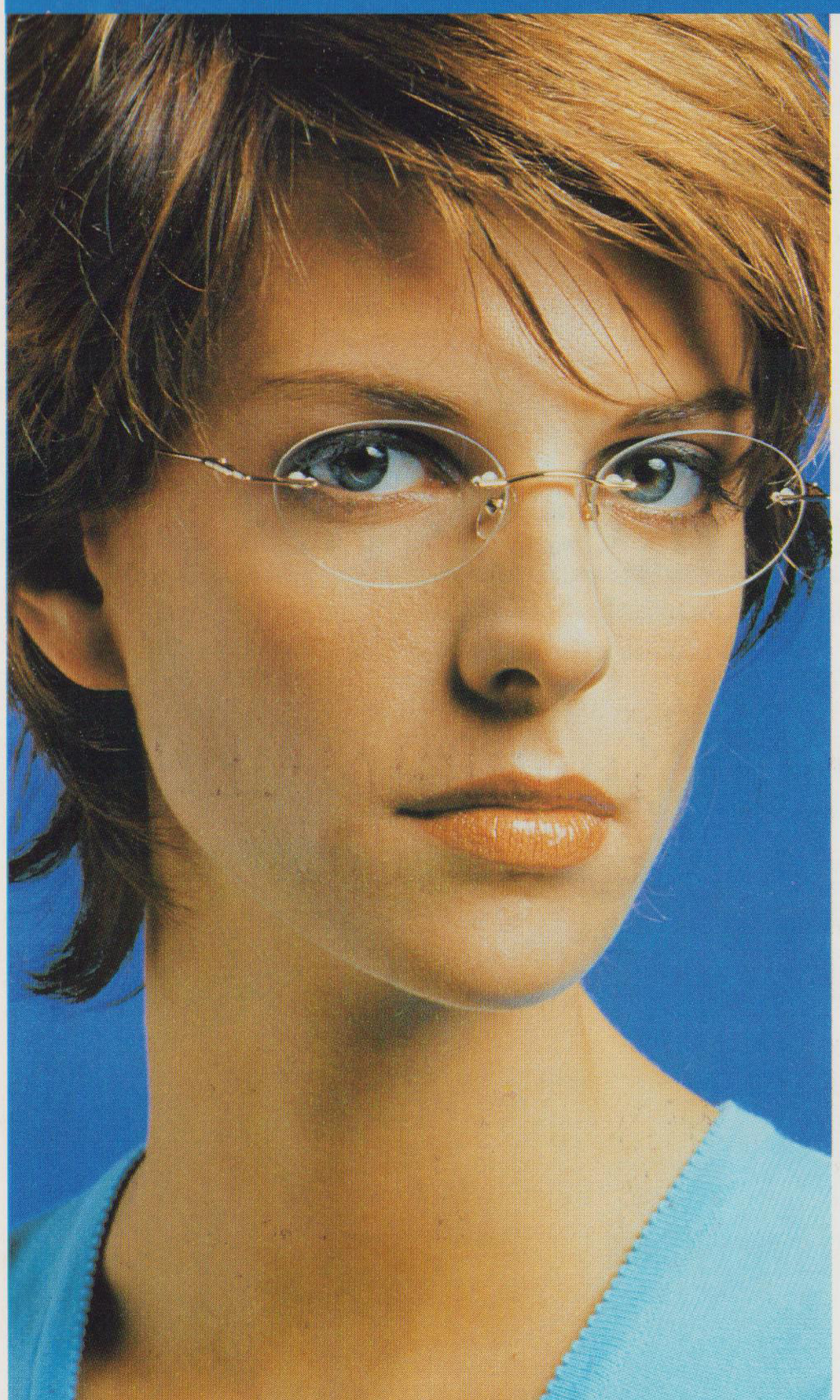
Hartlauer





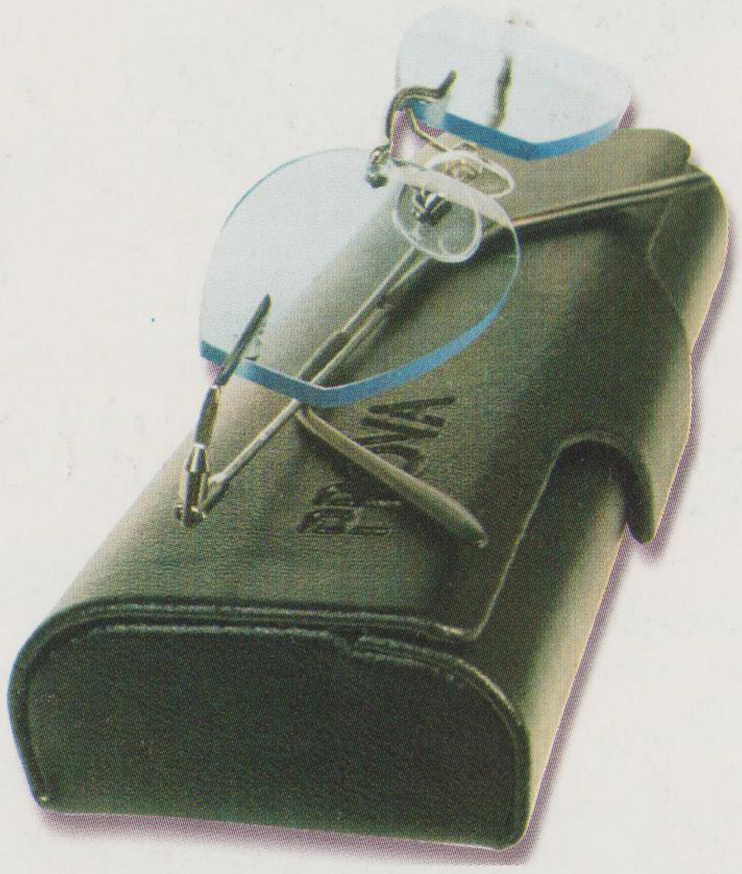
Hartlauer Haus Steyr

Stadtplatz 6, Tel.: 07252/53983



PROVA®

EYEWEAR



Die ultraleichten Randlosbrillen
in vielen Farb- und Formvarianten

komplett

inkl. Gläsern in jeder technisch möglichen Ausführung

2.000,-*

*Bifokal komplett 3.300,- Gleitsicht komplett 4.600,-

in Österreich exklusiv bei

Hartlauer Optik

Tigern Sie zum Löwen. Es zahlt sich aus. Satz- und Druckfehler vorbehalten.